

Amtsblatt für die Gemeinde

MERZENICH

MERZENICH



Herausgeber und verantwortlich
für den Inhalt des Amtsblattes:
Bürgermeister Peter Harzheim
52399 Merzenich, Valdersweg 1,
Telefon (02421) 3990
Internet: www.gemeinde-merzenich.de
e-Mail:
buergermeister@gemeinde-merzenich.de
Für den übrigen Inhalt und für den
Anzeigenteil verantwortlich:
Herausgeber: Porschen & Bergsch
Mediendienstleistungen,
52399 Merzenich, Am Roßpfad 8,
Tel. (02421) 73912, Telefax 73011
Internet: www.porschen-bergsch.de
Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird
kostenlos an die Haushalte im Gemeinde-
gebiet verteilt. Das Amtsblatt ist im Einzel-
bezug durch den Verlag zu beziehen.
Unverlangt eingesandtes Text- und Bild-
material wird nicht zurückgesandt.
Auflage 4.700.
In unserem Hause gestaltete Anzeigen
unterliegen dem Urheberrecht.

Weinbergschnecken spielen wieder
Anmeldung
zum Seniorennachmittag
auf der Annakirmes

16. Jahrgang · 18. Juli 2014 · Nr.

8



Öffentliche Bekanntmachungen

Satzung

vom 18.06.2014 zur 8. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Merzenich vom 08.07.1997

Aufgrund § 7 i. V. m. § 41 Absatz 1 Satz 2 Buchstabe f der Gemeindeordnung NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2023), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 2013 (GV. NRW S. 878), hat der Rat der Gemeinde Merzenich am 18. Juni 2014 die 8. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Merzenich vom 08.07.1997 beschlossen.

I.

§ 11 (3) der Hauptsatzung erhält folgende Fassung:
Die Anzahl der Fraktionssitzungen, für die das Sitzungsgeld gezahlt wird, wird auf 20 Sitzungen im Jahr beschränkt.

II.

§ 13 (1) der Hauptsatzung erhält folgende Fassung:
Neben den in der Gemeindeordnung oder in anderen gesetzlichen Vorschriften vorgeschriebenen Ausschüssen werden folgende Ausschüsse gebildet:

- a) Sport- und Kulturausschuss,
- b) Bau-, Planungs- und Umweltausschuss
(dem auch die vorbereitende Erledigung der gemeindlichen Aufgaben nach dem Denkmalschutzgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen vom 11.03.1980, in der jeweils geltenden Fassung, obliegt. Bei der Beratung von Aufgaben nach dem Denkmalschutzgesetz ist von der Gemeinde als sachverständige Bürger in der Denkmalpflege berufenen Personen Gelegenheit zur Teilnahme mit beratender Stimme einzuräumen),
- c) Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Strukturentwicklung.

III.

Diese Satzung tritt am 18.06.2014 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung zur 8. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Merzenich wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweis:

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde Merzenich vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Merzenich, den 18. Juni 2014
Der Bürgermeister

Harzheim

2. Änderung des Bebauungsplanes Merzenich C 23 (Morschenich-Neu)

Der Rat der Gemeinde Merzenich hat in seiner Sitzung am 03.07.2014 die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Merzenich C 23 (Morschenich-Neu) gemäß § 2 Bau-gesetzbuch (BauGB) als beschleunigtes Verfahren nach § 13a BauGB beschlossen.

Auf die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung wird gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB verzichtet. Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und dem Umweltbericht nach § 2a BauGB wird gemäß § 13 Abs. 3 BauGB abgesehen.

Die Verwaltung wurde beauftragt den Aufstellungsbeschluss zur Planänderung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich öffentlich bekannt zu machen. Die Verwaltung wurde weiterhin beauftragt die Offenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Den berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange ist gemäß § 4 Abs. 2 BauGB i.V. mit § 4a Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

Ziel und Zweck dieser Bebauungsplanänderung ist eine Konkretisierung der textlichen Festsetzungen hinsichtlich der Höhen der baulichen Anlagen und der Einfriedungen. Die Grundzüge der Planung werden nicht berührt. Umweltbelange sind in diesem Änderungsverfahren nicht betroffen.

Gemäß § 2 Abs. 3 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung vom 26.08.1999 – GV NRW S. 516); geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 29.4.2003 (GV. NRW. S. 254), in Kraft getreten am 15. Mai 2003; Artikel 18 des Vierten Befristungsgesetzes vom 5.4.2005 (GV. NRW. S. 332), in Kraft getreten am 30. April 2005; VO vom 5. August 2009 (GV. NRW. S. 442, ber. S. 481), in Kraft getreten am 1. September 2009 bestätigt der Unterzeichner, dass der Wortlaut der vorstehenden Bekanntmachung mit dem Ratsbeschluss vom 03.07.2014 übereinstimmt und nach § 2 Abs. 1 und 2 der Bekanntmachungsverordnung verfahren wurde.

Der Ratsbeschluss zur Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Merzenich C 23 (Morschenich-Neu) vom 03.07.2014 wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Merzenich C 23 einschließlich Begründung liegt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

vom 04.08.2014 bis zum 05.09.2014 einschließlich

bei der Gemeindeverwaltung Merzenich, Bauabteilung, Valdersweg 1, 52399 Merzenich, Zimmer 19/20, während der Dienststunden zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus. Es wird hiermit Gelegenheit gegeben, sich während der oben genannten Auslegungsfrist über die künftige Bauleitplanung der Gemeinde Merzenich zu informieren bzw. Stellung zu nehmen.

Die Dienststunden der Verwaltung sind:

montags – freitags	8.00 Uhr bis 12.30 Uhr
montags von	14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
mittwochs von	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
donnerstags von	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Merzenich, den 08.07.2014
Der Bürgermeister

Harzheim

Satzung der Gemeinde Merzenich

über die 1. Verlängerung der Veränderungssperre nach § 17 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) für den Geltungsbereich der 4. Änderung des Bebauungsplanes Merzenich C 19 (Ortschaft Merzenich) vom 30.04.2014

I. Der Rat der Gemeinde Merzenich hat in seiner Sitzung am 30.04.2014 aufgrund der §§ 14, 16 und 17 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) und des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666) jeweils in der zur Zeit gültigen Fassung folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Zu sichernde Planung

Der Rat der Gemeinde Merzenich hat in seiner Sitzung am 28.06.2012 den Beschluss zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Merzenich C 19 (Ortschaft Merzenich) gefasst. Zur Sicherung der Planung wird für das in § 2 bezeichnete Gebiet die 1. Verlängerung der Veränderungssperre gemäß § 17 Abs. 1 BauGB beschlossen.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst die im nachstehenden Lageplan rot eingefassten Bereiche. Der Lageplan bildet einen Bestandteil dieser Satzung.



§ 3 Rechtswirkung der Veränderungssperre

- Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen zur Sicherung der Planung:
 - Vorhaben im Sinne des § 29 Baugesetzbuch nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
 - erhebliche oder wesentliche wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.
- Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden. Die Entscheidung über Ausnahmen trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.
- Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrecht Kenntnis erlangt und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre, hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

§ 4 Inkrafttreten und Außerkrafttreten der Veränderungssperre

Diese Satzung tritt am Tag der Bekanntmachung in Kraft. Sie tritt nach Ablauf von einem Jahr, vom Tag der Bekanntmachung gerechnet, außer Kraft. Die Veränderungssperre ist vor Fristablauf ganz oder teilweise außer Kraft zu setzen, sobald die Voraussetzungen für ihren Erlass weggefallen sind.

Die Veränderungssperre tritt in jedem Fall außer Kraft, sobald und soweit die Bauleitplanung rechtsverbindlich abgeschlossen ist.

II. Bekanntmachungsanordnung

Der Beschluss des Rates der Gemeinde Merzenich vom 30.04.2014 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Satzung über die 1. Verlängerung der Veränderungssperre nach § 17 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) für den Geltungsbereich der 4. Änderung des Bebauungsplanes Merzenich C 19 gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Die vorgenannte Satzung liegt ab sofort in der Gemeindeverwaltung Merzenich, Bauabteilung, Valdersweg 1, 52399 Merzenich, 2. Obergeschoss, Zimmer 20, öffentlich aus und kann dort von jedermann während folgender Zeiten eingesehen werden:

Die Dienststunden der Verwaltung sind

montags – freitags	8.00 Uhr bis 12.30 Uhr
montags von	14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
mittwochs von	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
donnerstags von	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Hinweis:

Auf Grundlage der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes gegen Satzungen (Bebauungsplan), sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Gemäß § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414) kann der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 – 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann gemäß § 44 Abs. 3 Satz 2 BauGB die Fälligkeit des Anspruches dadurch herbeiführen, dass er die Leistungen der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.

Gemäß § 44 Abs. 4 BauGB erlischt ein Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahrs, in dem die in den §§ 39 – 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird. Gemäß § 215 BauGB „Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften“ werden unbeachtlich

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis

des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges
wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a beachtlich sind.

Merzenich, den 16.06.2014

Der Bürgermeister



Harzheim



Haushaltssatzung des Schulverbandes Niederzier/Merzenich für das Haushaltsjahr 2014



Aufgrund des § 18 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit vom 01.10.1979 (GV. NRW. S. 621) in der jeweils gültigen Fassung, in Verbindung mit §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land NRW vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666) in der jeweils gültigen Fassung sowie der Satzung des Schulverbandes Niederzier-Merzenich vom 09.02.2006 (bekannt gemacht durch die Bezirksregierung Köln am 15.03.2006), hat die Verbandsversammlung des Schulverbandes durch Beschluss vom 08.04.2014 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Schulverbandes voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	2.293.475 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	2.293.475 EUR

im Finanzplan mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.293.475 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.289.910 EUR

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	879.318 EUR
--	-------------

Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	882.883 EUR
--	-------------

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen werden in Höhe von 525.000 EUR veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Das **Eigenkapital** des Zweckverbandes besteht aus Jahresüberschüssen, die jeweils nach Beschluss der Verbandsversammlung entweder vorgetragen oder an die Verbandsgemeinden ausgeschüttet werden.

§ 5

Der Höchstbetrag der **Kredite, die zur Liquiditätssicherung** in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 300.000 EUR festgesetzt.

§ 6

Die **Verbandsumlage 2014** wird auf 2.503.543 EUR festgesetzt und ist wie folgt zu zahlen:

Gemeinde Niederzier:	1.629.056 EUR,
davon für Verwaltungstätigkeit	1.398.501 EUR
davon für Kredite	230.555 EUR

Gemeinde Merzenich:	874.487 EUR,
davon für Verwaltungstätigkeit	750.724 EUR
davon für Kredite	123.763 EUR

Die Beteiligung der Mitglieder an der Verbandsumlage richtet sich nach § 11 der Verbandssatzung.

Die Verbandsumlage ist in vierteljährlichen Raten zum 01.01., 01.04., 01.07. und 01.10.2014 zu zahlen.

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die gemäß § 19 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG) i. V. m. dem Erlass des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes NRW vom 3.7.2012, Az. 223-2.02.02.02/78-105696/12 erforderliche Genehmigung zur festgesetzten Verbandsumlage (§ 6 der Haushaltssatzung) ist von der Bezirksregierung Köln mit Schreiben vom 05.06.2014, Az. 48.02.DN erteilt worden. Die Bekanntmachung ist auch über die Internetseiten der Gemeinde Niederzier (www.niederzier.de/aktuelles/amtsblatt/amtsblatt.php/) und der Gemeinde Merzenich (www.gemeindemerzenich.de/amtsblatt/amtsblatt.php/) abrufbar.

Hinweis:

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit, der Satzung des Zweckverbandes oder der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- der Verbandsvorsteher hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber dem Schulverband vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Niederzier, den 12.06.2014

(Dr. Maria Schoeller)

Vorsitzende der Verbandsversammlung



Amtliche Mitteilungen

Haushaltssatzung 2014/2015 endgültig verabschiedet

In der letzten Ratssitzung unter Leitung von Bürgermeister Peter Harzheim stand erneut die Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2014/2015 auf der Tagesordnung. Erstmals hatte die Verwaltung einen Doppelhaushalt zur Beschlussfassung vorgelegt.

Für die Aktiv-Fraktion, die CDU-Fraktion sowie für die SPD-Fraktion nahmen die Vorsitzenden Stellung.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und die BfM-Fraktion verzichtete auf eine Stellungnahme.

Als erster Redner sprach für die Aktiv-Fraktion Fraktionsvorsitzender Esser:

„Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Merzenich, Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

sehr geehrte Ratsmitglieder, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie Vertreter der Dürener Zeitung.

Kommunalpolitik, mag Politik im kleinen Rahmen sein, aber sie ist in ihrer Wirkung gar nicht hoch genug einzuschätzen, denn Kommunalpolitik gestaltet das Leben vor Ort, vor der eigenen Haustür, was Kommunen tun oder nicht tun, ist für die Bürgerrinnen und Bürger unmittelbar sicht- und spürbar. Was wir heute tun, entscheidet, wie die Welt von morgen aussieht.

Eine Haushaltsrede in der Mitte eines Haushaltsjahres halten zu müssen dürfte auch für die Gemeinde Merzenich ungewöhnlich sein.

Der Grund dafür liegt hier im Detail.

Im Grundgesetz als höchste Rechtsform unseres Landes wird die Informationsfreiheit aufgeführt.

In der Gemeindeordnung NRW wird der Vorgang einer öffentlichen Bekanntgabe der Haushaltssatzung geregelt und damit das Informationsrecht gewahrt.

Mit der nicht erfolgten öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2014/2015 wurden die Einwohner der Gemeinde Merzenich in Ihren Rechten, an der politischen Willensbildung teilzuhaben, beschnitten.

Wie sie alle in den Medien verfolgen konnten, musste der am 20.02.2014 durch den alten Gemeinderat beschlossene Doppelhaushalt 2014/2015 zurückgezogen werden.

Im Amtsblatt vom 23.05.2014 wurde zum aufgeführten Thema ein Sachverhalt dargestellt, der einer Richtigstellung bedarf.

Es wurde dargestellt, dass interessierte Mitbürger der Gemeinde Merzenich erst rund 2 Monate später übergeordnete Behörden und die Öffentlichkeit über den Mangel unterrichteten.

Richtig ist, dass interessierte Mitbürger der Gemeinde Merzenich der Verwaltung fernmündlich einen Tag nach der Beschlussfassung vom 20.02.2014 und schriftlich am 23.02.2014 über den aufgeführten Sachverhalt informierten.

Mit diesem Vorgehen wurde der Verwaltung die Möglichkeit eingeräumt eine Heilung im Verfahren noch zu ermöglichen. Eine Einbindung Dritter war zu diesem Zeitpunkt nicht notwendig.

Nach erfolgter Bekanntgabe im Zeitraum 04.03 - 17.03.14 wurde festgestellt, dass umfangreiche Arbeitslisten, die zu erheblichen Veränderungen der Haushaltssatzung führten, nicht zur Sichtung ausgelegt wurden.

Aufgrund der erheblichen Abweichungen war eine objektive Bewertung durch Einwohner der Gemeinde Merzenich nicht mehr möglich.

Dieser Umstand wurde der Verwaltung wiederum zeitnah und schriftlich im Rahmen von Einwendungen und Vorschläge zur Haushaltssatzung am 16.03.2014 mitgeteilt, um auch hier die Möglichkeit einer Nachsteuerung ohne Einbindung Dritter zu ermöglichen.

Da diese nicht erfolgte, wurde die Kommunalaufsicht offiziell über den Umstand informiert.

Bekanntlich wurde der Vorgang zur weiteren Bewertung an die Bezirksregierung Köln weitergeleitet. Das Ergebnis führte zum Absetzen des Tagesordnungspunktes 10 und 11 im Haupt- und Finanzausschuss vom 09.04.2014.

Eine behauptete Verzögerung der zeitlichen Abläufe um 2 Monate aus Sicht der interessierten Bürger kann ich nun wahrlich nicht erkennen.

Sehr geehrte Damen und Herren, ein solider Haushalt ist das Grundgerüst zukünftiger Ratsarbeit und ist das wichtigste Planungsinstrument einer Gemeinde. Er ist Grundlage für die Haushalts- und Wirtschaftsführung und legt Art, Umfang und Finanzierung der zu erbringenden Leistungen fest.

Für die Ratsmitglieder ist der Haushaltsplan das wichtigste

Kontrollinstrument des Gemeinderates, der Aufgaben-, Ausgaben- und Finanzgebaren der Gemeindeverwaltung überwach.

Der vorgelegte Haushaltsplan 2014/2015 der Gemeinde Merzenich ist ein kompliziertes Zahlenwerk, in dem auf rund 300 Seiten umfangreiche Verwaltungsvorgänge buchhalterisch dargestellt werden und denn Ratsmitglieder sicherlich einiges abverlangte.

Aktiv für Merzenich wurde eine Woche nach der Kommunalwahl 2014 die Haushaltssatzung zur Bewertung vorgelegt.

Hier betonen wir mit Nachdruck, dass der Zeitansatz von vier Wochen für eine Bewertung und Prüfung eines erstmaligen Doppelhaushaltes für die Gemeinde Merzenich unrealistisch ist. Im Vergleich beschäftigen sich einige Ratsmitglieder schon seit 18.12.2013 mit dem Verfahren.

Erschwerend kommt hinzu, dass durch fehlende Erläuterungen, Berichte, Projektstände und Beschlussvorlagen, eine objektive Bewertung auch für Ratsmitglieder mit verwaltungstechnischem Hintergrund schwierig gestaltete.

Gerne wären wir bei einer durch die Verwaltung geführten Einführungsveranstaltung im Thema Umgang und Lesung des Haushaltes anwesend gewesen wurden aber wie auch andere Fraktionen nicht berücksichtigt.

Ebenfalls lässt der unübliche zeitliche Ansatz, an zwei Tagen eine Beratung und einen Beschluss eines Doppelhaushaltes durchzuführen, keinen Spielraum für notwendige intensivere Prüfungen und Nachsteuerungen zu.

Sicherlich wäre aufgrund des komplexen Umfangs die Bildung einer Arbeitsgruppe neben dem Haupt- und Finanzausschuss im Vorfeld effektiver gewesen.

Mit diesem Hintergrund hat aktiv für Merzenich einen umfassenden Fragenkatalog erarbeitet, um eine Grundlage für weitere Bewertungen und Prüfungen zu schaffen.

Mit der Beantwortung des Fragenkataloges durch die Verwaltung und durch eigene Recherchen wurde der anfängliche Eindruck erhärtet, dass der jetzige aber auch die zukünftigen Haushalte zwingend auf den Prüfstand gehören.

Prüfungen der Haushaltssituation auch durch externe Intuitionen zeigen im Ergebnis, dass schon in 2012 mit Nachdruck darauf hingewiesen wurde, das Eigenkapital der Gemeinde nicht zu verringern, generell auf Kredite jeglicher Art zu verzichten, Prozessoptimierungen und eine Haushaltskonsolidierung frühzeitig durchzuführen.

Ein Blick auf die Entwicklung des Eigenkapitals in den letzten Jahren zeigt einen extremen Rückgang.

Steigerte sich das Eigenkapital in den Jahren 2008 bis 2010 noch um rund 3 Mio €, sinkt es bis 2014 um 4,3 Mio € und bis 2018 sogar um weitere 5,1 Mio € und damit rapide auf einen Tiefstand.

Das ist mehr als alarmierend.

Mit Kreditaufnahmen von 2,0 Mio € in 2013 und ca.1,5 Mio € in 2014, verschlechtert sich die Ausgangssituation weiterhin.

Sehr geehrte Damen und Herren, bekanntlich ist die Gemeinde Merzenich seit August 2013 nicht mehr schuldenfrei.

Notwendige Konsolidierungsmaßnahmen wie eben aufgeführt, haben nicht stattgefunden.

Heute steht schon fest, dass bei einer gleichbleibenden Ausgabenpolitik die Gemeinde Merzenich ab 2016 auf die allgemeine Rücklage zurückgreifen muss.

Zukünftige Investitionen und Ausgaben müssen dann vorab den Genehmigungsbehörden vorgelegt werden.

Sollte sich die Haushaltssituation weiterhin verschlechtern, droht unweigerlich ein Haushalts sicherungskonzept.

Die vordringlichste Aufgabe des Gemeinderates, die Kontrolle des Haushaltes geht damit verloren.

Das sollten sie bei der gleich folgenden Abstimmung berücksichtigen.

Aktuell wird der Ausgleich des Haushaltes mit einer Entnahme aus der fiktiven Ausgleichrücklage sichergestellt und damit ein ausgeglichener Haushalt suggeriert, nach dem Motto „Alles ist gut“.

Entgegen der allgemeinen Meinung ist die Ausgleichrücklage ein Trugbild und kein Sparbuch.

Sie wird aus Steuereinnahmen und Zuweisen gebildet und dem Eigenkapital entnommen um der Verwaltung eine gewisse Flexibilität zu ermöglichen.

Nach derzeitigen Angaben der Verwaltung ist die Ausgleichrücklage zum Ende 2016 aufgebraucht. Eine Aufstockung kann aufgrund der derzeitigen Ausgabenpolitik in den nächsten Jahren nicht erfolgen.

Vor dieser Situation steht die Gemeinde Merzenich heute.

Hier ist heute ein zwingender Handlungsbedarf erforderlich und nicht erst 2016!

In der gestrigen Haushaltsberatung konnte man allerdings festzustellen, dass Mehrausgaben in der Gemeinde auf einer Ansammlung von Einzelentscheidungen beruhen, die häufig nicht nach objektiven Gesichtspunkten getroffen wurden.

Zukünftige notwendige größere Finanzposten wie der Neubau eines Feuerwehrgerätehaus in Girkelsrath, die Aufgabenerweiterung der Feuerwehr, dem Merzpark, die Erweiterung des Marienhofes, aufgeschobene Instandhaltungen, Neuanschaffungen wirken sich haushaltsbelastend aus und bedürfen zukünftiger Planwerte.

Von einem Grundsatz im § 75 der Gemeindeordnung:

"Die Haushaltswirtschaft ist wirtschaftlich, effizient und sparsam zu führen." ist die Gemeinde weit entfernt.

Die Aufnahme immer neuer Kredite führt unweigerlich zum finanziellen Kollaps.

Die Auswirkungen tragen die Bürger der Gemeinde Merzenich. Dies ist für aktiv für Merzenich kein gangbarer und tragbarer Weg.

Um die Gemeinde wieder zukunftssicher, attraktiv und finanziell effektiv aufzustellen, bedarf es an einem haushälterisches Gesamtkonzept mit einer Auflistung an priorisierten Ausgaben. Das muss das zukünftige Ziel des Gemeinderates sein. Gute Ansätze liegen der Verwaltung und dem Gemeinderat vor und müssen nachhaltig geprüft werden.

Mit Strukturplänen, Priorisierungen, Kooperativen Modellen mit anderen Kommunen, Fördermittel, Budgetobergrenzen sind langfristige Planungen von Investitionsmaßnahmen über Jahresscheiben und Verschiebungen darstellbar.

Die Aufnahme neuer Kredite muss eingeschränkt oder gänzlich verhindert werden.

Hier reicht ein Blick über den Tellerrand in Landes- und Bundesbehörden. Hier führen die aufgeführten Modelle zu den gewünschten Erfolgen.

Aktiv für Merzenich setzte sich in den Haushaltsberatungen für einen den Anforderungen entsprechenden und strukturierten Haushalt 2014 ein, um in einer Arbeitsgruppe Haushalt im zweiten Halbjahr 2014 mit vernünftigen Konsolidierungsmaßnahmen den Haushalt 2015 ausgeglichen gestalten zu können.

In der gestrigen Haushaltsberatung war festzustellen, dass kein Interesse bestand, den vorgelegten Haushalt strukturell noch anzupassen. Hier entstand der Eindruck, man wollte schnell zum Abschluss kommen.

Hier hoffen wir, dass Sie Recht behalten und die Gemeinde Merzenich für ihren Optimismus nicht die Quittung in 2016/2017 erhält.

Einen Haushalt 2014 mit den bekannten Hintergründen zu beschließen, halten wir weiterhin für sehr risikoreich.

Der Haushalt 2015 ist dagegen nicht aussagekräftig und schlüssig.

Hier fehlen Prognosen, Aufwendungen, Investitionen, planerische Größen für den Merzpark, Einnahmesituation

Morschenich Neu, etc.

Einen Vorteil, außer vielleicht die Kopierkosten für eine erneute Aufstellung für 2015 sehen wir hier nicht.

Hier dürfte heute schon jedem bewusst sein, dass ein Nachtragshaushalt notwendig wird.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.“

Zunächst die Stellungnahme von Frau Dr. Schoeller (CDU-Fraktion) von Februar 2014:

- Es gilt das gesprochene Wort-

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung, liebe Ratskolleginnen und -kollegen, liebe Zuhörer,

dieses ist die letzte Haushaltsrede dieser Legislaturperiode, was eigentlich nicht von großer Bedeutung ist. Wesentlich bedeutender ist, sie gilt nicht nur für 1 Jahr, sondern muss zwei Jahre überspannen. Die Verwaltung hat den Vorschlag unterbreitet, einen Doppelhaushalt aufzustellen. Da dieses für uns alle etwas Neues ist, hat sich die CDU-Fraktion mit dieser Fragestellung intensiv auseinandergesetzt. Die CDU unterstützt die Verabschiedung eines Doppelhaushaltes. Warum?

Die Planungsaufwände für Rat und Verwaltung werden erheblich reduziert und ermöglichen in den beiden Wahljahren, dem Jahr der Kommunalwahl und darauffolgend dem Jahr der Bürgermeisterwahl, die Konzentration auf das Wesentliche. Zudem hat auch die übergeordnete Behörde entschieden, den Haushalt für 2 Jahre zu erstellen und die großen Posten der Kreisumlage und Jugendamtumlage sind planbar geworden. So kann auch unsere Gemeinde verlässliche Zahlen für die kommenden zwei Jahre vorlegen. Dieser Doppelhaushalt legt uns aber auch eine größere Verantwortung auf die Schultern, da er Weichenstellungen in unserer Gemeinde verankert.

Die Aussage bei der Schlüsselübergabe am vergangenen Sonntag von Ihnen, Herr Bürgermeister, die Kassen seien gut gefüllt, nehmen wir einmal humoristisch. In Ihrer Rede im Dezember 2013 haben Sie uns alle zur Mäßigung aufgerufen. Ein jährliches Defizit von 1 Mio. € wird uns in den kommenden Jahren begleiten. Sie haben deutlich gemacht, dass wir an unsere Kinder und Enkel denken müssen, wenn wir über Ausgaben sprechen.

Leider können wir aber nichts im Haushaltsentwurf entdecken, das eine Lösung des Problems aufzeigt. Das jährliche Defizit kann vorläufig noch aus der Ausgleichrücklage, die ich einmal als den Sparstrumpf der Gemeinde bezeichne, genommen werden, aber was kommt danach?

Die CDU hat sich Ihre Worte sehr zu Herzen genommen und mit ihren Anträgen zum Haushalt zwar neue Ausgaben gefordert, allerdings auch deutlich gemacht, wo ein Teil der Ausgaben eingespart werden kann.

Das Programm „Kinder. Lernen“ ist von der Sparkasse Düren ausgewiesen worden, um einen Ausgleich in den Gemeindehaushalten für die erhöhte Jugendamtumlage, die durch das freie Kindergartenjahr entsteht, zu schaffen. So soll das Geld auch für die Kinder- und Jugendarbeit eingesetzt werden und die so eingesparten Gelder können im Jahr 2014 an anderer Stelle genutzt werden. Zusätzlich kann die Kinder- und Jugendarbeit der Vereine unterstützt werden.

Der besonnene Umgang mit Neuanschaffungen, auch im Bereich der technischen Aufrüstung des Bauhofes kann uns näher an einen Ausgleich führen. Da alle getätigten Investitionen durch ihre Abschreibungen die kommenden Haushalte belasten, sollten Neuanschaffungen sehr wohl überlegt werden, auch wenn das Geld für den Kauf durch Neuaufnahmen von Krediten bei der derzeitigen Finanzmarktlage günstig erscheint.

Nur am Rande bemerkt: „Solch komplizierten Zusammenhänge eines Gemeindehaushaltes und einer Bilanz sind nicht einfach zu durchdringen. Der neue Rat ab Mai hat vielleicht

die Chance, eine ausführliche und verständliche Einweisung zu bekommen. Die CDU wird sich weiterhin darum bemühen. Für die CDU-Fraktion sind trotz der finanziellen Lage die Umsetzung einige Dinge sehr wichtig:

Die Umgestaltung des alten Friedhofes in Merzenich, so dass Parkanlage und Friedhof nebeneinander genutzt werden können. Die innerörtliche Grünanlage ist barrierefrei und auch von den Bewohnern des Marienhofes gut zu erreichen.

Ebenso würden wir eine städteplanerische Beratung für den Ortskern Merzenichs befürworten. Unser Ort verträgt keinen Stillstand sondern hat tolle Potentiale, die auch mit Hilfe Externer erkannt werden können. Auch wenn Sie, Herr Bürgermeister, hier keinen Bedarf sehen, weil bisherige Bemühungen erfolglos blieben, darf man nicht resigniert den Kopf einziehen. Die CDU hofft auf neue Ansätze und möchte Mehr aus Merzenich machen.

Dazu gehört auch die Schaffung von Barrierefreiheit in allen Ortsteilen. Dieses wird nicht nur von unserer Fraktion seit langem gefordert und ich denke, dass die Gemeinde mit der Einstellung von Geldern in den Haushalt auf einem guten und bestimmt barrierefreien Weg ist.

Darüber hinaus sehen wir, dass der Ortsteil Golzheim sich sehr positiv entwickelt und die Baulücken immer mehr geschlossen werden. So können für das Jahr 2015 erste Planungen für die Schaffung weiterer Baugrundstücke in Angriff genommen werden.

Auch das Thema Überdachung der alten Kirche darf nicht in Vergessenheit geraten. Seit 10 Jahren beschäftigt sich der Rat mit diesem Thema. Die Problematik des Denkmalschutzes haben Sie, Herr Bürgermeister, uns dargelegt, aber wir sind es dem Bürger schuldig, hier weiter am Ball zu bleiben und möchten im Jahr 2015 erneut in die Diskussion einsteigen, so wie die CDU vor Jahren auch die Diskussion angeregt hat.

Die Investitionen, die von der Verwaltung vorgeschlagen wurden liegen zum einen in der Modernisierung der Aktenführung im Rathaus und zum anderen im Straßenausbau in neuen Baugebieten im Ortsteil Merzenich und dem Gewerbegebiet und auch in der Ertüchtigung des Bauhofgeländes. Dazu kommt noch die technische Aufrüstung des Bauhofes. Darüber wird noch abschließend zu beraten sein, wenn alle nötigen Vergleichszahlen vorliegen.

Der Gemeindehaushalt verfügt über ein Haushaltsvolumen bei den Einnahmen von 18,2 Mio. €, davon gehen fast 7 Mio. € an den Kreis und an das Kreisjugendamt. Unsere Kinder liegen uns sehr am Herzen und die Grundschulen, die zwei Schulverbände, Bürgerschule und Gesamtschule und der Zuschuss an andere Schule bilden die Summe von über 1 Mio. € Personalkosten in Höhe von ca. 4,3 Mio. € sind notwendig und manchmal muss durch die Erweiterung eines Aufgabengebietes, wie z.B. im Bereich des Bauhofes auch über weitere Änderungen des Stellenplanes nachgedacht werden.

Vorbehaltlich der eben schon erwähnten Diskussion über Fremdvergabe der Grünpflege, Anschaffung neuer Geräte im Bauhof und der anstehenden Umstrukturierung des Bauhofes steht die CDU einer Einstellung eines weiteren qualifizierten Bauhofmitarbeiters offen gegenüber, damit die Grünpflege in allen Ortsteilen gut geleistet werden kann.

Mit all diesen angedachten Ausgaben und Investitionen bleibt für den weiteren Gestaltungsspielraum wenig Geld übrig. Nach wie vor ist es im Sinne aller Ratsmitglieder, die freiwilligen Ausgaben der gemeindlichen Seniorenarbeit und die freiwilligen Zuschüsse an die Vereine weiter zu führen. Denn die Ehrenamtlichen, die sich für ihre Mitbürger engagieren sind für das Allgemeinwohl so wichtig wie das Öl fürs Getriebe. Ohne dieses würde das Gebilde Ortsgemeinschaft nicht so reibungslos laufen. Wir fühlen uns verpflichtet, hier alles zu tun, damit diese Unterstützungen weiter möglich sind. So werden in diesem Jahr Vereine, die eine vereinseigene

Immobilie haben unterstützt bei Sanierungsmaßnahmen, und Sportvereine werden bei der Aufarbeitung ihrer Sportstätten unterstützt, soweit sie dieses in Anträgen begründen konnten. Insgesamt bleibt aus unsere Sicht zu sagen: Auch wenn nicht alle Forderungen der CDU zum Zuge gekommen sind, hat sich die CDU doch sehr intensiv an der Diskussion zum Haushalt beteiligt und konnte mitgestalten. So werden wir dem Haushalt mit den verabschiedeten Änderungen zustimmen.

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wahlen zum Kommunalparlament stehen in Kürze an.

Auf der Homepage des Bundestages wird gefragt: Ist die lokale Politik der Rettungsanker für die Demokratie? Dr. Angelika Vetter von der Universität Stuttgart legt dar, dass durch die zunehmende Verlagerung von Entscheidungsprozessen auf die Ebene der Europäischen Union die Bürger nicht mehr an die Möglichkeit glauben, Einfluss auf die Entscheidungen nehmen zu können. So ist zu verstehen, dass die lokale Politik zur Erneuerung der Demokratie beitragen soll. Das bedeutet, dass auf kommunaler Ebene die Entscheidungsprozesse besser nachvollziehbar werden müssen. Und in diesem Punkt müssen wir als Gemeinde Merzenich einige Schritte tun.

Wenn sogar Ratsvertreter sich nicht gut informiert fühlen, Anträge von Parteien nach Jahren nicht umgesetzt sind und andere Prozesse, vorbei am Ausschuss im rasanten Verfahren im Rat zur Abstimmung kommen sollen, dann gilt es hier mehr Transparenz zu schaffen. Wir sind auf einem guten Weg, wenn die verabschiedeten Haushalte auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht werden, so wie es die CDU beantragt hat und jeder Bürger Einsicht nehmen kann.

Es ist nicht so, dass wir als Politiker die Meinung des Bürgers aushalten müssen, nein – wir brauchen die Meinung des Bürgers für eine nachhaltige Gestaltung. Und so bleibt die Hoffnung, dass die von uns vor Jahren geforderte „Zukunftswerkstatt Merzenich“ doch irgendwann einmal Realität wird. Da in der kommenden Legislaturperiode der von mehreren Fraktionen geforderte Ausschuss Wirtschaftsförderung und Strukturentwicklung kommen wird, werden diese Themen sachkundig beraten und zum Wohl der Bürger entschieden.

Ich komme zum Schluss und es bleibt mir nur noch, mich zu bedanken bei der gesamten Verwaltung für die vielfältige Unterstützung und auch Ihnen, liebe Ratsmitglieder zu sagen: Die Auseinandersetzung mit immer neuen Themen und die anschließenden Diskussionen hier im Rat haben mir Freude gemacht, auch wenn es hinter den Kulissen oft ungewöhnlich turbulent und nervenaufreibend war. Manchmal hilft mir da nur noch der Satz des Gründers der Salesianer Don Bosco: „Fröhlich sein, Gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen“. Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.

Haushaltsrede der Fraktionsvorsitzenden Fr. Dr. Schoeller in der Ratssitzung am 03.07.2014

(es gilt das gesprochene Wort)

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung, liebe Ratskolleginnen und –kollegen, liebe Zuhörer,

innerhalb weniger Wochen stehe ich zum zweiten Mal hier und halte eine Haushaltsrede. Die Umstände, die dazu geführt haben, sind hinreichend diskutiert uns Sie, Herr Esser, haben es und in Ihrer Rede ausführlich dargestellt. Aber jetzt gilt es, den Haushalt endlich zu verabschieden, damit auch die freiwilligen Ausgaben getätigt werden können. Da sich für die CDU, trotz vieler neuer Fraktionsmitglieder an der strategischen Vorgehensweise nicht Grundsätzliches geändert hat, tauchen viele Teile aus der Rede vom Februar wieder auf. Die Verwaltung hat den Vorschlag unterbreitet, einen Doppelhaushalt aufzustellen. Da dieses für uns alle etwas Neues ist, hat sich die CDU Fraktion mit dieser Fragestellung intensiv

auseinandergesetzt. Ausdrücklich unterstützt die CDU die Verabschiedung eines Doppelhaushaltes. Warum? Die Planungsaufwände für Rat und Verwaltung werden erheblich reduziert und ermöglichen in den beiden Jahren die Konzentration auf das Wesentliche. Würden wir die Haushalte jetzt auseinanderziehen, so ständen in nur wenigen Wochen die nächsten Beratungen an und wir sollten die Zeit nutzen um die anliegenden Sachdiskussionen zu führen, anstatt in enger Zeitfolge Haushalte zu beraten. Gemeindepolitik für die ehrenamtlichen Ratsvertreter besteht nicht nur aus Haushalt, sehr wohl ist dieses ein zentraler Punkt.

Sehr geehrter Herr Esser, ich sehe den Haushalt nicht wie Sie als Kontrollelement, sondern als Gestaltungselement und die CDU ist angetreten um zu gestalten. Wir sehen unsere Aufgabe nicht darin, die Verwaltung zu überwachen oder gar mit unnötigen Fragen und Aufgaben lahm zu legen. Auch wenn in der Vergangenheit Fehler passiert sind, trauen wir der Verwaltung eine komplikationsfreie Arbeit zu und konzentrieren uns als Fraktion auf die wichtigen Momente der politischen Gestaltung und diese wiegen in Merzenich schwer. Wir müssen damit umgehen, dass sich unsere Gemeinde in den kommenden Jahren stark verändert: Tagebau, Flächenverlust, Umsiedlung und veränderte Verkehrsströme sind Themen für Merzenich, mit denen wir uns auseinandersetzen müssen. Dazu kommen das Thema des demographischen Wandels und alle daraus entstehenden Punkte: Schule, Jugend-, Familien- und Seniorenarbeit.

Herr Bürgermeister, in Ihrer Haushaltsrede im Dezember 2013 haben Sie uns alle zur Mäßigung aufgerufen. Ein jährliches Defizit von 1 Mio € wird uns in den kommenden Jahren begleiten. Sie haben deutlich gemacht, dass wir an unsere Kinder und Enkel denken müssen, wenn wir über Ausgaben sprechen.

Leider können wir aber nichts im Haushaltsentwurf entdecken, das eine Lösung des Problems aufzeigt. Das jährliche Defizit kann vorläufig noch aus der Ausgleichsrücklage, die ich einmal als den Sparstrumpf der Gemeinde bezeichne, genommen werden, aber was kommt danach? So wird es die Aufgabe sein für den nächsten Haushalt, der aufgestellt wird, ein Konsolidierungspaket zu schnüren, das die Gemeinde für die Zukunft handlungsfähig macht. Gleichzeitig ist angedacht, dass die Verwaltung mit dem nächsten Haushalt ein Konzept zur Erprobung von Bürgerhaushalten vorstellt. Um Information und Schulung zu diesem neuen Themenkomplex bemüht sich die CDU Fraktion schon heute.

Die CDU hat sich die ermahnenden Worte des Bürgermeisters sehr zu Herzen genommen und mit ihren Anträgen zum Haushalt zwar neue Ausgaben gefordert, allerdings auch deutlich gemacht, wo ein Teil der Ausgaben eingespart werden kann. Das Programm „Kinder. Lachen. Lernen“ ist von der Sparkasse Düren ausgewiesen worden, um einen Ausgleich in den Gemeindehaushalten für die erhöhte Jugendamtsumlage, die durch das freie Kindergartenjahr entsteht, zu schaffen. So soll das Geld auch für die Kinder- und Jugendarbeit eingesetzt werden und die so eingesparten Kosten können im Jahr 2014 an anderer Stelle genutzt werden. Zusätzlich kann die Kinder- und Jugendarbeit der Vereine unterstützt werden.

Der besonnene Umgang mit Neuanschaffungen, auch im Bereich der technischen Aufrüstung des Bauhofes kann uns näher an einen Ausgleich führen. Da alle getätigten Investitionen durch ihre Abschreibungen die kommenden Haushalte belasten, sollten Neuanschaffungen sehr wohl überlegt werden, auch wenn das Geld für den Kauf durch Neuaufnahmen von Krediten bei der derzeitigen Finanzmarktlage günstig erscheint.

Die CDU Fraktion hatte schon zu den letzten Haushaltsberatungen im Februar dargestellt, welche Schwerpunkte sie in den nächsten zwei Jahren setzen möchte. Davon sind fast alle in

den jetzigen Haushaltsentwurf eingeflossen, was uns sehr freut:

Die Umgestaltung des alten Friedhofes in Merzenich, so dass Parkanlage und Friedhof nebeneinander genutzt werden können. Die innerörtliche Grünanlage ist barrierefrei und auch von den Bewohnern des Marienhofes gut zu erreichen. Dazu gehört auch die Schaffung von Barrierefreiheit in allen Ortsteilen. Dieses wird nicht nur von unserer Fraktion seit langem gefordert und ich denke, dass die Gemeinde mit der Einstellung von Geldern in den Haushalt auf einem guten und bestimmt barrierefreien Weg ist.

Darüber hinaus sehen wir, dass der Ortsteil Golzheim sich sehr positiv entwickelt und die Baulücken immer mehr geschlossen werden. So können für das Jahr 2015 erste Planungen für die Schaffung weiterer Baugrundstücke in Angriff genommen werden.

Auch das Thema Überdachung der alten Kirche darf nicht in Vergessenheit geraten. Seit 10 Jahren beschäftigt sich der Rat mit diesem Thema. Die Problematik des Denkmalschutzes haben Sie, Herr Bürgermeister, uns dargelegt, aber wir sind es dem Bürger schuldig, hier weiter am Ball zu bleiben und möchten im Jahr 2015 erneut in die Diskussion einsteigen.

Schon vor Jahren hat die CDU für Merzenich eine sogenannte Zukunftswerkstatt gefordert. Mittlerweile sehen mehrere Fraktionen hier dringenden Handlungsbedarf in der Ortsentwicklung und haben mit unterschiedlichen Formulierungen ähnliche Anträge gestellt. Alle haben erkannt, dass unser Ort keinen Stillstand verträgt, sondern tolle Potentiale hat. So wird in den kommenden Monaten im Ausschuss für Wirtschaftsförderung eine lebhafte Diskussion entstehen und die von der CDU geforderten Gelder stehen im Bereich Wirtschaftsförderung und Strukturentwicklung zur Verfügung. Die CDU möchte mehr aus Merzenich machen.

Die Investitionen, die Sie als Verwaltung vorgeschlagen haben, liegen zum einen in der Modernisierung der Aktenführung im Rathaus und zum anderen im Straßenausbau von neuen Bau- und dem Gewerbegebiet und in der Ertüchtigung des Bauhofgeländes. Dazu kommt noch die technische Aufrüstung des Bauhofes. Bei der Einführung der neuen Aktenführung ist ein großer Mehraufwand in den kommenden 2 Jahren nötig. Dem gegenüber wünschen wir uns auch Einsparungen durch die elektronische Aktenführung, die in zukünftigen Haushalten und Stellenplänen sichtbar sind.

Der Gemeindehaushalt verfügt über ein Haushaltsvolumen bei den Einnahmen von 18,2 Mio €, davon gehen fast 7 Mio € an den Kreis und an das Kreisjugendamt. Unsere Kinder liegen uns sehr am Herzen und die Grundschulen, die zwei Schulverbände, Bürgerschule und Gesamtschule und der Zuschuss an andere Schulen bilden die Summe von über 1 Mio €. Personalkosten in Höhe von ca. 4,3 Mio € sind notwendig und manchmal muss durch die Erweiterung eines Aufgabengebietes, wie z.B. im Bereich des Bauhofes auch über Änderungen des Stellenplanes nachgedacht werden. Bei der anstehenden Umstrukturierung des Bauhofes steht die CDU einer Einstellung eines weiteren qualifizierten Bauhofmitarbeiters offen gegenüber, damit die Grünpflege in allen Ortsteilen gut geleistet werden kann.

Mit all diesen angedachten Ausgaben und Investitionen bleibt für den weiteren Gestaltungsspielraum wenig Geld übrig. Nach wie vor ist es im Sinne aller Ratsmitglieder, die freiwilligen Ausgaben der gemeindlichen Seniorenarbeit und die freiwilligen Zuschüssen an die Vereine weiter zu führen. Denn die Ehrenamtlichen, die sich für ihre Mitbürger engagieren sind für das Allgemeinwohl so wichtig wie das Öl fürs Getriebe. Ohne dieses würde das Gebilde Ortsgemeinschaft nicht so reibungslos laufen. Wir fühlen uns verpflichtet, hier alles zu tun, damit diese Unterstützungen weiter möglich sind. So werden in diesem Jahr Vereine, die eine vereinseigene Immobilie

haben unterstützt bei Sanierungsmaßnahmen, und Sportvereine werden bei der Aufarbeitung ihrer Sportstätten unterstützt, soweit sie dieses in Anträgen begründen konnten. Insgesamt bleibt aus unsere Sicht zu sagen: Auch wenn nicht alle Forderungen der CDU zum Zuge gekommen sind, hat sich die CDU doch sehr intensiv an der Diskussion zum Haushalt beteiligt und konnte mitgestalten. So werden wir dem Haushalt mit den verabschiedeten Änderungen zustimmen. Warum Sie, Herr Esser in der gestrigen Haupt- und Finanzausschusssitzung dem Haushalt zugestimmt haben, bleibt mir nach Ihren Ausführungen ein Rätsel.

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir als Politiker müssen nicht die Meinung des Bürgers aushalten, nein – wir brauchen die Meinung des Bürgers für eine nachhaltige Gestaltung.

Auf der Homepage des Bundestages wird gefragt: Ist die lokale Politik der Rettungsanker für die Demokratie? Dr. Angelika Vetter von der Universität Stuttgart legt dar, dass durch die zunehmende Verlagerung von Entscheidungsprozessen auf die Ebene der Europäischen Union die Bürger nicht mehr an die Möglichkeit glauben, Einfluss auf die Entscheidungen nehmen zu können. So ist zu verstehen, dass die lokale Politik zur Erneuerung der Demokratie beitragen soll. Das bedeutet, dass auf kommunaler Ebene die Entscheidungsprozesse besser nachvollziehbar werden müssen. Und in diesem Punkt müssen wir als Gemeinde Merzenich einige Schritte tun. Wenn Anträge von Parteien nach Jahren nicht umgesetzt sind und andere Prozesse, vorbei am Fachausschuss im rasanten Verfahren im Rat zur Abstimmung kommen sollen, dann gilt es hier mehr Transparenz zu schaffen. Wir sind auf einem guten Weg, die verabschiedeten Haushalte werden auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht, so wie es die CDU beantragt hat und jeder Bürger kann Einsicht nehmen. Allgemein verständlichen Erläuterungen sind für die nächsten Haushalte versprochen.

Ich komme zum Schluss möchte ich mich bei der Verwaltung bedanken für die vielfältige Unterstützung, auch wenn wir nicht immer einer Meinung waren. Uns als neu zusammengesetztem Rat bleibt zu wünschen, dass für jeden die Scharbeit im Vordergrund steht und persönliche Angriffe aus gegnerischen Fraktionen die Arbeit nicht lahmlegen. Ich hoffe, dass sich alle Politikneulinge, die es ja in fast allen Fraktionen gibt, schnell in die Geschäftsabläufe eines Kommunalparlamentes einfinden und fair agieren.

Es gibt den Spruch, ich weiß nicht, von wem: "Eine Idee ist nur solange gut, bis man weiß, von wem sie kommt." Uns soll es doch nicht passieren, dass eine geniale Idee untergeht, nur weil sie nicht vom Richtigen vorgeschlagen wurde.

Ich danke Ihnen für ihre Aufmerksamkeit."

Für die SPD hielt Fraktionsvorsitzender Gooßens im Februar 2014 nachstehende Haushaltsrede:

(Es gilt das gesprochene Wort)

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister, werte Kolleginnen und Kollegen im Rat, sehr geehrte Damen und Herren,

lassen sie mich schon zu Anfang meiner Haushaltsrede klar machen, dass die SPD-Fraktion dem Doppelhaushalt 2014/2015 in seiner jetzt vorliegenden Form zustimmen wird.

Dies hat zwei Gründe:

1. Der Doppelhaushalt 2014/2015 ist nach Meinung der SPD-Fraktion in beiden Jahren relativ unspektakulär und enthält keine wesentlichen Zahlen, die man kontrovers diskutieren müsste. Es gibt weder Steuererhöhungen noch werden zum Beispiel die Zuschüsse an Vereine und Verbände gekürzt. Die geplanten investiven Maßnahmen sind notwendig und sinnvoll. Dabei sind die Umsiedlung von Morschenich-Neu und die Planung und Entwicklung des Baugebietes C24, Merz-Park, sicherlich in diesem und im

nächsten Jahr von besonderer Bedeutung für die Entwicklung der Gemeinde.

2. Eine wichtige Forderung der SPD, nämlich Mittel für die fußläufige Erreichbarkeit des Ortszentrums von Merzenich bereit zu stellen, wird im Jahr 2014 insoweit erfüllt, dass 75.000,00 € im investiven Teil des Haushaltes für den behindertengerechten Umbau des Poolplatzes und weitere Mittel im Titel der "Straßenunterhaltungsmaßnahmen" vorhanden sind. Ob diese Mittel für alle geplanten Maßnahmen ausreichen, muss allerdings bezweifelt werden. Die SPD geht jedenfalls davon aus, dass die Verwaltung in Kürze eine Übersicht über alle vorgesehenen baulichen Planungen hinsichtlich der Ortskernerreichbarkeit für ältere Menschen, Behinderte und auch Mütter und Väter mit Kinderwagen vorlegen wird und hierfür genügend Haushaltsmittel in diesem und im nächsten Jahr bereitgestellt werden. Die fußläufige Erreichbarkeit des Ortszentrums ist im Lichte der Umsiedlung von Morschenich und des Neubaugebietes "Merz-Park" am Ürlingsweg für die zukünftig dort wohnenden Bürgerinnen und Bürger jedenfalls auch von besonderer Bedeutung.

Der vorliegende Doppelhaushalt 2014/2015 hat dennoch auch Tücken, die für die Gemeinde Merzenich auf Dauer ein Problem werden können. Dazu zählt insbesondere das permanente strukturelle Defizit von knapp über 1 Million Euro, welches wir, wie eine Fahne, auch in den kommenden Jahren, vor uns her tragen werden. Wenn wir nicht sowohl die Ausgaben der Gemeinde Merzenich wie auch deren Einnahmen auf den Prüfstand stellen, können wir zukünftig nur schwerlich einen ausgeglichenen Haushalt erreichen.

Dieses strukturelle Defizit müsste aber gar nicht sein, wenn nicht Landrat Spelthahn mit seiner CDU/FDP-Mehrheit immer dreister den Kommunen in die Taschen greifen würde. Alleine in der letzten Wahlperiode, also in den Jahren 2009 bis 2013, ist die Kreis- und Jugendamtsumlage für die Gemeinde Merzenich von rund 5,1 Millionen Euro im Jahr 2009 auf ca. 6,2 Millionen Euro im Jahr 2013, also um 1,1 Millionen Euro gestiegen. Das entspricht wiederum ziemlich exakt dem strukturellen Defizit in Merzenich.

Man muss somit Jahr für Jahr immer wieder feststellen, dass für Landrat Spelthahn der Begriff der "Kommunalen Gemeinschaft" schon längst nicht mehr existent ist.

Nun aber zu einigen inhaltlichen Aussagen für die beiden Haushaltsjahre und zur Politik in den kommenden Jahren.

Willy Brandt hat in seiner Abschiedsrede auf dem Kongress der Sozialistischen Internationale am 15. September 1992 folgenden für jeden Politiker meines Erachtens wichtigen Ausspruch geprägt:

Zitat: "Nichts kommt von selbst. Und nur wenig ist von Dauer. Darum - besinnt Euch auf Eure Kraft und darauf, daß jede Zeit eigene Antworten will und man auf ihrer Höhe zu sein hat, wenn Gutes bewirkt werden soll."

Dies gilt auch für unsere Gemeinde Merzenich. Auch wir verantwortlichen Politiker haben unsere Gemeinde fit für die Zukunft zu machen. Dies müssen wir aber, im Sinne von Willy Brandt, tun, indem wir sachorientiert zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger von Merzenich arbeiten. Nach meiner Meinung, und ich darf mit Stolz sagen, dass dies die Meinung der gesamten SPD in Merzenich ist, darf nicht zuerst danach gefragt werden, ob das, was wir tun, auch die nötigen Stimmen bei den nächsten Wahlen bringt, sondern es muss gefragt werden, ob das was wir tun den Menschen in unserer Gemeinde nutzt.

Nicht Klientelpolitik, wie in der Vergangenheit leider oft geschehen, darf im Vordergrund stehen, sondern am Menschen festgemachte Sachpolitik.

Wir haben eine Verantwortung gegenüber der Gemeinschaft der Bürgerinnen und Bürger in Merzenich und keine Verant-

wortung gegenüber Einzelinteressen.

Dies gilt vor allen Dingen bei der großen Aufgabe den demographischen Wandel in der Gemeinde Merzenich politisch zu begleiten und zu gestalten. Die Grundlagen dafür, dass wir diese Gemeinschaftsaufgabe sinnvoll bewältigen können, liegen durch das Gesamtgutachten des Kuratorium Deutsche Altershilfe mittlerweile auf dem Tisch. Dieses Gutachten, welches von der SPD Merzenich initiiert wurde, und ein hierauf basierender Antrag der SPD Merzenich, der inzwischen vom Rat einstimmig beschlossen wurde, müssen die Leitlinie sein, wie wir unsere Gemeinde perspektivisch gestalten und in eine gute und gesicherte Zukunft führen.

Hier gibt es allerdings nicht nur den einseitigen Fokus auf den Wohnungsbau für ältere Menschen. Nach Meinung der SPD müssen Jung und Alt zusammen gesehen werden. Wenn wir nicht gleichzeitig mit den notwendigen wohnungsbau-politischen Maßnahmen für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger auch wohnungsbaupolitische Strategien für den Zuzug von jungen Menschen entwickeln, wird unsere Gemeinde überaltern und das Ortszentrum von Merzenich noch mehr verwaisen als es jetzt schon ist. Auch zur Situation des Einzelhandels gibt es im Übrigen ein Gutachten, welches in den kommenden Planungen Berücksichtigung finden muss.

In diesem Zusammenhang haben sie, Herr Büttgen, mich in ihrer letzten Haushaltsrede, vorsichtig ausgedrückt, persönlich angesprochen und fünf Fragen aufgeworfen, deren Beantwortung ich Ihnen nicht schuldig bleiben will:

1. Ja, es war mehr als richtig, dass wir die KDA-Studie in Auftrag gegeben haben. Denn: Erst jetzt wissen wir, welchen Weg wir in der generationenübergreifenden Quartiersentwicklung gehen müssen.
2. Ja, wir benötigen Dritte, die uns fachgerecht unterstützen. Und nein, Herr Büttgen, sie hätten nicht gewusst, was wir in Merzenich im Bereich der Seniorenpolitik brauchen. Dies ist im Übrigen auch die Meinung des Bürgermeisters, der in der Dürener Zeitung vom 14.10.2013 betonte: „Der Blick von außen kann einem die Augen öffnen. Deshalb nehmen wir bei den zentralen Fragen die externe Hilfe von Profis in Anspruch“.
3. Ja, Herr Büttgen, nach 25 Jahren hauptamtlicher Beschäftigung bei der Arbeiterwohlfahrt weiß ich, dass man mit der Thematik "Seniorenrechtliches Wohnen" sensibel umgehen muss.
4. Die kontroversen Diskussionen in dieser Thematik sind nicht von der SPD, sondern von denen herbeigeführt worden, die mir und der SPD-Fraktion unterstellen, dass wir
5. persönliche oder parteipolitische Gründe hätten gegen eine Erweiterung des Marienhofes zu sein. Genau anders herum, die "Bürger für Merzenich" und die "Christlich Demokratische Fraktion" waren es doch, die zum Beispiel mit ermogelten Unterschriftensammlungen eine bestimmte Politik für bestimmte Personen durchsetzen wollten.

Wir können also feststellen: Alle die von ihnen vor einem Jahr aufgezählten Einlassungen sind zwischenzeitlich widerlegt und ad absurdum geführt worden.

Ich möchte aber mit Blick auf die kommenden Kommunalwahlen auch Folgendes deutlich machen: Wir brauchen in Merzenich genauso wenig wie diesen auf Einzelinteressen ausgerichteten Aktionismus neue politische Kräfte, die schon in der Ankündigung ihrer politischen Ziele den Bürgerinnen und Bürgern Versprechungen machen, die sie nicht halten können. Es ist einfach unseriös für die Zukunft zum Beispiel "einen ausgeglichenen Haushalt ohne wachsende Belastungen für den Bürger" zu versprechen, wenn dies erkennbar nicht einzuhalten ist. Das ist purer Populismus, der an der Realität vorbeigeht.

Als SPD Merzenich wollen wir jedenfalls weiterhin eine Politik verantworten, die sich, auf der Basis von notwendigen Sachzwängen und vorliegenden Gutachten sowie Fakten, dem Wohle aller Bürgerinnen und Bürger von Merzenich widmet. Dies, wie wiederum Willy Brandt es formuliert hat, "wohl wissend, dass einem dabei auch Irrtümer und Widersprüche nicht erspart bleiben können."

Die SPD Merzenich nimmt aber sehr wohl für sich in Anspruch, dass sie sich in der Vergangenheit immer redlich bemüht hat. Dies wird sie auch in Zukunft tun!

Ich bedanke mich bei Ihnen allen für Ihre Geduld beim Zuhören. Ich danke dem Bürgermeister, den Amtsleitern, insbesondere dem Kämmerer, Herrn Lothar Klein, und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung für ihre Unterstützung bei der kommunalpolitischen Arbeit der SPD in Merzenich."

Haushaltsrede des SPD-Fraktionsvorsitzenden Gooßens am 03.07.2014:

(Es gilt das gesprochene Wort)

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister, werte Kolleginnen und Kollegen im Rat, sehr geehrte Damen und Herren,

Formfehler sind der Grund dafür, dass wir in dieser Ratssitzung über den Doppelhaushalt 2014/2015 noch einmal abstimmen müssen. Diese Formfehler sind bedauerlich. Dennoch hätte der Haushalt längst verabschiedet werden können, wenn die handelnden Personen, denen diese Formfehler aufgefallen sind, sich frühzeitig und damit konstruktiv mit der Verwaltung in Verbindung gesetzt hätten. Der Bürgermeister hat sich hierzu eingehend und treffend bei der 2. Einbringung des Haushaltes geäußert.

Ich werde hier und jetzt keinesfalls noch einmal die Haushaltsrede der SPD vom 20. Februar diesen Jahres vortragen, auch wenn diese Rede inhaltlich heute noch die gleiche Aktualität hat wie vor 4 Monaten. Auf der Internetseite der SPD kann man diese Rede nachlesen und ich gehe davon aus, dass sie den Merzenicher Bürgerinnen und Bürgern auch noch durch das Amtsblatt der Gemeinde Merzenich bekannt gegeben wird.

Schon in dieser Rede im Februar hat die SPD die Schwerpunkte der kommenden Jahre noch einmal eindeutig benannt: Zum Einen ist es die große Herausforderung den demographischen Wandel in der Gemeinde Merzenich politisch zu begleiten und zu gestalten. Die Grundlagen dafür, dass wir diese Gemeinschaftsaufgabe sinnvoll bewältigen können, liegen durch das Gesamtgutachten des Kuratorium Deutsche Altershilfe auf dem Tisch. Dieses Gutachten, welches von der SPD Merzenich initiiert wurde, und ein hierauf basierender Antrag der SPD Merzenich, der im Dezember 2013 vom Rat einstimmig beschlossen wurde, wird die Leitlinie sein, wie wir unsere Gemeinde perspektivisch gestalten und in eine gute und gesicherte Zukunft führen. Dabei ist es für die SPD unwichtig, ob andere politische Kräfte in der Gemeinde auf diesen Zug aufspringen indem sie von Dorfentwicklung sprechen oder Zukunftswerkstätten fordern. All das beinhaltet der SPD-Antrag schon. Jetzt ist es an der Zeit den SPD-Antrag umzusetzen und die notwendigen Beschlüsse hierzu im "Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Strukturentwicklung" und später im Rat zu fassen.

Zum Zweiten müssen wir dafür Sorge tragen, dass in Merzenich die Folgen des Tagebaus verträglich für Mensch und Umwelt gestaltet werden. Auch hierzu hat die SPD vor einiger Zeit schon die Gründung einer Gesellschaft gefordert, an der sich auch die anderen vom Tagebau Hambach betroffenen Kommunen beteiligen sollen. Ich bin sehr zuversichtlich, dass diese Gesellschaft in absehbarer Zeit gegründet wird. Wir sind und bleiben zu diesem Thema aktiv.

Zum Dritten müssen wir das strukturelle Defizit der Gemeinde Merzenich von ca. 1 Million Euro abbauen. Auch dies hat die SPD schon in der letzten Haushaltsrede hervorgehoben. Wenn wir nicht sowohl die Ausgaben der Gemeinde Merzenich wie auch insbesondere deren Einnahmen - ich betone - auch weiterhin auf den Prüfstand stellen, können wir zukünftig keinen ausgeglichenen Haushalt mehr erreichen. Was wir in unserer Gemeinde bei all diesen wichtigen Vorhaben allerdings gar nicht brauchen können ist politisches Handeln aus populistischen Gründen. Dies scheint jedoch immer mehr auf dem Vormarsch zu sein. Politisches Taktieren kann und darf bei einer am Wohle der Gemeinde ausgerichteten Politik nicht die Maxime sein. Die SPD wird sich an dieser Art von Politik nicht beteiligen. Wir werden weiterhin im Sinne einer sachorientierten Politik handeln und uns dann zu Wort melden, wenn es einer Sache dienlich ist.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, die SPD-Fraktion stimmt dem Doppelhaushalt 2014/2015 auch jetzt wieder uneingeschränkt zu, da sich das Zahlenwerk seit den letzten Beratungen nicht substantiell verändert hat. Lassen sie uns, verehrte Ratskolleginnen und Ratskollegen, die Gemeinde endlich in die Lage versetzen, ihren Pflichten im konsumtiven und investiven Bereich nachzukommen. Lassen sie uns dafür Sorge tragen, dass die Vereine und Verbände endlich ihre notwendigen Zuwendungen erhalten.

Ich bedanke mich bei Ihnen allen für Ihre Geduld beim Zuhören. Ich danke dem Bürgermeister, den Amtsleitern, insbesondere dem Kämmerer, Herrn Lothar Klein, und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung nochmals für ihre Unterstützung bei der kommunalpolitischen Arbeit der SPD in Merzenich.“

Anschließend beschloss der Gemeinderat mit 3 Gegenstimmen die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2014/2015 mit seinen Anlagen.

Fundbericht

Beim Fundamt der Gemeinde Merzenich (Zimmer 4) wurde in der Zeit vom 19.03.2014 bis 09.07.2014 folgendes abgegeben:

- 1 Fahrrad
- 2 Damenfahrräder
- 2 Damen-Treckingbikes
- 1 Treckingbike
- 1 Herrenfahrrad
- 1 Mountainbike
- 1 Kettcar
- 1 Brille mit Etui und Kugelschreiber
- 1 Schlüsselband mit 2 Schlüsseln

Eheschließungen

in der Zeit vom 01.06.2014 - 30.06.2014

Familienname, Vorname	Wohnort	Eheschließungsdatum
Beyel, Stefan	Merzenich, Bahnstr. 43	
Moes, Verena	Düren, Gartenstr. 16	13.06.2014
Kreitz, Björn	Merzenich,	
Ruland, Verena	In der Lohe 20	20.06.2014

An alle Mitbürger und Mitbürgerinnen, und an alle Hundebesitzer,

Nach dem Bundesjagdgesetz ist es verboten, Wild unbefugt an seinen Zuflucht-, Nist-, Brut oder Wohnstätten durch Aufsuchen, Fotografieren, Filmen oder ähnlichen Handlungen zu stören.

Ich möchte sie daher bitten, dafür Sorge zu tragen, das bei Spaziergängen außerhalb der Ortslage der von uns so geliebte Vierbeiner nicht **über die Acker- oder Brachflächen läuft** oder im Unterholz Brut- und Niststätten aufstöbert.

Ich möchte Sie darauf aufmerksam machen, dass die Jagdgenossen verpflichtet sind, mit allen ihnen gesetzlich zu Gebote stehenden Mitteln zu verhindern, dass Hundebesitzer ihre Hunde im Jagdbezirk frei laufen lassen.

Der Bürgermeister



Harzheim

Errichtung einer Querungshilfe an der L264 im Bereich „Auf der Heide“

Zur Verbesserung der fußläufigen Situation an der L 264 im Bereich „Auf der Heide“ ist die Errichtung einer Querungshilfe geplant.

Der Beginn der Baumaßnahme ist gegen Ende der Sommerferien vorgesehen. Die Fertigstellung soll in zeitlichem Zusammenhang mit der Freigabe der Anschlussstelle Merzenich zur Autobahn A4 ca. Ende September erfolgen.

Während der Ausführungszeit ist in diesem Bereich mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Die ausführenden Unternehmen werden angewiesen, die Beeinträchtigung möglichst gering zu halten.

Ich darf die Bevölkerung bereits jetzt um Verständnis bitten.

Der Bürgermeister



Harzheim

Reiten im Biotop Girbelsrath

Aus gegebenem Anlass weise ich darauf hin, dass das Reiten im Biotop Girbelsrath **nicht** erlaubt ist.

Nach § 28 Abs. 2 Satz 1 Straßenverkehrsordnung (StVO) gelten für Reiter die für den gesamten Fahrverkehr einheitlich bestehenden Verkehrsregeln und Anordnungen sinngemäß. Reiter müssen daher die Fahrbahn benutzen (§ 2 Abs. 1 StVO), sofern für sie nicht Sonderwege (Zeichen 239 StVO) bestehen.

Reitern ist also verboten, Gehwege zu benutzen. Gehwege sind nicht nur die als solche ausdrücklich beschilderten (Zeichen 241 StVO), sondern auch diejenigen, deren bauliche Gestaltung die Zweckbestimmung der Gehwege eindeutig erkennen lässt. Hierbei ist es einerlei, ob diese Gehwege Bestandteil einer Straße sind oder isoliert angelegt sind oder ob sie sich durch entsprechende Benutzung gebildet haben.

Solche Feld- und Waldwege sind deutlich erkennbar für den Fußgängerverkehr, nicht aber für den Fahrverkehr. Reiter dürfen diese Wege daher nicht benutzen. Verstöße hiergegen sind Ordnungswidrigkeiten (§ 49 Abs. 2 Nr. 4 StVO) und können mit Geldbußen geahndet werden (§ 24 StVG).

Seniorenachmittag der Gemeinde Merzenich

Vorankündigung für den 16. Oktober 2014

Nach dem im letzten Jahr ein Seniorenausflug in die nahegelegene Eifel stattfand, führt die Gemeinde Merzenich in diesem Jahr am 16. Oktober 2014 wieder einen gemütlichen

Nachmittag für die Seniorinnen und Senioren in der Weinberghalle durch.

Die Abfahrt der Busse ist für 15.10 Uhr in den Ortschaften vorgesehen. Selbstverständlich besteht auch nach der Veranstaltung gegen 18.30 Uhr die Möglichkeit, mit Bussen in die Ortschaften zurück zu fahren.

In der **nächsten Ausgabe des Amtsblattes** am 12.09.2014 ist ein Vordruck zur **Anmeldung** beigefügt. Derzeit werden noch keine Anmeldungen entgegen genommen.

Der Bürgermeister



Harzheim

Sportler der Gemeinde Merzenich werden geehrt

Die Gemeinde Merzenich beabsichtigt auch in diesem Jahr wieder, Sportlerinnen und Sportler, die besondere Leistungen erbracht haben, zu ehren.

Aktive Sportler können geehrt werden, wenn

- sie – unabhängig vom Wohnort – Erfolge als Starter für einen Merzenicher Sportverein errungen haben,
- sie ihre Erfolge als Starter für einen auswärtigen Sportverein errungen haben, jedoch in der Gemeinde Merzenich wohnen.

Maßgebend für eine Ehrung durch die Gemeinde Merzenich ist, egal ob Einzel- oder Mannschaftssieger, zumindest die Erringung eines Kreismeistertitels oder der Aufstieg in die 1. Kreisliga oder höher.

Ebenfalls werden Leistungen des Schulsports ab Kreismeisterschaften geehrt.

Sportler, die eine der oben genannten Voraussetzungen erfüllen, haben die Möglichkeit, sich zum bis **19. September 2014** schriftlich beim

**Gemeindefortschritt, z. Hd. Herrn Bernd Pütz,
Mittelstraße 8, 52399 Merzenich,**

oder auch bei der Gemeindeverwaltung Merzenich – Sportamt – zu melden.

Der Bürgermeister



Harzheim

Abfuhrtermine und Abfuhrzeiten

HAUSMÜLLABFUHR

Die Abfuhr erfolgt generell dienstags (ab 6.00 Uhr); falls in der Woche ein Feiertag ist, kann sich der Abfuhrtag verschieben.

Dienstag, den 29.07.2014

Dienstag, den 12.08.2014

BIOMÜLLABFUHR

Die Abfuhr erfolgt generell dienstags (ab 6.00 Uhr); falls in der Woche ein Feiertag ist, kann sich der Abfuhrtag verschieben.

Dienstag, den 22.07.2014

Dienstag, den 05.08.2014

PAPIERSAMMLUNG

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Montag, den 28.07.2014 Merzenich und Girelsrath

Samstag, den 16.08.2014 Morschenich und Golzheim

LEICHTSTOFFE gelbe Säcke/gelbe Tonnen

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Montag, den 28.07.2014

Montag, den 11.08.2014

Sie haben Fragen zum Verpackungsrecycling? Auf www.recycling-fuer-deutschland.de finden Sie ausführliche Informationen und Antworten.

Bei Problemen bezüglich der Entleerung von Müllgefäßen werden die Bürger gebeten, sich bitte direkt an das Abfuhrunternehmen Schönackers Umweltdienste GmbH & Co. KG unter der Telefon-Nummer 02237 / 9742-0 zu wenden. Die Abfallberatung der Gemeinde Merzenich erfolgt weiterhin unter den Telefon-Nummern 02421/399-141, Frau Arkenstedt und 02421/399-121, Herr Zeyen.

ELEKTRO- und ELEKTRONIKSCHROTT (E-Schrott)

Die Abfuhr von E-Schrott erfolgt kostenlos nach vorheriger telefonischer Anmeldung bei der Firma Schönackers Umweltdienste in Aldenhoven unter der Rufnummer **02464 / 9904-0**. Beim Anruf wird Ihnen sofort der Abfuhrtermin genannt. Die Abfuhr erfolgt ab 6.00 Uhr. Geräte unter Schuhkartongröße stellen Sie bitte gut sichtbar in zu leerende Gefäßen (Eimer, Karton, Wanne, u. d. g.) bzw. zu größeren Geräten zur Abfuhr rechtzeitig bereit.

Zusätzlich können Selbstanlieferer Elektroaltgeräte (Großgeräte und Elektrokleinteile) an den folgenden Sammelstellen kostenlos abgeben:

ELC Horm, Pfarrer-Pleus-Straße 46, Hürtgenwald-Horm und Deponie Warden, An der K 10, Alsdorf-Warden.

Das jeweilige Entsorgungsangebot gilt nur für haushaltsübliche Geräte!

Zum E-Schrott gehören elektrische oder elektronische Geräte, die mit einer elektrischen Spannung bis 400 Volt betrieben werden, wie z. B. die nachfolgend aufgeführten Geräte:

- Haushaltsgroßgeräte (Waschmaschine, Elektroherd, etc.),
- Kühl- und Gefriergeräte,
- Informations- und Telekommunikationsgeräte (z. B. Telefone, Handys, Faxgeräte, Computer und -zubehör, etc.),
- Geräte der Unterhaltungselektronik (z. B. Fernseher, Stereoanlage, Videorecorder, MP3-Player, etc.)
- Fassungen von Gasentladungslampen, Fassungen von Leuchtstoffröhren und Fassungen von Energielampen,
- Haushaltskleingeräte, Lampe (ohne Glühbirne), elektrische und elektronische Werkzeuge, Spielzeuge, Sport- und Freizeitgeräte, Medizinprodukte, Überwachungs- und Kontrollinstrumente.

Schadlose Beseitigung von Problemmüll

Die nächsten Schadstoffabfuhrungen sind am

Donnerstag, den 21.08.2014.

Das Schadstoffmobil ist an diesem Tag wie folgt eingesetzt:

- | | |
|------------------------------|--|
| 09.00 Uhr – 9.45 Uhr | Morschenich
Parkplatz gegenüber der Kirche |
| 10.00 Uhr – 10.45 Uhr | Golzheim , Parkplatz
vor dem Feuerwehrgerätehaus |
| 11.00 Uhr – 11.45 Uhr | Girelsrath
Parkplatz vor dem Kindergarten |
| 12.30 Uhr – 13.30 Uhr | Merzenich
Schützenplatz, Bahnstraße |

Insbesondere sollten folgende Stoffe nicht der allgemeinen Müllabfuhr, sondern der Sondermüllabfuhr zugeführt werden:

Von Haushaltschemikalien:

Mottenschutzmittel, Fleckenentferner, Imprägnierungsmittel, WC-Reiniger, Kalkentferner, Desinfektionsmittel, Metall- und Silberputzmittel, Farben, Lacke, Lösungsmittel, Klebstoffe, Holzschutzmittel.

Vom Auto:

Rostschutzmittel, Batterien, Farben, Pflegemittel.

Aus dem Hobbybereich:

Fotochemikalien, Batterien u.ä.

Altöl:

Die kostenlose Rücknahme von Altöl erfolgt an den Ölverkaufsstellen oder beim gewerblichen Handel in den Mengen, die Sie laut Kassenquittung dort gekauft haben. Altöl kann ebenfalls beim Schadstoffmobil oder bei der ELC Horm, Pfarrer-Pleus-Straße 46, Hürtgenwald/ Horm, abgegeben werden (max. 15 l – im Gebinde). Ein Facharbeiter wird das Spezial-Containerfahrzeug begleiten und Sie im Zweifelsfall beraten. Im Sinne des Umweltschutzes darf ich Sie herzlich bitten, von der angebotenen Möglichkeit der schadlosen Beseitigung von Sondermüll reichlich Gebrauch zu machen.

Elektrokleinteile:

Elektrokleinteile (Kantenlänge von bis zu ca. 30 cm) können kostenlos beim Schadstoffmobil abgegeben werden.

Familienzentrum Merzenich

Veranstaltungen im August und September 2014

- **Montag, 25.08., Familienzentrum, Kita Krümelkiste**
• **Start: Entspannungskurse für Vorschulkinder in Kooperation mit dem TV 1910 Girelsrath**
Montags 14.15 - 15.00 Uhr und 15.15 - 16.00 Uhr
Entspannte Kinder haben die Möglichkeit mit ihren Kräften und Ideen wahre Berge zu versetzen. Auch das Lernen fällt entspannten Kindern leichter. In unserer heutigen Zeit, die von Stress, Hektik und Leistungsdruck geprägt ist, erscheint es uns wichtig, Kindern die Möglichkeit zu bieten, zur Ruhe zu kommen und Kraft für die Anforderungen des Lebens zu tanken. Kinder haben unterschiedliche Möglichkeiten, um zu entspannen. Je nach Alter sind differenzierte Methoden und Ansätze hilfreich. In den Kursen lernen Kinder im Alter zwischen 5 und 10 Jahren altersangepasst zu entspannen.
Kursleiter: Gabriele Wolf-Ganser, Heilpraktikerin und Kursleiterin – Entspannung für Kinder
Judith Harms, med. Fachangestellte und Kursleiterin – Entspannung für Kinder
Kursdauer: 6 Wochen
Kostenanteil: pro Kind 22 €
Teilnehmer: max. 10 TN, mind. 6 TN
Infos und Anmeldung bis spätestens 11.08. in den KiTas des Familienzentrums oder per Email: familienzentrum@gemeinde-merzenich.de oder bei Gabrielle Wolf-Ganser unter 02421-4952716
- **Dienstag, 26.08., Familienzentrum, Kita Regenbogen**
• **Start: Entspannungskurse für Vorschulkinder in Kooperation mit dem TV 1910 Girelsrath**
Dienstags 14.15 - 15.00 Uhr und 15.15 - 16.00 Uhr
Kursbeschreibung s. Montag, 25.8.
Kursleiter: Gabriele Wolf-Ganser, Heilpraktikerin und Kursleiterin – Entspannung für Kinder
Judith Harms, med. Fachangestellte und Kursleiterin – Entspannung für Kinder
Kursdauer: 6 Wochen
Kostenanteil: pro Kind 22 €
Teilnehmer: max. 10 TN, mind. 6 TN
Infos und Anmeldung bis spätestens 11.08. in den KiTas des Familienzentrums oder per Email: familienzentrum@gemeinde-merzenich.de oder bei Gabrielle Wolf-Ganser unter 02421-4952716

- **Mittwoch, 27.08., Familienzentrum, Kita Windmühle**
• **Start: Entspannungskurse für Vorschulkinder in Kooperation mit dem TV 1910 Girelsrath**
Mittwochs 15.00 - 16.00 Uhr
Kursbeschreibung s. Montag, 25.8.
Kursleiter: Gabriele Wolf-Ganser, Heilpraktikerin und Kursleiterin – Entspannung für Kinder
Judith Harms, med. Fachangestellte und Kursleiterin – Entspannung für Kinder
Kursdauer: 6 Wochen
Kostenanteil: pro Kind 22 €
Teilnehmer: max. 10 TN, mind. 6 TN
Infos und Anmeldung bis spätestens 11.08. in den KiTas des Familienzentrums oder per Email: familienzentrum@gemeinde-merzenich.de oder bei Gabrielle Wolf-Ganser unter 02421-4952716
- **Mittwoch, 27.08.2014, Familienzentrum,**
• **Start: Entspannungskurse für Erwachsene in Kooperation mit der Naturheilpraxis G. Wolf-Ganser**
Kurs III 27.08. - 01.10. mittwochs 19.00 - 20.00 Uhr
Das Thema Entspannung betrifft alle Menschen. Unser Alltag ist geprägt von Hektik, Stress, vom Spagat zwischen Familie und Beruf und von einer Gesellschaft, wo ganz häufig Höchstleistungen gefordert werden. In unsrem Kursangebot bieten wir Ihnen Entspannungstechniken an, um körperlichen und seelischen Erkrankungen wie z. B. Bluthochdruck, Kopfschmerzen oder Schlaflosigkeit entgegen zu wirken.
Kursleiter: Gabriele Wolf-Ganser, Heilpraktikerin und Kursleiterin – Entspannung für Kinder
Judith Harms, med. Fachangestellte und Kursleiterin – Entspannung für Kinder
Kursort: Naturheilpraxis Gabriele Wolf-Ganser, An der Windmühle 26, 52399 Merzenich
Kostenanteil: 48 €
Teilnehmer: max. 8 TN, mind. 5 TN
Infos und Anmeldung bis spätestens eine Woche vor Kursbeginn im Familienzentrum unter Tel. 02421-931430, per Email familienzentrum@gemeinde-merzenich.de oder bei Gabrielle Wolf-Ganser unter 02421-4952716
- **Dienstag, 02.09., Familienzentrum, Bürgerhaus**
• **Teiloffene Familien- und Erziehungsberatung, 14.00 - 17.00 Uhr**
Anmeldung bei Frau Weidgang bis 28.08. unter Tel. 02421/34778, in den KiTas des Familienzentrums oder per Email an familienzentrum@gemeinde-merzenich.de
- **Donnerstag, 04.09., Familienzentrum, Maar-Halle in Girelsrath**
• **Trommel dich fit ! Drums Alive macht Spaß, hält fit und baut Stress ab, um 18.30 Uhr**
Familienzentrum Merzenich in Kooperation mit dem TV Girelsrath e.V.
Gestresst von Arbeit, der Kopf ist voll und die Gedanken wollen nicht loslassen?
Dann ist eine Stunde Drums Alive genau das Richtige, um den Alltag zu vergessen und Freude am eigenen Tun zu bekommen.
Mit Drums Alive besteht die Möglichkeit, an einem völlig neuen und spaßbringenden Kurs teil zu nehmen, bei dem sogar auch Pfunde purzeln.
Teilnehmer: zunächst auf 20 Teilnehmer begrenzt !
Anmeldung und weitere Infos bei: Familienzentrum Merzenich bei Frau Pütz unter der Telefonnummer 02421-931430 oder bei der Kursleitung Saskia Knust unter der Telefonnummer 02421-4868376
Anmeldung bei Frau Weidgang bis 28.08.2014 unter Tel. 02421/34778, in den KiTas des Familienzentrums oder per Email an familienzentrum@gemeinde-merzenich.de

➤ ➤ **Dienstag, 30.09., Familienzentrum, Bürgerhaus um 20.00 Uhr**

• • **Themenabend für Eltern und Erzieher/Innen „Schwierige Kinder – wie gehen wir damit um?“**

Immer wieder erzählen Lehrerinnen und Lehrer, Erzieher und Eltern, dass die Kinder immer schwieriger werden. Von Eltern hört man oft Sätze wie: „Warum hört mein Kind nicht?“ oder „Warum ist mein Kind nur so?“

In ihrer musiktherapeutischen Arbeit in Familienzentren, Kindertagesstätten und in der Praxis erlebt sie viele Gespräche die sich um

- Aggressives Verhalten, Konzentrationsschwächen
- Hyperaktivität, ADHS
- Schwächen in der Sprachentwicklung
- Schulangst / Schulstress und vieles mehr drehen.

Woher alle diese Phänomene kommen und vor allem was man tun kann, möchte Frau Hanrath-Elsen in einem Vortrag von 60 Minuten schildern. Ergebnisse ihrer Arbeit im Leben mit Kindern und Eltern vorstellen und Möglichkeiten aufzeigen, wie man mit dem Verhalten der Kinder umgehen kann. Selbstverständlich gibt es die Möglichkeit eines Austauschs und einer lebendigen Diskussion.

Referentin: Konny Hanrath-Elsen, Musiktherapeutin

Kosten: Entgeltfrei

Anmeldung bei Frau Weidgang bis 23.09.2014 unter Tel. 02421/34778, in den KiTas des Familienzentrums oder per Email: familienzentrum@gemeinde-merzenich.de

➤ • **Baby Massage nach Frederic Leboyer für Babys ab der 6.-8. Lebenswoche**

„Berührt, gestreichelt und massiert werden, das ist Nahrung für das Kind. **Nahrung, die Liebe ist.**“ (F. Leboyer)
In ruhiger, entspannender Atmosphäre (max. 6-7 Kinder) lernen wir die sinnvolle Reihenfolge der indischen Baby-massage und deren verschiedene Massagetechniken, damit die Massage zu einem Ritual werden kann. Die Erfahrung der Berührung bildet eine Grundlage für Vertrauen und Selbstbewusstsein. Massage gibt dem Kind ein Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit, fördert Körperbewusstsein. Babymassage ist auch Kommunikation und Bindungsförderung. Wir können feine Reaktionen sehen und lernen das Baby „zu lesen“. Weitere Positive Effekte der indischen Babymassage sind die Stärkung des Immunsystems, Hilfe bei Koliken und Förderung des Schlafes.

Kursleitung: Elisabeth Kirsch, Hebamme

Kursort: **Familienzentrum Kita Krümelkiste**

Kursdauer: 5x60 Minuten, Donnerstag 16.40-17.40 Uhr
Kosten: 50 €

Anmeldung und Info zum Kursbeginn bei Frau Kirsch, Tel. 02421-35379

Mitzubringen sind: 2 Handtücher, davon 1 Babybade-tuch, 1 Baumwolldecke, Windeln, evtl. Wechselkleidung sowie „pipi-dichte“ Unterlage.

Tipp für Eltern: Lockere und nicht zu warme Kleidung, damit sie bequem auf dem Boden sitzen können.

➤ • **Yoga für Schwangere – ab der 16. Schwangerschafts-woche**

Yoga ist eine uralte indische Methode, die Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen versucht. Alles, was wir während der Schwangerschaft, unter der Geburt und auch im Alltag mit Kindern brauchen, können wir durch Yoga lernen, üben, vertiefen und erfahren:

- Kraft und Energie
- Ausdauer und Flexibilität
- Selbstbewusstsein und Geduld
- Langer Atem
- Ruhe und Entspannung

Jede Yogastunde beinhaltet eine kurze Anfangsentspannung, Atemübungen (Pranayama), körperliche Yoga-haltungen (Asanas), Endentspannung.

Mitzubringen: Yogamatte (falls vorhanden), festes Kissen, Decke, dicke Socken, bequeme Sporthose oder Leggings.

Kursleitung: Elisabeth Kirsch (Hebamme, Yogalehrerin)

Kursort: Familienzentrum „Kita Krümelkiste“

Kurstag: Donnerstag 17.40-19.00 Uhr

Kosten: 8 € pro Kurseinheit (75 Min.)

Infos und Anmeldung bei Frau Kirsch, Tel. 02421-35379 oder per Email an e-kirsch@arcor.de

➤ • **Tanz-Früherziehung für Kinder von 4 bis 6 Jahren**

in Kooperation der VHS RUR-EIFEL

Die Kinder können hierbei auf spielerische Art und Weise darstellenden Tanz/Ballett erlernen, ohne ihre eigene Individualität einbüßen zu müssen. An vorderster Stelle steht Spaß an Bewegung, Gruppeninteresse und Musik. Die Kinder haben die Möglichkeit, ihr Selbstvertrauen zu stärken und Musikalität auszubauen. Während der Aufwärmphase im klassischen Balletstil erlernen die Kinder die tänzerische Grundhaltung. Danach können sie in verschiedensten Formen ihr Körper- und Bewegungs-bewusstsein entdecken. Wichtig ist die Freude am Tanzen ohne Leistungsdruck.

Damit Körper und Fuß sich frei bewegen können und nicht in Beweglichkeit eingeschränkt werden, wird um Sportkleidung und Gymnastik-Schühchen oder Noppen-socken gebeten.

Kursleitung: Beatrice Falter, Tanzpädagogin

Kursort: KiTa Villa Wichtel, Girkelsrath

Kursdauer: 10x 1 Std. immer montags 10.00 - 11.00 Uhr

Kursgebühr: pro TN 23,50 €, Min. 10 TN/Max. 15 TN

Info zu Anmeldung und Kursbeginn unter Tel. 02421/931430 oder per Email an familienzentrum@gemeinde-merzenich.de

➤ **Jazz-Ballett/ Jazz-Tanz für junge Leute ab 6 Jahren und älter in Kooperation mit dem TV 1910 Girkelsrath Freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr**

Bei diesem Kurs werden bei aktuellen Hits sowie auch klassischen Klängen der Körper und das Herz-Kreislaufsystem trainiert.

Durch Choreographien und freies Tanzen wird die Muskulatur aufgebaut, die Dehnbarkeit erhöht, das Körpergefühl intensiviert und Harmonie und Gleichgewicht von Körper und Geist aufgebaut. Spaß und Freude für jede Altersgruppe ist garantiert.

Kursleitung: Beatrice Falter, Tanzpädagogin

Kursort: Maar-Halle, Girkelsrath

Info zur Anmeldung möglich beim Vorstand unter 01637191660

Infos und Anmeldung:

- Bei Anmeldung Anmeldefristen beachten
- Verbindliche Anmeldungen sind möglich:
 - per Email: familienzentrum@gemeinde-merzenich.de
 - telefonisch unter Tel. 02421/931430 und in den KiTa`s des Familienzentrums
 - Anwesenheitslisten in den KiTa`s
 - Anmeldeformulare im Programmheft
 - Anmeldekarten der Kreis-VHS über das Familienzentrum
- Bei der Anmeldung immer Telefonnummer und Adresse mit angeben, damit Änderungen rechtzeitig bekannt gegeben werden können.
- Entstehende Kosten sind vor Angebotsbeginn zu entrichten.
- Absagen bis 3 Tage vor Angebotsbeginn sind möglich. Bei späterer Abmeldung wird der volle Kursbeitrag erhoben.
- Veranstaltungsorte der Angebote sind jeweils dem Programmheft, der Ankündigung im Amtsblatt sowie im

Internet unter www.gemeinde-merzenich.de zu entnehmen.
➤ Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne in unser Programm mit auf.

Kinder- und Offener Jugendtreff

Bürgerhaus Merzenich, Telefon 02421/38021
E-Mail: jugendtreffmerzenich@gmx.de
Auskunft erteilen Frau Simons, Herr Staab
und Frau Kall-van Esch



für Schulkinder ab 6 Jahren

montags und mittwochs 14.30-17.00 Uhr, Auskunft bei Frau Simons u. Frau Kall-van Esch, Bürgerhaus, Tel. 02421-38021

In den Sommerferien bleibt der Kindertreff geschlossen.

Schöne Sommerferien wünscht Euch, Euren Eltern und Geschwistern Elke Simons und das gesamte Kindertreffteam.

Wir sehen uns wieder am 20.08. zu einem Malwettbewerb: „Das waren meine Sommerferien!“

Offener Teenietreff im Bürgerhaus

Für Teenies ab ca. 11 Jahren (bzw. Schüler weiterführender Schulen)

dienstags, donnerstags: 14.30-17.30 Uhr

Zusätzlich dienstags von 17.30-18.30 Uhr altersgemischter Treff (bis 15 J.)

freitags: 15.30-17.30 Uhr Ballspiele auf dem DFB-Feld bei schlechtem Wetter in der Turnhalle der Gesamtschule.

Während der Öffnungszeiten im Bürgerhaus könnt Ihr Musik hören, Freunde treffen, Kicker, Tischtennis, Billard, Air-Hockey, X-Box u. a. spielen. Außerdem steht Euch der Computer zum Spielen und Internetsurfen zur Verfügung.

Dienstags wird ab 16.00 Uhr gemeinsam gekocht.

Kosten: 0,50 € – Zum Kochen bitte vorher anmelden!

In den Sommerferien bleibt der Teenietreff geschlossen.

Schöne Sommerferien wünscht Euch, Euren Eltern und Geschwistern Elke Simons und das gesamte Kindertreffteam.

Erster Treff nach den Ferien: Donnerstag, 21.08., ab 14.30 Uhr.

Offener Jugendtreff

Für Jugendliche ab 14 Jahren.

Auskunft erteilen Frau Kall-van Esch und Herr Staab, Bürgerhaus, Tel. 02421/38021. Im Jugendtreff könnt Ihr neue Leute kennen lernen, kostenlos im Internet surfen, Kochen, Billard, Kicker, Air-Hockey oder Tischtennis spielen. Ihr könnt fernsehen, DVD schauen, Musik hören und noch vieles mehr!

Der Jugendtreff hat an folgenden Tagen und zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag, Donnerstag und Freitag	17.30-21.00 Uhr
Dienstag	17.30-22.00 Uhr (altersübergreifend bis 18:30 Uhr)
Mittwoch	17.00-21.00 Uhr

Zusätzlich

Jeden Montag Freizeitaktivitäten in der Sporthalle der Gesamtschule mit Herrn Staab von 16.00 bis 17.30 Uhr (in den Schulferien findet diese Veranstaltung nicht statt). Alle Jugendlichen ab 12 Jahren sind hierzu herzlich eingeladen.

Dienstags findet in der Zeit von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr ein altersgemischter (11-15 Jahre) Treff statt.

Internet-Cafe

Das Internet-Cafe hat parallel zu den Öffnungszeiten des Offenen Jugendtreffs geöffnet. Der Internetzugang ist kostenlos.

Kochgruppe

Die Kochgruppe trifft sich **dienstags** ab 18.30 Uhr im Bürgerhaus. Dort habt Ihr die Möglichkeit Euren Kochkünsten

freien Lauf zu lassen. Alle Küchengeräte, wie Friteuse usw., stehen Euch zur freien Verfügung.

Offener Samstags-Treff im Bürgerhaus

Am Samstag, den 13.09.2014 findet ein „Offener Treff“ in der Zeit von 18-22 Uhr im Bürgerhaus statt.

Samstagsfahrten für Jugendliche ab 14 Jahren

August: Fahrt ins Phantasialand

Am Samstag, den 30.08.2014 werden wir gemeinsam mit der OJE Niederzier ins Phantasialand nach Brühl fahren. Abfahrt 9:00 Uhr Bürgerhaus Merzenich, Rückkehr ca. 19:30 Uhr.

Kosten: 20,00 Euro pro Person.

Es kann sich für die Samstagsfahrten ab sofort im Bürgerhaus bei Micha oder Nicole angemeldet werden.

BETREUER GESUCHT!

Für die Jugendfreizeit zum Tropical Island (07.10.-10.10.2014) (1. Herbstferienwoche) suchen wir noch eine Betreuerin/einen Betreuer.

Ihr solltet mindestens 20 Jahre alt sein und einen 9 Sitzer Kleinbus fahren dürfen.

Wenn ihr Interesse daran habt, meldet Euch bitte bei Michael Staab 02421-38021 oder Nicole Kall-van Esch im Bürgerhaus Merzenich.

Die Begleitung der Freizeit wird vergütet!

Jugendfreizeiten für das Jahr 2015

Die Offene Jugendarbeit der Gemeinde Merzenich bietet allen Jugendlichen ab 14 Jahren folgende Ferienfreizeiten an:

Osterferien:

In der Zeit vom 07.04.-10.04.2015 Jugendfreizeit nach Belgien in den Sunpark.

Anmeldungen ab September 2014 im Bürgerhaus Merzenich

Sommerferien:

Jugendfreizeit voraussichtlich in der 3. Ferienwoche! Nähere Infos in den nächsten Amtsblättern!

Herbstferien:

Wir fahren ins der Zeit vom 06.10.-09.10.2015 zum Tropical Island nach Krausnick.

Kosten und fester Anmeldetermin werden rechtzeitig bekannt gegeben!

Mobile Jugendarbeit der Gemeinde Merzenich

Ansprechpartner: Nicole Kall-van Esch

Hier könnt ihr euch informieren über Angebote und Events im Rahmen der mobilen Jugendarbeit.

Sie erreichen Frau Kall-van Esch dienstags und mittwochs 18-21 Uhr sowie freitags 11-14 und 19-21 Uhr im Bürgerhaus, Tel. 02421-38021, oder donnerstags ab 17 Uhr im Versammlungsraum der Turnhalle Golzheim. Ebenfalls können sie Frau Kall-van Esch unter 0157-38310546 oder per E Mail an diemobile-merzenich@gmx.de kontaktieren.

NEU! NEU! NEU! Für die Ortschaft Golzheim:

Ab dem 21.08.2014 werden wir in der Ortschaft Golzheim eine 2. Gruppe eröffnen.

Kinder im Alter von 8 bis einschl. 11 Jahre können in der Zeit von 16:00 bis 17:30 Uhr den Treff im Versammlungsraum der Turnhalle Golzheim besuchen.

Die 2. Gruppe, alle Jugendliche ab 12 Jahre, haben die Möglichkeit im Anschluß von 17:30 bis 20:00 Uhr dorthin zu kommen.

Es wird einen Monatsplan geben, in dem ich euch Angebote vorstelle, die ihr an den jeweiligen Nachmittagen machen könnt. Ihr könnt aber auch einfach Musik hören, Spiele spielen, lesen, chillen etc..

Mobile Jugendarbeit in Golzheim

Ich wünsche Euch und Euren Familien wunderschöne, erholsame Ferien. Wir sehen uns zum ersten Treff am Donnerstag,

den 14.08.2014 um 17:00 Uhr am Mehrgenerationenspielplatz in Golzheim wieder. An diesem Tag bringe ich Außen-spielgeräte mit und das neue Programm wird verteilt!

Liebe Grüße

Nicole Kall-van Esch

Merzenich: Im Ortsteil Merzenich werde ich ab 20:15 Uhr zu Fuß / mit dem Gemeindemobil unterwegs sein.

Wer hat Interesse an einem Babysitterkurs?

Wenn ihr 14 Jahre und älter seid, Lust habt auch einmal einen Babysitterkurs zu absolvieren dann meldet Euch bei Micha oder Nicole im Bürgerhaus. Wir bieten Anfang 2015 erneut einen Babysitterkurs an und Ihr könnt euch auf die Interessenliste setzen lassen! Tel. 02421-38021.

Das Bürgerhaus macht Sommerferien in der Zeit vom 21.07. bis einschl. 10.08.2014! In dieser Zeit ist das Bürgerhaus geschlossen.

SENIORENARBEIT MERZENICH

Der hauptamtliche Seniorenbeauftragte der Gemeinde Merzenich, Michael Staab, bietet am Freitag, den 25.7. von 10.00 bis 12.00 Uhr Sprechstunden in der Gemeindeverwaltung an. Die Sprechstunden finden im Rathaus, Parterre, im Fraktionsraum B statt. Herr Staab ist telefonisch unter 02421- 38021 (montags von 18 bis 20 Uhr), ansonsten am Steinweg 21 unter der Telefonnummer 02421- 9949572 zu erreichen. Es läuft auch rund um die Uhr ein Anrufbeantworter. Wenn Sie Namen und Telefonnummer hinterlassen, wird Herr Staab umgehend zurückrufen. Auch besteht die Möglichkeit der Kontaktaufnahme per E-Mail seniorenbeauftragter-merzenich@gmx.de.

In der Zeit vom 28.07. bis 18.08.14 ist Herr Staab nicht zu erreichen.

Informationen der Freizeitgemeinschaft 55+

Die Angebote der Freizeitgemeinschaft 55+ richten sich an alle Bürger der Gemeinde Merzenich, die 55 Jahre oder älter sind. Die Freizeitgemeinschaft versteht sich als Initiative. Wer mitmacht geht keinerlei Verpflichtung ein, auch ist eine Mitgliedschaft nicht erforderlich. Geplante Aktionen und aktuelle Termine werden am Steinweg 21 ausgehängt.

Wir sind jetzt auch im Internet vertreten – besuchen Sie uns!

Ab sofort lassen sich alle Informationen über die Freizeitgemeinschaft 55+ im Internet abrufen. Sie finden uns im Internet unter www.unser-quartier.de/merzenich

Internet-Café

Unser Ziel ist es, die Generation 55+ an die Nutzung von Computer und Internet heran zu führen.

Lernen im Internetcafé ist entspannt und ohne Zwang.

Wir zeigen es Ihnen – immer montags 10-13 Uhr im Internet-Café im Freizeittreffpunkt für Senioren am Steinweg 21.

Es sind 2 Computer vor Ort, gerne kann aber auch das eigene Laptop mitgebracht werden. Dieses Angebot richtet sich auch an Senioren/innen, die bisher keinerlei Erfahrung mit Computern haben.

Wenn Sie Probleme mit Ihrem Computer oder mit den Programmen haben, wir versuchen eine Lösung zu finden.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Michael Staab telefonisch unter 9949572.

ACHTUNG

In einer unserer Kegelgruppen sind Plätze sowohl für Einzelpersonen als auch für Paare frei. Es wird im 4-wöchigen Rhythmus am Mittwochabend im Bürgerhaus Merzenich gekegelt. Wenn Sie Lust haben mitzumachen oder einfach nur mal vorbeischaun möchten, dann setzen Sie sich bitte mit dem Leiter der Gruppe, Horst-Dieter Kurth (Tel. 391109) oder mit Michael Staab (Tel. 9949572) in Verbindung. Wir freuen uns über neue Mitspieler/innen!

Boulegruppe!

Die Boulegruppe trifft sich am 22.7. von 18 bis 20 Uhr an der Bouleanlage Schrebergärten/Elle. Die Treffen finden 14-tägig statt. Wenn Sie Interesse an diesem schönen Sport an der frischen Luft haben, dann schauen Sie doch einfach unverbindlich mal vorbei.

Handarbeitsgruppe

In gemütlicher Gesprächsrunde tauschen wir uns rund um das Thema Handarbeiten aus. Selbstverständlich bleibt es nicht nur bei der Theorie. Wir treffen uns am 2. und 4. Dienstag jeden Monats um 14.30 Uhr und freuen uns über jedes neue Gesicht. Die nächsten Termine sind der 22.7. und der 12.8.2014. **Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

Ausflüge der Freizeitgemeinschaft 55+

Im Juli und August bieten wir keine Ausflüge an.

Nach der Sommerpause geht es am 16.9. zur Abtei Brauweiler. Die Fahrt wird mit den beiden Gemeindebussen sowie mit Privatautos durchgeführt. Die Abfahrt ist um 9.00 Uhr am Schützenplatz/Bahnstraße. In Brauweiler angekommen, erhalten wir von 10.30 bis 12.30 Uhr eine Führung. **Anmeldetermin ist der 20.08. im Bürgerhaus zwischen 12:30 und 13:30 Uhr.** Die Kosten betragen 5,50 € p.P. (Führung und Kostenentschädigung für die Zurverfügungstellung der Privatautos). Die Personenzahl ist auf 25 Personen begrenzt.

Die Fahrt nach Jülich zum Forschungszentrum findet am 21.10. statt. **Anmeldetermin ist der 17.09. von 12.30 bis 13.30 Uhr im Bürgerhaus Merzenich.** Es können 40 Personen teilnehmen. Wir erhalten eine Führung zum Thema Bio-Ökonomie oder Gesundheit. Die Kosten für diesen Ausflug betragen 5 €. Wir fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Am 18. November fahren wir zum Gasometer und zum Centro nach Oberhausen. Im Gasometer findet eine Ausstellung statt. Die Kosten für Fahrt, Eintritt und Führung betragen 18 €. **Anmeldetermin ist der 1.10. von 12.30 bis 13.30 Uhr im Bürgerhaus Merzenich.** Wir fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Am 2. Dezember besichtigen wir das Werk „Teekanne“ in Düsseldorf-Meerbusch. Die Führung findet von 12.00 bis 14.00 Uhr statt. Im Anschluss gibt es Tee und Kuchen. Es ist geplant, dass es um 15 Uhr nach Düsseldorf (Altstadt/Weihnachtsmarkt) geht. Die Rückkehr soll gegen 18 Uhr erfolgen. Es können 50 Personen teilnehmen. Es ist geplant, die Fahrt mit einem Reisebus durch zu führen. **Anmeldetermin ist der 24.09. von 12.30 bis 13.30 Uhr im Bürgerhaus Merzenich.** Die Kosten betragen 12 €.

An den Fahrten können nur Personen aus dem Gemeindegebiet Merzenich teilnehmen. Zu den Anmeldeterminen können Sie sich und eine weitere Person anmelden.

Wander- und Radfahrgruppe

Wander- und Radfahrtermine im Juli bis September 2014

Juli	August	September
24.07. R	07.08. R	04.09. R
31.07. W	14.08. W	11.09. W
	21.08. R	18.09. R
	28.08. W	25.09. W –Ahr–

W = Wanderung

R =Radtour

Treffpunkt auf dem Parkplatz des Bürgerhauses jeweils um 10.00 Uhr. Radtouren finden nur bei guter Witterung statt! Wander- bzw. Radwanderführer: Hartmut Schnitzler, Tel. 931942.

ERZÄHL-CAFE

Das Erzählkaffee macht Sommerpause. Wir treffen uns wieder am 09.09. um 10.00 Uhr im Haus Steinweg 21. Unser Thema lautet: Ich esse Blumen. Wir machen uns mit essbaren Blüten bekannt. Jeder ist bei uns herzlich willkommen.

Spieletage am Steinweg

Jeden Mittwoch findet von 14.30 bis 17.00 Uhr ein Spielesachmittag am Steinweg 21 statt. Wenn Sie Lust haben mit zu spielen, kommen Sie einfach vorbei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Skat am Steinweg

Der nächste Skattreff ist am Donnerstag, den 26.6. ab 15 Uhr am Steinweg 21. Jede/r neue Interessent/in ist herzlich willkommen. Dieser Termin findet 14-tägig statt.

Grillfest 2014

Am 23. August 2014 findet unser traditionelles Grillfest statt. Den Termin bitte schon notieren! Das Fest steht unter dem Motto: „**Fünf Jahre Freizeitgemeinschaft 55+**“. Zu diesem Fest werden verschiedene Grillspezialitäten und leckere Salate angeboten. Die Musikband „The Magics“ wird unser Fest musikalisch untermalen. Wenn Sie Lust haben beim Fest mit zu helfen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Neugierig geworden? Falls auch Sie Interesse haben, unverbindlich an den verschiedenen Aktionen der Freizeitgemeinschaft 55+ mitzuwirken oder nähere Informationen benötigen, setzen Sie sich bitte mit dem Seniorenbeauftragten der Gemeinde Merzenich, Michael Staab (Tel. 02421-9949572), in Verbindung. Alle Bürger/innen der Gemeinde Merzenich ab dem 55. Lebensjahr sind herzlich eingeladen an den unterschiedlichen Aktivitäten teilzunehmen.

Kreismeisterschaften der Grundschule Schwimmen

Am 08.04.2014 fanden im Schwimmbad Jesuitenhof Düren die Kreismeisterschaften der Grundschulen statt. Mehrere Kinder der Klassen 3 und 4 der Grundschule Golzheim nahmen daran erfolgreich teil.

Zunächst starteten verschiedene Schülerinnen und Schüler in ihrem Jahrgang in Einzelwettkämpfen. In der Disziplin 25 m Brust belegte bei den Mädchen Kira Herrenknecht einen 8. Platz, bei den Jungen Roman Kunst einen 7. Platz und Nico Deisenroth einen 14. Platz. In 25 m Freistil konnten Eric Konrad einen 3. Platz, Marcel Funkenmeier einen 4. Platz und Fabian Simme einen 7. Platz erzielen.

Anschließend starteten die Mannschaftswettbewerbe. Zunächst mussten die Kinder der Grundschule Golzheim 8 Minuten Ausdauerschwimmen absolvieren. Hierbei galt es möglichst viele Bahnen als Mannschaft zu schwimmen. Anschließend wurde eine Tauchstaffel auf Zeit durchgeführt. Der Höhepunkt war die abschließende T-Shirt-Staffel. Am Ende war es Platz 20 unter allen teilnehmenden Grundschulen. Wichtiger als das Ergebnis war allerdings der Spaß. Alle waren sich einig: Es war ein toller Tag mit guter Stimmung und perfektem Teamgeist.



Bürgerwaldschule

KLASSE! WIR SINGEN

Unter diesem Motto fand am 14. Juni ein großes Konzert in der Kölner LANXESS Arena statt. Vor tausenden Zuhörern sangen tausende Schulkinder von der 1. bis zur 7. Klasse. Die Bürgerwaldschule war mit drei Klassen Teil dieses Konzertes. Alle, die mit dabei waren, hatten intensiv in den letzten Monaten die Lieder geübt. Mit allen gemeinsam zu singen war für alle Beteiligten ein tolles und unvergessliches Erlebnis.



16. Peter u. Paul – Lauf

Auch dieses Jahr war die Bürgerwaldschule wieder dabei. Am 27. Juni 2014 ging es darum, in der Arena des DTV Düren so viele Runden wie möglich für Kinder mit Beeinträchtigungen in der Region zu laufen. Die Schule war mit einem Team von Schülern und Lehrern am Start und leistete ihren Teil mit vielen anderen begeisterten Läufern. Am Ende gab es wiederum eine Spende an die Schule. Sie wird wie im letzten Jahr für die Fortführung der Tiergestützten Pädagogik in der Unterstufe verwandt.

Graffiti Projekt an der Bürgerwaldschule

Auch das ist Schule. Auf einer langweiligen Betonwand ein farbenfrohes Bild zu malen. Und zwar so, dass es die Jugendlichen anspricht, nämlich mit Sprühflaschen. Dieses Projekt entstand an der Bürgerwaldschule in Kooperation mit der Sozialarbeiterin Dahlia Al Nakeeb vom Bildungsnetzwerk für Sinti im Kontext von Schule - gefördert vom Kreis Düren - sowie von der Jugendarbeit der Evangelischen Gemeinde zu Düren. Ansprechpartnerin der Bürgerwaldschule war die Schulsozialarbeiterin Vanessa Buntbroich. Zusammen mit dem Künstler Stephan Schlepütz haben 10 Schülerinnen und Schüler zuerst in der Eintrachtstraße in Huchem-Stammeln einen Schnupperworkshop gemacht. Danach wurde unter seiner Anleitung das Bild an 4 Schultagen in jeweils 2 Schulstunden fertiggestellt. Die Schülerinnen und Schüler hatten sehr viel Spaß und stellten fest, dass Schule doch nicht langweilig ist. Es lohnt sich in die Schule zu gehen. Und wer jetzt das Schulgelände betritt, wird von diesem fröhlichen Bild begrüßt.



Die Macht der neuen Medien

Literaturkurs der Gesamtschule Niederzier/Merzenich überzeugt mit selbst geschriebenem Stück

Wer hat diese Situation nicht schon einmal kopfschüttelnd verfolgt: Zwei Jugendliche sitzen nebeneinander und unterhalten

sich – per Handy. Die Körperakrobatik, die Laura Feldkamp im What's app- Gespräch mit Jens Cremer an den Tag legte, sorgt dabei für Belustigung, aber das Unverständnis über diese sonderbare Kommunikationsform überwiegt beim Zuschauer. Nicht nur in dieser, auch in den zwanzig anderen episodentartigen Szenen des Theaterstückes „Eine Handvoll Erde aus dem Paradies“ forderte der Literaturkurs der Gesamtschule Niederzier/Merzenich unter Leitung von Studienrat Thomas Metz das Publikum in der Aula in Niederzier zur kritischen Auseinandersetzung mit der Darbietung auf. „Jeder Jugendliche konnte sich in Szenen des Stückes wiederfinden“ meinte Marco Meisen (Jg.13), der die Aufführung gemeinsam mit weiteren theaterinteressierten Abiturienten der Schule verfolgt hatte. Aber auch die erwachsenen Zuschauer konnten sich ein Bild von den Bedingungen machen, in der heutige Jugendliche ihr Leben gestalten.



Mit kritischem Blick und einer Vielzahl überraschender Elemente präsentierten die jungen Akteure die Szenen, die sie im Laufe des Schuljahres selbst geschrieben und einstudiert hatten. „Wir wollten verdeutlichen, wie die neuen Medien Gesellschaft und Jugend beeinflussen!“, erläutert Anna Papenfuß das Ziel des Stückes. Und ob Sven Blumenthal, Mario Gelhaus und Sascha Niederklapfer in der beängstigenden Szene „Der Mobbinator“, Anna Papenfuß beim Internetflirt, Jens Cremer bei seinem Monolog über Fremdbestimmung oder Daniel Pohl und Daniel Assenmacher bei der Ausgestaltung des Machtkampfes zwischen Vater und Sohn – die Schauspieler überzeugten mit Ausdrucksstärke und hoher Präsenz auf der Bühne. Verbunden wurden die einzelnen Szenen neben der thematischen Gemeinsamkeit durch die Musik, die von Fabian Plum und Matthias Banse gewohnt professionell dargeboten wurde.

Die gelungene Darbietung des Kurses wurde an beiden Abenden vom Publikum mit großem Applaus bedacht. Kursleiter Thomas Metz sparte nicht mit Lob für das Ensemble und die Akteure waren glücklich über das Erreichte: „Die Zusammenarbeit im Kurs hat unheimlich Spaß gemacht!“, meinte Anna Papenfuß.

Be calm and stay cool!

Londonfahrt

des Jahrgangs 7 der Gesamtschule Niederzier/Merzenich

Ganz cool haben auch in diesem Jahr Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 7 in Begleitung einiger Eltern auf eine Tagesreise nach London begeben. Begleitende Lehrkräfte waren in diesem Jahr Meike Bergs (Referendarin), Martin Hannappel, Julia Michaelis, Jutta Mielke, Gundula Müller, Maria Samii, Londonfahrt-Koordinatorin Erika Theiß und Stefan Walper. Weniger kühl war das Wetter, denn herrlichster Sonnenschein begleitete die 162 London-Reisenden von Anfang an. Auf der Fährüberfahrt überwältigte die Londonfahrer die Ansicht des großartig orange leuchtenden Sonnenaufgangs, dessen Leuchtkraft die sonst bläulich wirkenden Kreidelfelsen in Dover königlich vergoldete – passend zum erwarteten Geburtstag der Queen!

An der Park Lane am Hyde-Park angekommen, lockte das viel gelobte Café am Gewässer „The Serpentine“ eine Vielzahl unserer Schülerinnen und Schüler mit ihren begleitenden

Eltern zum englischen Frühstück. Gut gestärkt und bei sommerlichen Temperaturen schwärmte man dann aus, um einen schönen und sehr informativen Tag in der britischen Metropole zu verbringen. Ganz zwangsläufig ergaben sich im Café, beim Shoppen oder auf der Frage nach dem Weg Möglichkeiten, die im Unterricht erlernten Englischkenntnisse vor Ort anzuwenden. Beeindruckt waren die Besucher aus Merzenich und Umgebung von der Hauptstadt Großbritanniens auf jeden Fall. Als man sich abends beim Einstieg in die Busse wiedertraf, wäre so mancher noch gern länger geblieben.



Ein toller Tag für die ChorAlle

Unterstufenchor der Gesamtschule Niederzier/Merzenich nimmt am Liederfest in der Lanxess-Arena teil Das WDR-Fernsehen berichtete

Ein gemeinsames Konzert mit über 4000 SängerInnen in einem Ambiente wie der Lanxess-Arena ist schon etwas Außergewöhnliches. Wenn man dann aber in der ersten Reihe sitzt, Interviews mit der Moderatorin führen und diese sogar zu einem kleinen Tänzchen auffordern darf – und wenn schließlich dies alles abends auch noch im WDR-Fernsehen gezeigt wird – dann darf man von einem Tag der Superlative sprechen. Bei den glücklichen SchülerInnen, die diese Highlights erleben durften, handelt es sich um die Mitglieder der ChorAlle, des Unterstufenchores der Gesamtschule Niederzier/Merzenich. Seit drei Jahren wird dieser Chor von Irmgard Fiergolla betreut. Die jungen SängerInnen haben auf diversen Schulveranstaltungen schon ihr Gesangstalent unter Beweis gestellt. Da lag es nahe, dass Irmgard Fiergolla die ChorAlle auch für das Schulprojekt „Klasse!Wir singen!“ anmeldete, das seit 2007 existiert und zum Ziel hat, das Singen wieder in die Gesellschaft zurückholen und damit einen anderen Akzent setzt als die derzeit so populären Castingshows. Seit Ostern übte der Chor die vorgegebenen Volks- und Rocklieder ein, die in der Lanxess-Arena mit über 4000 SchülerInnen in Anwesenheit von ebenso vielen Eltern unter Anleitung von Projektgründer Gerd-Peter Münden vorgetragen wurden. „Durch die professionelle Begleitband und die Licht- und Soundeffekte herrschte eine einmalige Stimmung!“, war Irmgard Fiergolla begeistert.



Die jungen Sängerinnen der ChorAlle mit Leiterin Irmgard Fiergolla in Köln.

Für die SchülerInnen der Gesamtschule wurde es aber noch besser: Da sie in der ersten Reihe saßen, wurden sie von

Moderatorin Manuela Klein interviewt. „Da war ich schon sehr nervös!“, gestand Frederike Peter. „Aber es hat Spaß gemacht, der Moderatorin die Bewegungen vorzumachen, die wir vorher eingeübt haben“, meinen Lara Dahm, Amelie Steiner und Meike Thoma, die sich alle einig sind, einen Tag der Extraklasse verlobt zu haben: „Dieses Gesangsfest war wirklich etwas Besonderes.“

Circus Abigalli wartet mit großer Vorführung auf

14. Abiturjahrgang verlässt sehr erfolgreich die Gesamtschule Niederzier/Merzenich

Auf das exzellente Büffet mussten die 500 Gäste bei der Abiturfeier Gesamtschule Niederzier etwas länger warten als gewohnt. Aber man nahm dies gerne in Kauf, denn der Jahrgang hatte unter dem Abiturmotto „Circus Abigalli“ ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet, das die Zuschauer mit vielen gelungenen musikalischen und humoristischen Einlagen unterhielt – und an vielen Stellen unterstrich, dass es an diesem Tag wahrlich einiges zu feiern gab.

Neben Eltern, Freunden und Verwandten und vielen Lehrern des Kollegiums nahmen die Vorsitzende der Verbandsversammlung Dr. Maria Schoeller, die Bürgermeister der Kommunen, Hermann Heuser und Peter Harzheim, sowie zahlreiche weitere Ehrengäste an der Abiturfeier teil, darunter die leitende Deutschlehrerin der türkischen Partnerschule aus Izmir, Tülay Sönmez, die auch zu den Gästen sprach.

Sie übermittelte ebenso wie die weiteren Redner den 58 AbiturientInnen herzliche Glückwünsche für die bestandene Prüfung und die zum Teil hervorragenden Ergebnisse. Schulleiter Hermann-Josef Gerhards und Bürgermeister Hermann Heuser betonten die Möglichkeiten, die sich den AbiturientInnen durch ihre bestandene Prüfung auf dem Arbeitsmarkt bieten werde. Schülersprecherin Roxana Reissen unterstrich in ihren Worten hingegen den ausgeprägten Teamgedanken der Stufe und fand für jeden Mitschüler die passenden Worte.

Zur Auflockerung zwischen den Reden dienten Musikbeiträge aus unterschiedlichen Jahrgangsstufen. Ob SchülerInnen des Jahrgangs 7, die unter Leitung von Irmgard Fiergolla Rihannas „Shine like a diamond“ vortrugen, Anne Färber, Vanessa Frinken und Lea Nußbaum aus dem Jahrgang 10 mit einem selbst gestalteten Abschiedssong für den Jahrgang oder der Schüler-Lehrer-Chor mit einem gute Laune-Medley – alle erhielten für ihre Vorträge viel Applaus. Besonders begeisterte allerdings Merit Nath-Göbl, die gerade den Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ gewonnen hat, und mit den musikalischen Allroundtalenten Fabian Plum und Matthias Banse „Love me again“ mit außergewöhnlicher Stimme vortrug.

Die feierliche Zeugnisübergabe, die wie in den letzten Jahren in den Leistungskurs-Schienen durchgeführt wurde, leitete Abteilungsleiterin Sabine Mehrhoff ein. Sie fand in ihrer am Abiturmotto orientierten Rede die passenden Worte für einen Jahrgang, der „viele herausragende Artisten“ aufzuweisen hatte, aber auch manchmal von „den Dompteuren gezähmt“ werden musste.

Neben den Zeugnissen wurden wie in jedem Jahr zahlreiche Schüler für besondere Leistungen geehrt. Den Hartmut-Nimmerrichter-Preis erhielten in diesem Jahr mit Matthias Banse, Julian Ketges und Fabian Plum drei Schüler, die sich seit Jahren in besondere Weise für das Schulleben eingesetzt haben. Für die besten Abschlüsse wurden Fabian Lohrmann (1,4), Lorin Ruhrig (1,3) und Fabian Plum, der als erster Schüler dieser Schule den Notendurchschnitt von 1,0 erzielte, mit Sachpreisen geehrt. Derselbe Fabian Plum wurde zudem für seine 15 Punkte im Fach Mathematik mit einer einjährigen Mitgliedschaft im Deutschen Mathematiker-Verein ausgezeichnet.



Auch ein besonderer Tutorenbeitrag fehlte in diesem Jahr nicht: Die Tutoren Christiane Jeß, Guido Müller und Irina Nowak nutzten den Showklassiker „Dalli Dalli“, um zusammen mit den KollegInnen Sabine Mehrhoff, Stefan Möller und Marco Cotza die gemeinsame Oberstufenzeit humoristisch Revue passieren zu lassen. Eine abschließende Parodie auf Helene Fischers „Atemlos“ in blonden Perücken und eindrucksvoller Zumba-Choreographie unterstrich ein weiteres Mal, das auch die Lehrerschaft der Gesamtschule Niederzier/Merzenich zahlreiche künstlerisch-humorvolle Talente aufzuweisen hat.

Den Abschluss der Feierstunden bildete die bewegende Rede des Abiturienten Marco Meisen. Er hatte ebenso wie die oben genannten Jahrgangsbesten und sechs weitere SchülerInnen ein „Einserabitur“ erreicht. In seiner Rede zog er ein Resümee seines Lebens und Arbeitens in der Gesamtschule Niederzier/Merzenich.

Eine glaubwürdigere Anerkennung für die Zusammenarbeit zwischen Schülern und Lehrern und den gelebten Teamgedanken an dieser Abiturschule kann man sich kaum vorstellen. Und dann ging es schließlich doch zum vorzüglichen Büffet, das den Einstieg in den noch gemütlicheren Teil eines schönen Abends bot.

Bewegende Abschlussfeier an der Gesamtschule Niederzier/Merzenich erinnert an Oscar-Verleihung

Wie Preisträger bei der Verleihung des größten Filmpreises durften sich die Zehntklässler der Gesamtschule Niederzier/Merzenich bei der diesjährigen Entlassfeier fühlen. Völlig zurecht lobte Abteilungsleiter Ulli Flohr die oskarverdächtige Bühnendekoration, die passend zum Motto „von der Schulbank auf den roten Teppich“ gehalten war und ebenso wie die gesamte Aula in Niederzier von SchülerInnen und TutorInnen mit viel Liebe zum Detail hergerichtet worden war. Bis zum letzten Platz war der Raum auch in diesem Jahr anlässlich der anstehenden Zeugnisausgabe besetzt – und dem Jahrgang gelang es, mit einem besonders gelungenen Programm den Abschied besonders denkwürdig zu gestalten. Schon der erste musikalische Beitrag der ChorAlle unter Leitung von Irmgard Fiergolla, die gerade erst in der Kölner Lanxess-Arena bei „Klasse! Wir singen“ aufgetreten waren, begeisterte das Publikum. Kunstvoll gestaltete der DG-Kurs unter Leitung von Denise Santana die Eckpfeiler im Leben des Menschen in seinem Schattentheater.

In den Beiträgen der Redner spiegelte sich die Vielfalt Gesamtschule Niederzier/Merzenich wider. Während Schulleiter Hermann-Josef Gerhards die gezielte Berufsvorbereitung an der Schule unterstrich, widmeten sich der Schulpflegschaftsvorsitzende Kurt Haße und Schülersprecherin Roxana Reissen dem Motto der Feier: „Glaubt an das, was ihr tut, dann wird dies heute nicht euer letzter Oskar sein!“, gab die Abiturientin den Zehntklässlern mit auf den Weg.

Realsatire war schließlich der Beitrag der Tutoren. Im Gewand von „Rooobert“ und Carmen Geiß betreten Gotthard Vaaßen und Petra Eisenbarth die Bühne, um ihre „süßen Kinder“ an der Schule anzumelden. Der von Tutorin Stephanie Felter geschriebene Sketch, an dem alle 10 Tutoren mitwirkten, war ab-

solot bühnenreif und sorgte für standing ovations im Publikum. Im Anschluss war der Zeitpunkt für die Ehrung herausragender Leistungen: Justin Vogt und Dennis Hooge erhielten in diesem Jahr den Hartmut-Nimmerrichter-Preis für besondere außerunterrichtliche Leistungen. Die besten Abschlüsse erzielten Michelle Eismar (Sekundarabschluss), Devis Werner (Fachoberschulreife) und Anne Färber, die mit dem herausragenden Durchschnitt von 1,0 nächstes Jahr die gymnasiale Oberstufe der Gesamtschule besuchen wird. Ebenso großes Lob wie die Jahrgangsbesten erhielten aber auch alle weiteren Schulabgänger, denn – wie Abteilungsleiter Ulli Flohr in seiner schwung- und eindrucksvollen Rede unterstrich – alle SchülerInnen des Jahrgangs verlassen die Schule mit einem Abschluss.

Am Ende der zweistündigen Veranstaltung stand dann die feierliche Zeugnisübergabe in Anwesenheit aller TutorInnen an. Dazu durften alle SchülerInnen noch einmal über den roten Teppich gehen. Zahlreiche Erinnerungsfotos vom Fotostudio Jürgen Vogt und tränenreiche Abschiede komplettierten das Bild einer gelungenen Abschlussfeier mit hohem Erinnerungswert.



Viel Kreativität auf die Bühne gebracht

Offene Bühne in Merzenich erneut mit vielen guten Beiträgen

Die letzte ‚Offene Bühne‘ vor den Sommerferien fand diesmal im neugestalteten Musikraum in Merzenich statt, in der die Schülerband der 5. und 6. Klassen unter der Leitung von Olav Calbow den Survivor Hit ‚Eye of the Tiger‘ und ‚Seven Nation Army‘ der Gruppe ‚The white Stripes‘ gleich zu Beginn aufführten.



Der Unterstufenchor ‚ChorAlle‘ folgte unter Leitung von Irmgard Fiergolla und führte sein Können auch zweimal vor. Frisch zum Liederfest ‚Klasse wir Singen‘ in der Lanxessarena am 14. Juni einstudiert, den Titelsong ‚Klasse wir Singen‘ und ein Geburtstags-„Ständchen“ der Wise Guys. Der Unterstufenchor und die Schülerband sind aus dem Merzenicher Schulleben nicht mehr wegzudenken. Es ist toll, wie motiviert die Schülerinnen und Schüler bei der Sache sind.

Ein weiteres Ergebnis aus den jahrgangsübergreifenden AG-Angeboten zeigten vier Schülerinnen aus der AG ‚Kreativer Tanz‘ von Frau Matthes-Lachs. Sie übten sich im rhythmischen Klopfen, auch Stomp genannt.

Der Höhepunkt der Offenen Bühne war die Gesangsdarbietung von Michelle Michels aus der 7b. Sie traute sich an den Adele-Song ‚Rolling in the Deep‘ heran und meisterte diese anspruchsvolle Aufgabe mit Bravour.

„Auch bei dieser Offenen Bühne herrschte wieder große Schülerresonanz!“, resümierte Koordinatorin Andrea Beck. „Wir freuen uns schon auf die nächste Veranstaltung – dann mit den neuen Fünftklässlern.“

Seniorenachmittage auf der Annakirmes

In diesem Jahr veranstaltet die Stadt Düren wiederum zwei Seniorenachmittage, die am **Mittwoch, dem 30. Juli und Donnerstag, dem 31. Juli** in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Annazelt auf dem Annakirmesplatz stattfinden.

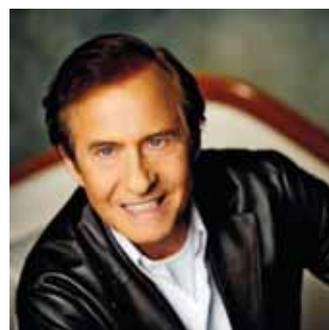
Bei Kaffee und Kuchen (Kostenbeitrag: 8,00 € pro Person) wird ein vielseitiges Programm geboten. Die Dürener Kreisbahn hat auch in diesem Jahr wieder ein Herz für alle Seniorinnen und Senioren und ermöglicht mit dem Kauf der Eintrittskarte die kostenlose Busfahrt zur Annakirmes.

Durch die großzügige **Unterstützung der Sparkasse Düren** konnte in diesem Jahr als Stargast

Michael Holm

verpflichtet werden.

Mit sage und schreibe 21 Singles war der Kultstar Michael Holm zwischen 1969 und 1981 in den deutschen Verkaufscharts. Sieben Titel davon waren in den Top-10, wie z. B. „Mendocino“, „Barfuß im Regen“, „Lucille“, „Baby, Du bist nicht alleine“, „Warte auf mich“, „El Lute“, „Desperado“.



Michael Holm war allein mit „Tränen lügen nicht“ 21 Wochen unter den ersten Zehn, davon lange auf Platz 1. Dieses Lied wird noch heute von zahlreichen Fernsehsendern als bester deutscher Song der letzten 40 Jahre präsentiert, z. B. live in der „José Carreras Gala“ gemeinsam mit dem Babelsberger Filmorchester.

Die Freude daran, Leben und Gefühle als hörbare Bilder in Liedern zu skizzieren, machte Michael Holm zu einem der erfolgreichsten deutschen Songschreiber. Er kreierte weit über 850 Songs. Gesungen von ihm selbst und vielen Kollegen, darunter Peter Alexander, Rex Gildo, Petula Clark, Ricky Shayne, Roy Black, Howard Carpendale, Françoise Hardy, Heidi Brühl, Peggy March, Mary Roos, Erik Sylvester, Martin Mann, France Fall, Bata Illic, Peter Maffay und Joy Fleming.

Neue Farben und Klangbilder gestaltete Michael Holm auch mit seinem erfolgreichen New Age-Projekt „Cuso“. Über 5 Millionen Schallplatten und CDs wurden davon weltweit verkauft. Insgesamt drei Mal wurde es für den „Grammy“ nominiert.

Den Musiktitel „Shy Boy Mestengo“ vertonte und veröffentlichte Michael Holm als Single anlässlich der Deutschland-Tournee 2008 seines Freundes „dem Pferdeflüsterer“ Monty Roberts. Den Liedtext singt Michael Holm und den Sprechtext dazu spricht Monty Roberts.

Zurzeit komponiert Michael Holm sein neues Musical „Ein Engel für Kira“, das im Herbst 2014 Premiere haben soll.

In vielen TV-Talkshows und Musiksendungen ist Michael Holm zu Gast (Johannes B. Kerner, Frank Elstner: Menschen der Woche, etc.) Dort spricht er über seine neuen Projekte, das aktuelle Album „Mal die Welt“ und er singt natürlich seine Hits.

Als weiterer Programmpunkt konnte
Kai Kramosta

gewonnen werden.
Deutschland – täglich neue
Hiobsbotschaften überfluten
die Bevölkerung; die fetten
Jahre sind vorbei! Doch nun
brechen wieder gewichtige
Zeiten an: „Ein Pfundskerl“
Kai Kramosta!



Comedy XXL: massiv –
kolossal – SPECKtakulär.
Zündendes Gagfeuerwerk,
kuriose Persiflagen und spon-
taner Einbezug des Publikums;
ein Programm für Jung und
Alt! Ob Diätoffensiven; Fitness-
wahn, Hüftgold oder miss-
glückte Sportversuche – nichts
ist vor der Comedykugel sicher;
einfach eine runde Sache!

Mit seiner selbstironischen
Type ist er der Senkrechtstarter
des Karnevals. Das Literarische
Komitee des Festkomitee Kölner
Karneval von 1823 entdeckte
das humoristische Schwergewicht
und er begeisterte mit seiner
Show beim Vorstellabend im
Sartorysaal sowie bei diversen
Fernsehengagements.

Der selbsternannte Pfundskerl
etablierte sich bei Auftritten
außerhalb der 5. Jahreszeit als
Komiker – sogar mit abend-
füllendem Solo-Programm. Wenn
das Publikum nach unterhalt-
ungert, bietet nur einer die
Extra-Portion Spaß: Kai
Kramosta. „Darf’s ein bisschen
mehr sein?!“

Helene Fischer in Düren, unter
diesem Motto wird die Sängerin

Janina Adrian

eine ganz besondere Covershow
zeigen.



Sie präsentiert die größten und
aktuellen Hits von Helene
Fischer live in einer mitreißen-
den Show.

Authentisch, mit Leidenschaft
und dynamischer Präsenz auf
der Bühne zieht Janina die
Menschen an und begeistert
dabei Generationen. Sie kennt
die Feste und weiß genau,
was ihr Publikum will: Mitsingen
und unvergessliche Momente
erleben.

Der Kartenvorverkauf findet ab
Montag, dem 07. Juli im

**Bürgerbüro der Stadt Düren,
Markt 2, 52349 Düren**

statt.

Ebenso werden in folgenden
Gemeinden **von Montag, dem
7. bis einschließlich Freitag,
dem 11. Juli** Eintrittskarten
ausgegeben:

- Gemeinde Hürtgenwald
- Gemeinde Kreuzau
- Gemeinde Merzenich
- Gemeinde Niederzier
- Gemeinde Vettweiß
- Gemeinde Inden
- Gemeinde Langerwehe
- Stadt Nideggen
- Gemeinde Nörvenich

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Merzenich

Allgemeine Sprech- und Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag-Freitag von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Montag von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Dienstags nachmittags geschlossen.

Öffnungszeiten des Sozialamtes:

Montag-Freitag von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die übrigen Nachmittage bleibt das
Sozialamt für Publikumsverkehr
geschlossen.

Anträge auf Grundsicherungs- und
Sozialhilfeleistungen sowie
Rentenanträge werden nur in den
Vormittagsstunden entgegen-
genommen. Rentenanträge nur
nach vorheriger Vereinbarung
(Herr Kraus, Tel. 399-152).

Schiedsstelle: Bernd Pütz, Mittelstr. 8,
52399 Merzenich
Kontakt/Terminabsprache: 0163/7191660

Nächstes Erscheinungsdatum

Das nächste Amtsblatt erscheint am 15. August 2014.

Mitteilungen sind **bis Donnerstag,
den 07. August 2014, 10 Uhr**, per
Email an buergermeister@gemeinde-merzenich.de
einzureichen.

Notruftafel

	Telefon-Nr.
Notruf	110
Feuerwehr	112
Arztrufzentrale	0180 50 44 100
Polizeiinspektion Düren	02421 949-0
August-Klotz-Str. 36, 52349 Düren	
Gemeindeverwaltung Merzenich	02421 399-0
Valdersweg 1, 52399 Merzenich	
Wasserleitungszweckverband der Neffeltalgemeinden	02424 940222
Seelenpfad 1, 52391 Vettweiß (zuständig für die Ortsteile Golzheim und Girelsrath)	
Strom/Gas/Wasser	
24 Stunden Bereitschaftsdienst bei Versorgungsstörungen:	
im Versorgungsgebiet der RWE: Westnetz GmbH,	
Störung Strom	0800 4112244,
im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Düren: Leitungs- partner GmbH, (Gas/Wasser)	
	02421 4865-111/555
Telefon-Seelsorge	0800 1110111
Düren-Heinsberg-Jülich	
Pflegeberatungsstelle	02421 22-1517
-trägerunabhängig, kostenlos, neutral Fax: 22-2595	

Ende amtlicher Teil

SCHUPP & PARTNER RECHTSANWÄLTE & FACHANWÄLTE



CHRISTOPH SCHUPP
RECHTSANWALT
& ZUGLEICH FACHANWALT
FÜR MIET- UND
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT



BJÖRN-M. FOLGMANN
RECHTSANWALT
& ZUGLEICH FACHANWALT
FÜR ARBEITSRECHT



DANIEL DOSE
RECHTSANWALT
& ZUGLEICH FACHANWALT
FÜR BAU- UND
ARCHITEKTENRECHT



NADINE BECKER
RECHTSANWÄLTIN
FAMILIEN- UND ERBRECHT
TESTAMENTSVOLLSTRECKERIN
(AGT)



GERD SPIESS
RECHTSANWALT
& ZUGLEICH FACHANWALT
FÜR ERBRECHT

IHRE KANZLEI FÜR RECHT & STEUERN

SCHUPP & PARTNER RECHTSANWÄLTE PARTNERSCHAFTSGESELLSCHAFT
PARTNERSCHAFTSREGISTER AG ESSEN PR 1894
AN DER WINDMÜHLE 80 · 52399 MERZENICH · TELEFON 02421/30830 · TELEFAX 02421/30 83 20

WWW.SCHUPP-UND-PARTNER.DE



Michael Hagner
Bausachverständiger



TÜV Rheinland® PersCert
geprüfte Qualifikation als
Sachverständiger für
Schäden an Gebäuden
und Gebäudeinstandsetzung

Telefon 02427/909988-0
Telefax 02427/909988-1
Mobil 0152/34111554

E-Mail info@sv-buero-hagner.de
www.sv-buero-hagner.de



**SOFORTHILFE
ZUM
FAIREN PREIS**

- Ursachenanalyse
- Instandsetzungsplanung
- Innenabdichtung
- Außenabdichtung
- Schimmelpilzsanierung
- Schimmelprävention
- Baubetreuung
- Bauthermografie

**Wir sind
für SIE da**

durchgehend geöffnet!



Inhaber:
Andreas Flöter
Dürener Str. 4
52399 Merzenich
Telefon 02421/392888
Telefax 02421/392899
www.laurentius-apotheke.com

Mitteilungen aus den Pfarrgemeinden

Mitteilungen aus den katholischen Kirchengemeinden

im Kirchengemeindeverband Merzenich/Niederzier

Allgemeine Mitteilungen

Anschrift & Telefonnummern des Pfarrers bzw. des Pfarrbüros
Heinz Dieter Hamachers, Pfarrer, Lindenstraße 1, 52399 Merzenich
Postfach 1109, 52397 Merzenich, Telefon (02421) 33770,
Mobil (0177) 2114764 (Pfarrer), Fax (02421) 49 16 62, e-Mail:
KGV-Merzenich@t-online.de oder h-hamachers@t-online.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros bzw. Sprechzeiten

Merzenich/Pfarrhaus Lindenstraße 1

montags bis freitags 10.00 bis 12.00 Uhr

montags bis donnerstags 14.00 bis 16.00 Uhr

Golzheim/Pfarrhaus Pastoratstraße 20

dienstags und donnerstags 16.15 bis 17.00 Uhr

Girbelsrath/Pfarrhaus Hauptstraße 33

mittwochs 16.15 bis 17.00 Uhr

Morschenich/ Pfarrheim Ellener Straße 1

montags 16.15 bis 17.00 Uhr

Ihr Ansprechpartner im Pfarrbüro ist Herr Heiko Michalski.

Allgemeine Gottesdienstordnung

samstags: Merzenich 17.00 Uhr

Golzheim 18.00 Uhr

Morschenich 19.00 Uhr

sonntags: Merzenich 10.00 Uhr

Girbelsrath 11.00 Uhr

dienstags: Golzheim 18.30 Uhr

mittwochs: Merzenich 19.00 Uhr

donnerstags: Merzenich 17.30 Uhr (Seniorenhaus Marienhof)

freitags: Merzenich 19.00 Uhr

(alle Gottesdienstzeiten können sich kurzfristig ändern – beachten Sie die Pfarrbriefe und Schaukästen)

Beichtgelegenheit samstags: 16.00-16.30 Uhr in Merzenich

Rosenkranzgebete dienstags: 18.00 Uhr in Golzheim

18.30 Uhr in Merzenich

sonntags: 10.30 Uhr in Girbelsrath (im Wechsel mit
der Möglichkeit zur stillen Anbetung vor dem Allerheiligsten)

Frauen und Seniorenmessen

jeden 2. Dienstag eines Monats um 9.30 Uhr im Pfarrjugendheim in Merzenich

jeden 2. Mittwoch eines Monats um 15.00 Uhr in Morschenich

anschließend immer gemütliches Beisammensein

Schulgottesdienste der Kath. Grundschule Merzenich

Die Schulgottesdienste finden jeweils donnerstags um 8.00 Uhr nach Vereinbarung statt.

Pfarrbücherei im Pfarrjugendheim in Merzenich/Schulstraße 4a

Die Pfarrgemeinde St. Laurentius Merzenich führt in den Räumen des Pfarrjugendheimes (Schulstraße 4a) eine Pfarrbücherei. Leiter ist Herr Josef Heidemann. Er führt Sie gerne in die Literatur unserer Bücherei ein. Die Möglichkeit zum Entleihen der Bücher steht jedem Merzenicher Bürger offen.

Öffnungszeiten der Pfarrbücherei sind samstags von 17.00 bis 18.00 Uhr und sonntags von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Bestattungen

Conrads-Schmitz



Grüner Weg 27
52382 Oberzier

Tel.: 02428 / 901255

Fax: 02428 / 902212

conradsschmitz@gmx.de

www.conrads-schmitz.de

Beratung - Betreuung - Vorsorge

Wir sind Partner der:



Deutschen Bestattungsvorsorge
Treuhand Aktiengesellschaft

Pfarr- und Jugendheime

Die Kirchengemeinden in Merzenich, Golzheim und Morschenich führen ein Pfarr- und Jugendheim. Über Nutzungsmöglichkeiten und Angebote informieren Sie sich bitte im Pfarrbüro. Die Häuser können auch für private Feste (Hochzeiten, Taufkaffees, Jubiläen, Geburtstage, etc.) angemietet werden.

Wegen Sanierungsarbeiten in der Pfarrkirche kann das Pfarrjugendheim in Merzenich momentan nicht vermietet werden!

Kirchenchor Merzenich und Gospelchor „Inspiration“ Merzenich

Im Kirchenchor und Gospelchor sind neue Mitglieder, Sänger und Sängerinnen jederzeit herzlich willkommen. Chorproben des Kirchenchores sind dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr im Pfarrjugendheim Merzenich (Schulstr. 4a). Die Chorproben des Gospelchores „Inspiration“ sind mittwochs von 20.00 bis 21.30 Uhr ebenfalls im Pfarrjugendheim. Ansprechpartner ist Chorleiter Herr Stefan Wiesen (02421/959776).

Aktuelle Mitteilungen

Kevelaer-Wallfahrt

Auf Anfrage möchten wir Ihnen mitteilen, dass in diesem Jahr die Gemeindevallfahrt nach Kevelaer nicht im August, sondern für Donnerstag, den 11. September geplant ist.

Wir hoffen, dass diese Mitteilung Ihnen eine rechtzeitige Terminplanung ermöglicht.

Ab dem 1. August 2014 nehmen wir Ihre Anmeldung für die Kevelaerwallfahrt im Pfarrbüro entgegen.

Pfarrfest in Merzenich

Am ersten Sonntag im September (**7. September 2014**) findet unser Pfarrfest „Rund um Kirche und Pfarrheim“ statt.

Mitglieder von Pfarreirat und Kirchenvorstand mit vielen fleißigen Helfern, Gruppen und Vereine haben eine bunte Budenstadt aufgebaut und ein frohes Fest geplant.

Für Speisen, Getränke und für Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Unsere Cafeteria könne Sie mit Kuchenspenden gerne unterstützen. Herzlich möchten wir Sie schon jetzt zum Besuch des Pfarrfestes einladen.

Der Erlös ist für die Innensanierung unsere Pfarrkirche bestimmt.

Vinzenz Kick

Beerdigungsinstitut seit 1890

Kerpener Straße 4
50170 Kerpen-Sindorf
Telefon (0 22 73) 91 46 20

Maarstraße 19-21 · 50189 Elsdorf
Telefon (0 22 74) 70 06 13

Bergstraße 4 · 52399 Merzenich
Telefon (0 24 21) 40 63 501

Stammhaus
Bahnstraße 16-18
50170 Kerpen-Buir
Telefon
(0 22 75) 64 13
Telefax (0 22 75) 91 99 611

- Bestattungen aller Art
- Eigene Verabschiedungsräume
- Erledigung aller Formalitäten
- Überführung im In- und Ausland mit firmeneigenen Überführungsfahrzeugen
- Eigene Herstellung von Trauerdrucksachen
- Aufbahrungsdekorationen auf allen Friedhöfen
- Versicherungsfreie Bestattungsvorsorge

Im Trauerfall sind wir Tag + Nacht erreichbar

 "Ich möchte das **Wie** und **Wo** selbst wählen."

 "Ich würde gerne mit jemand reden der mich versteht."

 "Ich würde gerne von den Wogen der See getragen werden."

 "Ich würde gerne mit dem Wind auf Reise gehen."

 "Ich würde gerne Zuhause Abschied nehmen."

 "Ich würde gerne die Musik wählen die mir am Herzen liegt."



"Ich würde gerne **vorsorgen** um sicher zu sein."

Bestattungshaus Pietät Lüssem
Roonstr. 21 - 52351 Düren
Tel.: 02421/ 34660
www.trauerfallhilfe.de

Bestattungshaus "Pietät" Lüssem



Kartoffelfest in Girelsrath

Am **Samstag, 20. September**, feiert die Pfarrgemeinde St. Amandus Girelsrath ihr Kartoffelfest im Pfarrgarten. Beginn ist um 18 Uhr. Für alle Besucher wird vom Pfarreirat, Kirchenvorstand und anderen fleißigen Helferinnen und Helfern natürlich für reichlich Essen und Trinken gesorgt und auch für ein miteinander in Gesprächen. Wir laden alle Einwohner von Girelsrath und auch darüber hinaus zum Besuch des Kartoffelfestes ganz herzlich ein. Der Erlös ist für die pfarrlichen Anliegen der Kirchengemeinde St. Amandus bestimmt.

Fatimatag in Golzheim

Der diesjährige „Fatimatag“ in Golzheim findet am **Sonntag, dem 5. Oktober** statt. Wir feiern **um 18.30 Uhr** den Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Gregorius zu Golzheim. Daran schließt sich eine Lichterprozession durch den Ort und das Weihegebet an die Gottesmutter vor der Fatimakapelle an. Zu dieser Feier laden wir alle Gläubigen unserer Pfarrgemeinden und Gäste herzlich ein. Vor dem Gottesdienst können Kerzen für die Prozession erworben werden. Im Anschluss lädt der Pfarrgemeinderat Golzheim und die Marianische Schützenbruderschaft Golzheim **alle** Gläubigen herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein ins Pfarrjugendheim Golzheim (Pastoratstraße 20) ein.

Anmeldung Firmung (16. Januar 2015)

Die Anmeldung sollte möglichst bis zum Beginn der Schulferien erfolgen, so hatten wir es in den schriftlichen Einladungen formuliert. Heute nun möchten wir die Anmeldefrist noch bis zum 1. August verlängern. Die Anmeldungen zur Firmung können auf Grund der schriftlichen Einladung erfolgen.

**Mitteilungen aus der
Evangelischen Gemeinde**



Bezirkspfarrerin Heucher,
Merzenich/Niederzier,
Gemeindehaus,
Severin-Bohr-Straße,
Telefon 02421/37713

**Evangelische
GEMEINDE ZU DÜREN**

Küsterin Frau Eismar Di-Fr 8.30-11.30 Uhr

Gottesdienste im Gemeindehaus Merzenich, Severin-Bohr-Str. 15

Im Juli kein Gottesdienst

Jeden Sonntag um 10 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Düren

Bitte schon vormerken:

- Sonntag, den 24.08.2014
Sommerfest: ... wie Wind und Weite ...
um 11.00 Uhr Familiengottesdienst, anschl. Buntes Programm

Weitere Veranstaltungen im Gemeindehaus, Severin-Bohr-Str. 15

Bibelgesprächskreis: Grundlage ist jeweils der Predigttext für den nächsten Gottesdienst. Kontakt: Pfarrerin Heucher

Männergruppe: mittwochs 9.00-11.00 Uhr

Senioren-Frauengruppe: mittwochs 9.00-11.00 Uhr

Seniorenachmittag: Dienstag, 12.08.2014, Ausflug

Frühstückstreff für Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr (bis 12 Monate) dienstags von 10.30 bis 12.00 Uhr

Kontakt Yvonne Katzenberger, Tel. 02421/961201

Spielgruppe für Eltern mit Kindern ab 1 Jahr

Dienstags von 9.00 bis 10.30 Uhr

Kontakt Yvonne Katzenberger, Tel. 02421/961201

Allgemeiner Hinweis:

Detaillierte Angaben aus **allen** Bezirken der Evangelischen Gemeinde zu Düren enthält der **Gemeindebrief**, der allen Mitgliedern der evangelischen Gemeinde kostenlos zugestellt wird. Sollten Sie versehentlich kein Exemplar erhalten, wenden Sie sich bitte an das Haus der Ev. Gemeinde zu Düren, Tel. 02421/188-0.

Pfarrer vom Dienst: Telefon 02421/188-100

Telefon-Seelsorge: 0800/1110111 u. 0800/1110222



RENÉ TOTTEWITZ

maler- & lackierermeister

Im Christental 2
52399 Merzenich
Tel. 02421 - 33350

mediterrane putztechniken
wärmedämmung
bodenbeläge
wohnraum- u. fassadengestaltung

GEBR. BLUM

Container von 7 bis 33 m³
Anlieferung von Sand, Splitt,
Kies, Recycling-Material
im Container

Eisen- und Metall-
großhandel (Annahme
von Altmetall/Schrott)



**Flach-Container-Dienst
Entsorgungsfachbetrieb**

52382 Niederzier-Berg
Telefon (0 24 28) 42 72 / 26 34 · Telefax (0 24 28) 63 96



Vereinsmitteilungen

Vorläufiger Veranstaltungskalender 2014

Freitag, 08. August, bis Sonntag, 24. August 2014

SC Merzenich 1919 - Sportwoche

Mittwoch, 13. August 2014 - 15. August 2014
Fußballcamp FC Golzheim

Samstag, 16. August 2014

Karnevals-Bühnenfreunde Girbelsrath 1925 e. V.

14.00 Uhr Sommerfest auf dem Kindergartenvorplatz in Girbelsrath
Summernight in the Park

11. Open Air Konzert im Naherholungsgebiet

Samstag, 23. August 2014

14.00-19.00 Uhr Grillfest der Freizeitgemeinschaft 55+ am Bürgerhaus Merzenich

Samstag, 23. August - Sonntag, 24. August 2014

FC Golzheim - Tennis-Camp der Tennisabteilung des FC Golzheim
Sonntag, 24. August 2014

Evangelische Gemeinde - Sommerfest

Samstag, 30. August 2014 bis 31. August 2014

Heimatmuseum Merzenich - 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr Ausstellung
„Mecki“ - Das Maskottchen der 50-er Jahre und „Alte Puppen und Spielzeug“

Sonntag, 31. August 2014

FC Golzheim - Kinder- und Doppel-Turnier der Tennisabteilung des FC Golzheim

Samstag, 6. September - Sonntag, 7. September 2014

Heimatmuseum Merzenich - 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr Ausstellung
„Mecki“ - Das Maskottchen der 50-er Jahre und „Alte Puppen und Spielzeug“

Samstag, 6. September 2014

KG Mir hahle Pohl - Botterammstour 2014

CDU Gemeindeverband Merzenich - Kindertrödelmarkt auf dem Vorplatz des Merzenicher Bürgerhauses am Lindenplatz; Start 9 Uhr; keine Standgebühr; Kontakt: G.Gelhausen@cdu-merzenich.de“

Sonntag, 7. September 2014

Kath. Kirchengemeinde St. Laurentius

11.00 - 17.00 Uhr Pfarrfest Rund um die Kirche

Mittwoch, 10. September 2014

Frühstückstreff 3 B von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Anmeldung bei Frau Renate Schwarz, Tel. 394016 oder Frau Brigitte Clemens, Tel. 35749

Donnerstag, 11. September 2014

Kath. Kirchengemeinde St. Laurentius

8.00 Uhr Wallfahrt nach Kevelaer

Mittwoch, 17. September, bis Freitag, 19. September

St.-Lambertus-Schützenbruderschaft Morschenich e.V.

Dorfmeisterschaft im Luftgewehrschießen

Marianische Schützen Golzheim

18.30 Uhr bis 21.00 Uhr Bürgerpokalschießen

Samstag, 20. September 2014

Pfarrgemeinderat u. Kirchenvorstand St. Amandus Girbelsrath

ab 18.00 Uhr Kartoffelfest im Pfarrgarten Girbelsrath

Mittwoch, 24. September - Freitag, 26. September 2014

Marianische Schützen Golzheim

18.30 Uhr bis 21.00 Uhr Bürgerpokalschießen

Samstag, 27. September 2014

ISM 40-jähriges Jubiläum

Samstag, 27. September - Sonntag, 28. September 2014

Heimatmuseum Merzenich - 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr Herbstmarkt

Samstag, 04. Oktober 2014

Karnevals-Bühnenfreunde Girbelsrath 1925 e. V.

19.30 Uhr Kameradschaftsabend in der Gaststätte Uhlemann/Ibron
Sonntag, 05. Oktober 2014

Kultur & Denkmal - Wasserturm - 16.00 - 18.00 Uhr Eröffnung/
Vernissage der Kunstausstellung „Begegnung“ Fr. Roswitha Ritterbach
Mittwoch, 08. Oktober 2014

Frühstückstreff 3 B von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Anmeldung bei Frau Renate Schwarz, Tel. 394016 oder Frau Brigitte Clemens, Tel. 35749

Samstag, 11. Oktober 2014

Kultur & Denkmal - Wasserturm - 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Kunstausstellung „Begegnung“ Frau Roswitha Ritterbach

Marianische Schützen Golzheim

18.00 Uhr Siegerehrung Bürgerpokalschießen

Sonntag, 12. Oktober 2014

Kultur & Denkmal - Wasserturm - 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Kunstausstellung „Begegnung“ Frau Roswitha Ritterbach

Samstag, 18. Oktober - Sonntag, 19. Oktober 2014

Heimatmuseum Merzenich

11.00 Uhr bis 18.00 Uhr 1. Trecker-Treff Merzenich

Samstag, 25. Oktober 2014

1. FC Kölm Fanclub 1967 Merzenich

47. gemütlicher Bierabend mit tollem Programm

FC Golzheim

Saisonabschluss der Tennisabteilung

Sonntag, 26. Oktober 2014

Büchermarkt im Bürgerhaus von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt: Fr. Jöhnk-Schmidt, Tel: 407053

Samstag, 08. November 2014

KG Mir hahle Pohl - Inthronisationssitzung

Montag, 10. November 2014

KGS Merzenich - St. Martin

Dienstag, 11. November 2014

KGS Golzheim - St. Martin

Tel.
8 66 63

**GLASEREI
WASCHMANN**

Steinbißstraße 7 · 52353 Düren-Echtz (Nähe Kirche)
Telefon (0 24 21) 8 66 63 · Telefax (0 24 21) 8 23 73
E-Mail: Glaserei-Waschmann@t-online.de

- Glasreparaturen
- Isolierglas in Altbaufenster
- Fenster, Türen und Wintergärten
- Abdichtungs- und Versiegelungsarbeiten

- Wohndesign in Glas
- Exclusive Spiegel und Glastische
- Sandstrahldekore aus Glas
- Künstlerische Glasgestaltung
- Glastüren und Vitrinen
- Geschenkboutique

Besuchen Sie unsere Ausstellung



F.A.K. e. V. – Tagespflege –
 seit 2001 in Merzenich
HOL- und BRINGDIENST
KOSTENLOSER PROBEWOHNTAG
 Sprechstunde jeden Mittwoch 10 - 12 Uhr
 Rufen Sie uns an: 02421 403 789
 www.fak-dueren.de

Mittwoch, 12. November 2014

Frühstückstreff 3 B von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr, Anmeldung bei Renate Schwarz, Tel. 394016 oder Brigitte Clemens, Tel. 35749

Sonntag, 16. November 2014 (Volkstrauertag)

Weckmannschießen für Jedermann im Schützenheim im Keller der Gesamtschule

Freitag, 21. November 2014

KG Jonge vom Berg Merzenich - 18.30 Uhr Karnevalssitzung mit Prinzenproklamation, Festzelt Bahnstraße

Samstag, 22. und Sonntag 23. November 2014

Kath. Kirchengemeinde St. Laurentius

Advents- und Weihnachtsbasar mit Cafeteria im Pfarrjugendheim

Samstag, 29. November 2014

Golzheimer Ortsvereine

15.00 Uhr Weihnachtsmarkt in der Schützenhalle Golzheim

Samstag, 29., bis Sonntag, 30. November 2014

Heimatmuseum Merzenich

11.00 Uhr bis 18.00 Uhr Weihnachtsmarkt am 1. Advent

Sonntag, 30. November 2014

Weinbergschnecken

Theateraufführung in der Weinberghalle

Mittwoch, 03. Dezember 2014

Kath. Kirchengemeinde St. Laurentius

15.00 Uhr adventlicher Seniorennachmittag im Pfarrjugendheim

Sonntag, 07. Dezember 2014

Weihnachtsschießen im Schützenheim St.-Lambertus-Schützenbruderschaft Morschenich e. V.

Mittwoch, 10. Dezember 2014

Frühstückstreff 3 B von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Anmeldung bei Frau Renate Schwarz, Tel. 394016 oder Frau Brigitte Clemens, Tel. 35749

Sonntag, den 14. Dezember 2014

ISM/Weihnachtsfeier

Samstag, den 31. Januar 2015

Karnevals- und Bühnenfreunde Girelsrath 1925 e. V.

19.30 Uhr Kostümsitzung in der Maarhalle

Sonntag, den 01. Februar 2015

Karnevals- und Bühnenfreunde Girelsrath 1925 e. V.

14.30 Uhr Kindersitzung in der Maarhalle

Mittwoch, den 04. Februar 2015

Kath. Kirchengemeinde St. Laurentius

karnevalistischer Seniorennachmittag im Pfarrjugendheim

Donnerstag, den 05. Februar 2015

KG Jonge vom Berg Merzenich

15.00 Uhr Damensitzung, Festzelt Bahnstraße

Sonntag, den 08. Februar 2015

KG Jonge vom Berg Merzenich

14.45 Uhr Kindersitzung, Weinberghalle

Donnerstag, den 12. Februar 2015

KG Jonge vom Berg Merzenich

11.11 Uhr Eröffnung Straßenkarneval, Festzelt Bahnstraße

Sonntag, den 15. Februar 2015

Karnevals- und Bühnenfreunde Girelsrath 1925 e. V.

10.00 Uhr Karnevalsumzug in Girelsrath und anschließend Ausklang in der Maarhalle

KG Jonge vom Berg Merzenich - 11.00 Uhr karnevalistischer Frühschoppen mit großer Verlosung, Gaststätte „Jägerhof“

Montag, den 16. Februar 2015

KG Jonge vom Berg Merzenich

13.30 Uhr Rosenmontagsumzug, Aufstellung Severin-Böhr-Straße

16.00 Uhr Rosenmontagsparty, Festzelt Bahnstraße

Freitag, den 20. Februar 2015

Karnevals- und Bühnenfreunde Girelsrath 1925 e. V.

19.00 Uhr Fischessen in der Gaststätte Schinchen/Küpper

Sollte dieser vorläufige Veranstaltungskalender durch weitere Vereinsveranstaltungen zu komplettieren sein, wird um Mitteilung an die Gemeindeverwaltung Merzenich unter Tel. 02421/399-142 gebeten.

Vorläufiger Veranstaltungskalender 2015

Sonntag, den 04. Januar 2015

Karnevals- und Bühnenfreunde Girelsrath 1925 e. V.

11.11 Uhr Frühschoppen in der Maarhalle

Samstag, den 10. Januar 2015

KG Jonge vom Berg Merzenich - 9.00 Uhr RVD-Qualifikationsturnier, Weinberghalle

Ihr kompetenter Partner für EDV & Netzwerklösungen

- Client/Server-Systeme
- Internet/Intranet
- WLAN-Systeme
- Hardware-/Softwarevertrieb
- Lokale Netzwerke
- Messaging- & Fax-Lösungen
- Telekommunikation
- Kundenspez. Einrichtungen
- Gebäudeverkabelung
- Wartung-/Reparatur vor Ort

Es gibt viele Netzwerk-Systeme ...
 wir kennen nur eins: Für jeden Kunden das Passende.

Dipl. Ing. Thadeus Garbowski
 Selhausener Straße 16c · 52382 Niederzier
 T 0 24 28 / 9 04 96 16 · F 0 24 28 / 90 36 17
 M 01 63 / 2 89 92 57
 www.g-it-konzepte.de
 service@g-it-konzepte.de

Thadeus

PC Netzwerk Technology

Investieren statt frieren!
Wärmedämmung spart richtig Geld!

Jetzt staatliche Förderung nutzen – Ihre Wärmedämmung zahlt sich selbst:

- Investition in Fassadendämmung amortisiert sich innerhalb kurzer Zeit
- KfW-Darlehen
- KfW-Tilgungszuschuss
- Absetzbarkeit Handwerkerrechnungen bis 1.200 €

Wir sind Qualitätspartner von Sto.

Post GmbH
 Buchenweg 2 | 52399 Merzenich
 Telefon 02421 38378

sto

www.dusch-point.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung im Nickepütz!

Ihr Spezialist für Duschabtrennungen im Kreis Düren

Beratung Verkauf Service

Nickepütz 19
52349 DN-Gürzenich
Telefon: 0 24 21/5 00 20 34-35
info@dusch-point.de

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9 - 17 Uhr
Sa. 9 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung

dusch point

... aus freude am duschen

Marianische Schützenbruderschaft Golzheim

Vogelschuss 2014

Beim diesjährigen Familientag mit Vogelschuss am Sonntag, 25. Mai konnten wir bei herrlichem Wetter wieder zahlreiche Besucher auf unserem Schützenplatz willkommen heißen.

Um 15 Uhr wurde mit dem Preisvogelschießen begonnen.

Anschließend wurde die Würde des Schülerprinzen ausgeschossen. Für dieses Amt gab es in diesem Jahr zwei Bewerber und somit schossen Nils Klinz und Max Ollig im Wechsel auf den Schülerprinzenvogel. Der sich als recht hartnäckig erweisende Vogel konnte letztendlich mit dem 133. Schuß durch Nils Klinz von der Stange geholt werden. Somit ist er nach 2012 nun zum zweiten Mal Schülerprinz unserer Bruderschaft.

Beim Schießen um die Würde des Jungschützenkönigs gab es ebenfalls zwei Bewerber. Hier stellten sich zum einen Marion Müller und zum anderen Sebastian van Dijen, der sich spontan entschloss mit zu schießen, dem Schießwettbewerb. Nach dem 82. Schuß hatte dann Marion Müller das glücklichere Händchen und schoss nach 2003 nun bereits schon zum zweiten Mal den Vogel unter großem Jubel herunter.

Der sich anschließende Vogelschuss um die Würde des Schützenkönigs entwickelte sich zu einem wahren Krimi. Hier hatte unser Schützenbruder Reimund Müller zwar die mit Abstand meisten

Schußversuche, schließlich fasste sich aber der 2. Brudermeister Kai Fischer ein Herz und holte den Vogel mit dem 102. Schuß von der Stange.

Somit sind Kai Fischer und seine Frau Sarah das neue Schützenkönigspaar 2014!

Schützenfest an den Pfingsttagen

Zum Auftakt des diesjährigen Schützenfestes in Golzheim besuchte unsere Bruderschaft am Pfingstsamstag um 18 Uhr die Sonntagvorabendmesse in der Golzheimer Pfarrkirche. Im Anschluss an den Gottesdienst traf man sich mit dem Tambourcorps Golzheim und zog durch Golzheims Straßen in die festlich geschmückte Schützenhalle ein. Dort startete ab 20 Uhr die **Schützenparty** mit DJ Patrik Schüritz.

Aufgrund des schwülwarmen Wetters waren leider deutlich weniger Gäste als im letzten Jahr unserer Einladung zur Schützenparty gefolgt!

Zum offiziellen Teil der Krönung der neuen Majestäten durften wir ganz herzlich den Präses unserer Bruderschaft Herrn Pastor Heinz-Dieter Hamachers willkommen heißen. Er feiert in diesem Jahr sein 25. Jubiläum als Präses unserer Bruderschaft. Präsident Peter-Josef Fuhs fand dankende Worte für die Arbeit und die Unterstützung durch Herrn Pastor in den vergangenen Jahren und überreichte ihm unter großem Applaus die Jubiläumsnadel sowie eine Urkunde.

Anschließend übernahm Pastor Hamachers selbst das Mikrofon um die Krönung der neuen Majestäten durchzuführen. Er bedankte sich herzlich bei den scheidenden Majestäten, der Schülerprinzessin Melissa Salman und ihrer Begleitung Max Ollig, sowie beim Schützenkönigspaar Erika und Peter Decker. Alle haben die Bruderschaft über das gesamte Jahr hinweg würdig vertreten.

Anschließend nahm er die Krönung der am Vogelschuss ermittelten neuen Majestäten Nils Klinz zum Schülerprinzen, Marion Müller zur Jungschützenkönigin und Kai Fischer zum Schützenkönig vor. Er bedankte sich bei allen für die Bereitschaft diese Ämter übernommen zu haben und wünschte für die Regenschaft alles Gute und viel Sonnenschein bei den Ausmärschen. Anschließend wurden die Ehrentänze zu Ehren der neu gekrönten Majestäten durchgeführt und der offizielle Teil war beendet. Trotz der warmen Temperaturen feierten wir mit den neuen und alten Majestäten bis tief in die Nacht hinein!



Geschwister unter sich: Jungschützenkönigin Marion Müller und Schützenkönig Kai Fischer

BAGGER PÜTZ GmbH & Co.

- Aushub, Abbruch- und Verfüllarbeiten
- Transporte von Sand, Kies und Mutterboden



52355 Düren, Im Lintes 40 02421-64929
E-Mail: Bagger.Puetz@t-online.de

DIENSTLEISTUNGEN RUND UMS HAUS

- **Bodenverlegung**
Fliesen, Laminat
- **Trockenbau**
- **Anstreicher-Arbeiten**
- **Küchen**
Demontage u. Montage
- **Möbelmontage**
aller Art
- **Hausmeisterservice**

DETLEF PAUL
Selhausener Straße 14 A · 52382 Niederzier
Telefon 0173-5234768

TV-SAT-Kabel-Reparaturdienst schnell - preiswert - kompetent

Aktions-Angebote

- Keine Anfahrtkosten!
- Kostenvoranschlag gratis!
- Leihgerät kostenfrei!

Wir reparieren alle Marken!
...egal wo gekauft!

(Angebote gültig für Kreis (DR) Düren. Ansonsten erfragen Sie bitte den Aufpreis.)

Satelliten-Einmessungspauschale **15,-€**
Kabelprogramm-Einstellungspauschale **15,-€**
TV-Reparaturen ab **20,-€**

müller tv
meisterwerkstatt
Hohenzollernstr. 1 A 02421
52351 Düren 49 59 06

GRUNDIG
Fachhändler

Angabe Preisbind. Inz. m. St. z. z. z.

Der Pfingstsonntag begann mit einem deftigen Frühstück in der Schützenhalle. Hierzu durften wir auch zahlreiche Golzheimer Bürger begrüßen, was uns sehr gefreut hat. Im Anschluss fand auf dem Vogelschußhochstand auf dem Schützenplatz das Schießen der ehemaligen Majestäten der Bruderschaft statt. Hier holten bei den ehem. Schülerprinzen Melissa Salman, bei den ehem. Jungschützenkönigen Peter-Josef Stollenwerk, sowie bei den ehem. Schützenkönigen Peter Hecker den jeweiligen Vogel von der Stange. Im Vorfeld des am Abend stattfindenden Großen Königsballs in der Schützenhalle trafen wir uns um 19 Uhr am „Krapp’s Berg“ um zusammen mit dem Tambourcorps Golzheim die Majestäten und deren Gefolge zum Königsball abzuholen. Um 20 Uhr zogen wir mit unseren Würdenträgern in die Schützenhalle ein und der **Große Königsball** begann. Zur musikalischen Unterhaltung spielte die Showband Funtime auf. Als befreundete Bruderschaften durften wir die Schützenbruderschaften aus Buir und Kerpen-Manheim, sowie die Volkstümlichen Bogenschützen aus Düren begrüßen. Die Stimmung in der Schützenhalle war recht ausgelassen und das Gefolge und die Golzheimer Bevölkerung feierten die Majestäten und deren errungene Königswürden!



Schützenkönigspaar Sarah und Kai Fischer, Kira Klinz und Schülerprinz Nils Klinz sowie das Jungschützenkönigspaar Marion und Reimund Müller

Der Pfingstmontag begann um 6 Uhr mit dem Wecken durch das Tambourcorps Golzheim. Nachdem wir um 9 Uhr, gemeinsam mit den befreundeten Schützenbruderschaften aus Morschenich und Blatzheim, die Majestäten und den Präses an der Golzheimer

Pastorat abgeholt hatten, begann um 9:30 Uhr das **Festhochamt** in der Golzheimer Pfarrkirche. Anschließend erfolgte die Gefallenehrung mit Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Friedhof. Hier bedanken wir uns ganz herzlich beim Golzheimer Ratsvertreter Klaus Bremke für die Ansprache am Ehrenmal. Von hier zogen wir weiter zur Schützenhalle zum Frühschoppen.

Auf dem Frühschoppen wurden vier Ehrungen für Mitglieder mit unterschiedlicher Vereinszugehörigkeit durchgeführt. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Achim Ferring sowie Heinz-Peter Glasmacher geehrt. Für 50-jährige Mitgliedschaft unser Schützenbruder Josef Unnau und für sogar 60 Jahre Vereinszugehörigkeit wurde Christian Fuhs aus Binsfeld ausgezeichnet.

Noch beim Empfang der Gastbruderschaften und Golzheimer Ortsvereine ab 13:30 Uhr ging unser Blick Richtung Himmel, denn über die Mittagsstunden hatte es kräftig gewittert. Ob es am Strahlen der Majestäten lag? Um 14 Uhr verzogen sich die Wolken und der Höhepunkt des Schützenfestes, der **Große Festzug**, konnte wie geplant durchgeführt werden. Hier geht ein großer Dank an die Golzheimer Bevölkerung die bei der großen Hitze während des Festzuges an mehreren Stellen im Dorf die Zugteilnehmer mit Wasser erfrischte! Gegen 15:30 Uhr war der Festzug wieder an der Schützenhalle angekommen. Der Kommandant unserer Bruderschaft Heinz-Peter Glasmacher bedankte sich bei allen Zugteilnehmern ganz herzlich für die Teilnahme am Festzug trotz großer Hitze. Im Einzelnen bedankte er sich beim Tambourcorps Golzheim, beim Tambourcorps Nörvenich, beim Posaunencorps Buir, bei den Schützenbruderschaften aus Morschenich und Buir, sowie bei den Golzheimer Ortsvereinen Fußballclub Golzheim, Karnevalsgesellschaft Golzheim, Turnverein Golzheim und der Freiwilligen Feuerwehr Merzenich Löschgruppe Golzheim. Nach dem Spielen der Nationalhymne klang das Golzheimer Schützenfest mit einem Dämmerchoppen aus!

Als Marianische Schützenbruderschaft Golzheim bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Besuchern, Gästen und Gönnern am diesjährigen Schützenfest – auf ein Wiedersehen beim Bezirksschützenfest im nächsten Jahr!

KG „Mir hahle Poohl“ Golzheim

Vorstellung der Kinderprinzessin in der Session 2014/2015
Lisa I.

Eimol Prinzessin zo sin, dat is e su schön.

Diese Gedanken schwirren nun auch unserer neuen Kinderprinzessin Lisa Schnitzler durch den Kopf. Am Rosenmontag 2014 wurde sie offiziell als neue Kinderprinzessin der KG „Mir hahle Poohl“ Golzheim dem närrischen Golzheimer Volk vorgestellt. Somit wird sie in der kommenden Session 2014 / 2015 als Nachfolgerin von Denise Böttcher, die nun als AdjutantIn unterstützt, das Zepfer des Golzheimer Kinderkarneval schwingen.

Lisa wurde am 13.11.2001 geboren und hatte somit die Sternstunde des Karnevals mit dem 11.11 nur knapp verpasst. Da war allen schon klar: Das wird ein karnevalistisches Kind!

Es ist also nicht verwunderlich das Lisa nun, im Alter von 13. Jahren unsere Kinderprinzessin sein wird. Sie wohnt mit ihren Eltern Ruth und Gottfried, ihrer älteren Schwester Laura sowie ihrem jüngeren Bruder Fabian in Buir auf dem Steinweg. Ihr karnevalistisches Herz schlägt jedoch, seit ihrem 5. Lebensjahr für die KG Golzheim und so steht sie seitdem jedes Jahr mit uns auf der Bühne. Heute tanzt sie in unserer Prinzengarde.

Lisa besucht die St. Angela Realschule in Düren und wechselt dort nach den Sommerferien in die 7. Klasse. Ihre große Liebe gilt dem Tanzen in der Garde, aber auch andere Hobbys dürfen nicht fehlen. Und so begeistert Lisa sich vor allem für das Ski fahren, Reiten und Schwimmen.

H GRÄFNER GMBH
ALARMANLAGEN
+ SICHERHEITSTECHNIK

Alarmanlagen/
Brandmeldeanlagen
Notrufaufschaltung
Videoüberwachung
Schließanlagen
Telekommunikationsanlagen

Elektroinstallation
E-Nachtspeicher- u.
Fußbodenheizung
TV u. Hausgeräte-Service
SAT-Anlagen
Beleuchtungsanlagen

Informationselektroniker
Horst Gräfner

Am Stein 32
52399 Merzenich

Tel. 024 21/3 77 74

Fax 024 21/3 83 27

Elektromeister
Peter Boltersdorf

Lindenstr. 46-48
52399 Merzenich

Tel. 024 21/39 25 45

Fax 024 21/3 61 28

Lisa ist schon jetzt sehr aufgeregt und freut sich auf das, was als Kinderprinzessin auf sie zukommt. Sie hofft, dass sie auch alle mit ihrer freundlichen und fröhlichen Ausstrahlung in den Bann des bunten karnevalistischen Treibens ziehen kann.

Sie und ihre Adjutant, Denise Böttcher freuen sich schon jetzt, euch bei ihrer Inthronisation am 08. November 2014 und allen weiteren Veranstaltungen der KG Golzheim begrüßen zu dürfen. Sie rufen euch ihr Motto zu:

**Träume nicht dein Leben,
sondern lebe deine Träume.**

*Kinderprinzessin der Session
2014/2015: Lisa I.*



Theatergruppe „Die Weinbergschnecken“

Große Neuigkeit: Es wurden wieder Weinbergschnecken in der Weinberghalle Merzenich gesichtet. Erwacht aus dem Winterschlaf werkeln sie seit einigen Wochen wieder an ihrem neuen Theaterstück. Natürlich handelt es sich um die Theatergruppe „Die Weinbergschnecken Merzenich“, die wie jedes Jahr Ende November ihre Vorführungen in der Weinberghalle Merzenich präsentieren. Mit dem „Räuber Hotzenplotz“ zeigt die Gruppe dieses Mal ein traditionsreiches Märchen, das von Michael Weyermann für die Bühne bearbeitet wurde.



Neu in diesem Jahr:

Neben der eigenen Webseite (www.weinbergschnecken-merzenich.de) präsentiert die Gruppe auch immer wieder Interessantes auf Facebook (www.facebook.com/theatergruppedieweinbergschnecken).

Ein Besuch lohnt sich sicherlich immer. Und hier für die Pinnwand: Nach den Vorstellungen für Kindergärten und Schulen vor Ort und aus dem Kreis Düren, findet die öffentliche Theateraufführung in der Weinberghalle Merzenich

am 30. November 2014 um 15:00 Uhr statt.

Eintrittspreise: 4,00 EUR für Erwachsene und für Kinder die Hälfte. Vorverkauf bei Lotto Hapke ab Anfang Oktober.

Freizeitmannschaft BOSSE JONGE '85'

Am Samstag, 14. Juni 2014, fand bei sehr angenehmen Fußballwetter das 27. Turnier der Bosse Jonge für Freizeit-, Hobby- und Betriebsmannschaften auf dem Sportplatz Merzenich statt.

12 Mannschaften kämpften in 2 Gruppen um den Turniersieg. Letztendlich setzte sich in einem spannenden Finale die Mannschaft der „Suff Atzen“ gegen das Team „Egal Madrid“ mit einem 2:1-Sieg in letzter Sekunde durch. Das kleine Finale gewannen die „Mittwochs-kicker“ gegen die Betriebsmannschaft der Firma Kanzan.

60 über JAHRE
Meisterbetrieb
raumausstattung Wenzel

www.raumausstattung-wenzel.de

Polsterei • Gardinen • Sonnenschutz
Insektenschutz • Gardinen-Waschservice

Öffnungszeiten
Montag - Freitag: 8:30 - 18:30 Uhr
Samstag: 9:00 - 13:00 Uhr
und nach Vereinbarung

☎
02428 - 4264

Kölnstraße 61 - 52382 Niederzier

Wie jedes Jahr lobten die Bosse Jonge auch einige Sonderpokale aus. Der beste Torwart des Turniers stammte aus den Reihen der „Suff Atzen“, die meisten Tore schoss das Team der „Black Sheeps“ und der Fairnesspokal ging wie im letzten Jahr an die Maigesellschaft Merzenich, die wieder mit viel Freude und Durst am Turnier teilgenommen hat.

Besonders gefreut hat uns, dass die Mannschaft „Flower Power Aachen“ bereits zum 15. Mal an unserem Turnier teilgenommen hat. Darüber hinaus konnten wir in diesem Jahr erstmalig ein Team aus Bonn begrüßen.

Abschließend möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Teams für die durchweg fairen Spiele bedanken. Des Weiteren bedanken sich die Bosse Jonge bei allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern für die tatkräftige Unterstützung vor, während und in der Nachbereitung des Turniers. Es war wieder ein voller Erfolg, so dass es auch im nächsten Jahr die 28. Auflage unseres Turniers geben wird.



Das Siegerteam „Die Suff Atzen“

Oliver Beyel, Schriftführer

Gardinen Kaiser

Gardinen • Gardinenwaschservice
Sonnenschutz • Tischdecken • Sofakissen

Öffnungszeiten:
Mo.: 9.00 - 13.00 Uhr
Di.-Fr.: 9.00 - 13.00 Uhr
 14.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 9.00 - 13.00 Uhr

Lindenstraße 8 • 52399 Merzenich
Tel./ Fax: 0 24 21 / 95 23 95

www.gardinen-kaiser.de • gardinen-kaiser@t-online.de

NEU - Big-Bags

- * Entsorgung u. Anlieferung von verschiedenen Materialien.
- * Container aller Art 7, 10 und 12cbm
- * Transporte aller Art
- * Abbrucharbeiten Privat und für die Industrie
- * Erdarbeiten allgemein
- * Entrümpelungen aller Art
- * Baumfällungen, Heckenschnitte
- * Pflasterarbeiten
- * Winterdienst

CREMER
Transporte & Containerdienst
Oberzier

Tel.: 0 24 28 / 35 09
www.cremer-transporte.de

**Maler-+
Verlege-
Arbeiten**

• Tapeten
• Bodenbeläge
• Laminat/Parkett

• Farben & Lacke • Dekostoffe
• Wandtattoos
• Fachberatung

Brillux silikens Herbol

Heidbüchel
Farben Tapeten Bodenbeläge

Wir nehmen uns Zeit für Sie

Tel.: 0 24 21 / 7 15 80

www.tapeten-heidbüchel.de

Kölner Landstraße 6 - 10 · 52351 Düren

SC Merzenich

Die Tennisabteilung des SC Merzenich geht neue Wege und hilft afrikanischen Waisenkindern.

Eine Vernissage im Tennisheim des SC Merzenich am vergangenen Sonntag ließ die Besucher über die Schönheit der ausgestellten Ölbilder eines afrikanischen Künstlers staunen, und das eine oder andere Bild wechselte an diesem Tag den Besitzer. Der Erlös kommt dabei einem Waisenhaus in Tansania zu Gute, den Kontakt dorthin kam aufgrund der Initiative der Fa. Markus Schall zustande.

Über die Lieferung mobiler Zelt- und Containersysteme an die Bundeswehr in Tansania kam dann die Tingatanga Malerei, die in den 60er Jahren in Ostafrika nach ihrem Begründer Edward Saidi Tingatanga (1932-1972) eine anerkannte Kunstform wurde, nach Deutschland. Ursprünglich nutzte Tingatanga Fahrradlack, um Tiere, Pflanzen und Dorfszenen auf quadratische Pressplatten zu malen. Die als „Quadrat- und Lackmalerei“ bezeichneten Ergebnisse stellte Markus Schall nun zur Verfügung, um sie an außergewöhnlicher Stelle zu präsentieren.

Exponat der Ausstellung



Voritzender K.H. Schiffer mit dem ersten Käufer eines Gemäldes, Franz-Josef Vaahsen

Mit Spenden unterstützte die Fa. Schall zudem auch karitative Zwecke in diesem ostafrikanischen Land, unter anderem halfen diese Gelder dabei, ein Waisenhaus mit dieser Tingatanga-Malerei zu gestalten und zu verschönern. (hpj)

Exponat der Ausstellung



SC Merzenich 1919 e. V. vor der neuen Saison



Markus Schall mit K.H. Schiffer, dem 1. Vorsitzender der Tennisabteilung



Nach einer grandiosen Saison 2013/2014 mit einem souveränen Aufstieg unserer ersten Mannschaft in die Kreisliga A hat zwischenzeitlich wieder das Alltagsleben begonnen mit dem Trainingsauftakt am Dienstag, dem 8.7. Dazwischen lagen einige Tage des Feierns, der

Garagen · Tore · Antriebe

Lieferung · Montage · Wartung

ATA Hochhaus

Am Wehebach 39
52459 Inden/Altdorf

Telefon (0 24 65) 10 30

Telefax (0 24 65) 10 59



novoferm
Türen · Tore · Zargen · Antriebe

Gewinn des Gemeindepokals für Seniorenteams im Kampf gegen Golzheim, Girbelsrath/Eschweiler und Morschenich (siehe Bilder) und der hoch überlegene Sieg unserer Jungs auf der Sportwoche in Golzheim.

Wenn am 17. August die neue Saison eingeläutet wird, dann haben einige Ex-Merzenicher Jungs den Weg zurück zum SCM gefunden und werden in der Kreisliga A die Stiefel schnüren. Aus Straß kehrt Dennis Engels nach zweijähriger Abwesenheit zurück (1 Jahr bei SW Düren), Niklas Zang kommt vom Landesligisten FC Niederau, Marvin Weidgang und Can Niklas von Sportfreunde, Martin Brandt aus Kerpen und Florian Zang schnürt nach zweijähriger Pause ebenfalls wieder die Schuhe für unsere Elf soweit es eine studienbedingten Erfordernisse es zulassen. Als einzigen Nicht-Merzenicher Neuzugang, der allerdings aus der Gemeinde Merzenich stammt, fand Dennis Lenzen ebenfalls aus Niederau den Weg zum Presley-Team. Der Vorstand und das Trainerteam sind somit für die kommende Saison recht zuversichtlich, eine gute Rolle in der neuen Klasse spielen zu können.

Außerordentliche Mitgliederversammlung am 28.8.2014

An diesem Donnerstagabend wird es in der Gaststätte zum alten Kloster eine außerordentliche Mitgliederversammlung geben, in der es lediglich um eine Satzungsänderung im Bereich der Beiträge geht. (Siehe nachfolgende Neufassung).

§ 5: Mitgliedsbeiträge

Der Mitgliedsbeitrag besteht aus einem Grundbeitrag, den alle Mitglieder ab Vollendung des 18. Lebensjahres zu entrichten haben, und einem Abteilungsbeitrag, der an die Abteilungen zu entrichten ist. Für alle Mitglieder, die nicht in der Badminton-, bzw. Tennisabteilung Beitrag bezahlen, wird ein Fußballbeitrag erhoben. Für aktive Fußballspieler wird zusätzlich ein Aktivenbeitrag erhoben. Der Grundbeitrag und die Fußballbeiträge (aktiv/inaktiv) werden in der Mitgliederversammlung für das folgende bzw. laufende Geschäftsjahr festgesetzt. Die Abteilungsbeiträge werden in der jeweiligen Abteilungsversammlung festgelegt. Der Beitrag kann bis Ende des Geschäftsjahres im Voraus bar, durch Überweisung oder durch Erteilung einer Einzugsermächtigung gezahlt werden. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren zahlen Ihren Beitrag in die entsprechenden Abteilungen.

Für Studenten, Schüler und Auszubildende über 18 Jahre, sowie in Härtefällen kann eine Ermäßigung durch den Vorstand ausgesprochen werden.

Sportwoche des SCM vom 08.08. – 16.08.2014

- Vorläufiger Ablaufplan -

- Fr., 8.8. 18.00: Testspiel 1. Mannschaft gegen eine **japanische Auswahlmannschaft** betreut vom Ex-Bundesligaspieler Borussia Mönchengladbachs Gert Engels, ab 20.00 Uhr: **Karaoke Abend**
- Sa., 9.8. 17.00 Uhr **Elfmeter Turnier der Ortsvereine** mit anschließendem musikalischen Abend.
- So.: 10.08. **Skat Turnier 11.00**, Jugendspiel A-Jugend nachmittags Freundschaftsspiel **2. Mannschaft**
- Mo. bis Mi., 11. - 13.08. Seniorenturnier um den **Martin-Diening-Gedächtnis Pokal**
- Do., 14.8. 19.00 Uhr, **Alemannia Aachen Traditionself** – AH Auswahl SCM & friends. vorher Jugendspiel ab 18.00 Uhr
- Fr., 15.8. 18.30 Uhr **1. Meisterschaftsspiel 2. Mannschaft** abends Tombola und Disco
- Sa., 16.08. **AH Turnier** ab 15.00 – 18.00 Uhr anschließend bunter Abend mit Live Band; Hüpfburg ist vor Ort für die Kleinen.
- So., 17.08. Ab 11.00 **Ehrungen der Mitgliedsjubilare** des SCM für 25-/40-/50-/60-jährige Mitgliedschaft. 15.00 Uhr: **1. Meisterschaftsspiel SC Merzenich I** (mit Jugendvorspiel)

Ab dem 21. August beginnt die Jugend-Sportwoche

Audi Vorsprung durch Technik



Summer Special by Jacobs.

Audi A1 3-Türer admired 1.2 TFSI 63(86) kW(PS) 5-Gang*

Lackierung: Gletscherweiss Metallic oder Mythoschwarz Metallic, Misanrot Perleffekt, Florettsilber Metallic

Ausstattung: Einparkhilfe hinten, Audi music interface Bluetooth-Schnittstelle, Fahrerinformationssystem, MMI, Multifunktions-Sportlederlenkrad im 3-Speichen-Design, Radioanlage Concert, Aluminium-Gussräder Größe 7,5 J x 17 mit Reifen 215/40 R 17, S-Line Exterieurpaket, S-Line Dachkantenspoiler, Klimaanlage, Navigationsvorbereitung, LED-Heckleuchten u. v. m.

Unser Audi A1 admired Preis:

€ 16.990,-¹

inkl. Werksabholung

Audi A1 5-Türer Sportback admired 1.2 TFSI 63(86) kW(PS) 5-Gang*

Unser Audi A1 Sportback admired Preis:

€ 17.990,-¹

inkl. Werksabholung

Ausstattungen entnehmen Sie dem oben genannten Angebot.

*Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,2/außerorts 4,4/kombiniert 5,1/CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 118.¹Angebot gilt nur bei Inzahlungnahme eines Fremdfabrikates (ausgenommen Volkswagen, Seat, Skoda und Porsche). Abb. zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

Jacobs automobile Düren
Zweigstelle Audi Zentrum Aachen
Jacobs automobile GmbH & Co. KG

Felix-Wankel-Str. 2
52351 Düren

Tel.: +49 2421 5910-200
www.jacobs-dueren.de

Ihr kompetenter Partner in der modernen Haustechnik

Neulen GbR

Meisterbetrieb seit 1977

Sanitär- und Heizungstechnik
Kunden- und Wartungsdienste
Solaranlagen / Wärmepumpen
Regenwassernutzung

Am Roßpfad 7
52399 Merzenich-Girbelsrath
Telefon (0 24 21) 97 15 60
Telefax (0 24 21) 97 15 61

Besuchen Sie unsere Verkaufs- und Geschäftsräume

Arnold Pütz & Sohn Recycling GmbH

Baustoffrecycling · Abfallverwertung · Bagger · Abbruch · Baustoffe · Container



**Ihr zuverlässiger Partner,
wenn es um Entsorgungsfragen, Abbrüche und Erdarbeiten geht:**

- Annahme von Bauschutt, Erdreich, Holz, Grünabfälle und Baustellenmischungen (auch **Selbstanlieferung**)
 - Herstellung von Recycling-Splitt in verschiedenen Kornabstufungen für Straßen- und Wegebau, Platzbefestigungen und Pflasterunterbau
 - Containergestellung von 4 bis 36 cbm
 - Abbrucharbeiten, vom Einfamilienhaus bis zur Industrieanlage
 - Ausschachtungen – Verfüllarbeiten – Platzbefestigungen
 - Verkauf von Mutterboden
 - Verkauf von Findlingen für Teich- und Gartengestaltung
- Abgabe aller Materialien auch in Kleinmengen an private Abholer.

**Ab sofort vorrätig!
Stammholz,
Kaminholz und
Hackschnitzel**

Dies ist nur ein Ausschnitt aus unserem Leistungsspektrum; sprechen Sie uns bei Ihren individuellen Wünschen an!
Büro und Werk: **Merzenicher Heide 1, 52399 Merzenich, Telefon (0 24 21) 93 78-0, Telefax 93 78-26**



Tel.: 0 24 21 – 8 70 07
Fax: 0 24 21 – 8 84 36
eMail: info@kuna-fensterbau.de
www.kuna-fensterbau.de

Kunststoff

**Fenster · Türen · Rollläden
direkt ab Fabrik**

*...jetzt beim Hersteller bestellen und
dauerhaft Energiekosten senken!*

*Acryl-Color, außen farbig innen weiß,
lichtunempfindlich und kratzfest.*

*In weiß und verschiedenen RAL-Tönen
und Holzdekoren lieferbar.*

KURZE LIEFERZEITEN!



Beratung

Planung

Montage

**durch eigenes
Fachpersonal**

Fenster-Systeme
 **GEALAN**

**Besuchen Sie unsere Produktion:
Am Langen Graben 25, 52353 Düren**

Berufstätige sucht Wohnung

Berufstätige, 49 J., sucht Wohnung, EG, mit Garten in Merzenich.

Kontakt: mobil: 01520-32 59 32 7
oder E-Mail: bildungen_2@yahoo.de

Alemannia Aachens Oldies spielen beim SCM

Wie aus dem Plan zu erkennen ist, haben wir für unsere Fans einige Highlights in diesem Jahr vorbereitet.

So ist es uns zum Beispiel gelungen, mit Alemannia Aachens Old Star Team ein interessantes Auftreten ehemaliger Bundesligaspieler zu präsentieren. Für Alemannen-Fans dürften die Namen wie Kai Michalke, Joe Montanes, Sascha Rösler, Reiner Plaßhenrich, Günther Delzepich und Dieter Hengen keine unbekanntes Größen sein und guten Fußball versprechen.

Termin ist Donnerstag, der 14. August 2014.

Mit einem ebenfalls tollen **fußballerischen Leckerbissen** werden wir die Sportwoche **am Freitag, dem 8.8.**, eröffnen:

Nämlich dann, wenn eine Auswahl junger japanischer Fußballer unter der Regie des Dürener Ex-Bundesligaspielers von Mönchengladbach und früheren Trainers einiger Mannschaften der japanischen J-League, Gert Engels, gegen unsere erste Mannschaft antreten wird.

Wer die drei Japaner der Sportfreunde Düren in diesem Frühjahr hat spielen sehen, der weiß, auf welchen fußballerischen Leckerbissen man sich dabei freuen darf.

Gleichzeitig wird dies dann für die Elf von Presley Lubasa ein letzter ernsthafter Test vor Beginn der Saison in der Kreisliga A darstellen.

Abgerundet wird dieser erste Abend mit einem für alle offenen Karaoke Festival, bei dem es spannende Preise für die besten geben wird.

**Große Karnevalssitzung
IN MERZENICH
mit Prinzenproklamation**

Für ein abwechslungsreiches, karnevalistisches Programm sorgen außer eigenen Kräften u. a.

Der JONGE VOM BERG

Jürgen Beckers
Domstürmer
KARALI
Schantanzgruppe Lady-Kracher
Aktivschautanz
brings
BLICK FÜR'S

Auftritt 45 Minuten **Auftritt 45 Minuten**

Freitag, 21. November 2014

Freitag, 19.00 Uhr - Beginn 18.00 Uhr (Vorprogramm amers Jugend - Tisch und Pannensong) (Hörner EUR 9,- (Streichel))
im beheizten Festzelt auf dem Schützenplatz (Bahnstraße)
Der Vortritt von ausgelassenen Speisen und Getranken ist nicht gestattet

Kartenvorbestellung mit Platzreservierung*

Name/Vorname: _____ Tel: _____
Straße: _____ PLZ/St: _____
Hausnr. (wenn es notwendig ist) _____ Karten für die Karnevalssitzung der KG Jonge vom Berg 1975 e.V.
am Freitag, den 21. November 2014 Datum: _____ Uhrzeit: _____
Karten erhalten Sie bei **Präsident Ado Giesen** - Sonntag 11. - 12.00 Uhr Merzenich - Telefon 3-1234

Es können auch Karten im Internet unter www.jonge-vom-berg.de bestellt werden.
* Sie werden im Juni 2014 von der K.G. Jonge vom Berg Post bekommen.
Wir behalten uns Änderungen von Platznummern-Wünschen vor.

Seniorenhaus Marienhof

Sternenmarsch zum Seniorenhaus Marienhof



Anlässlich ihres Schützenfestes am ersten Wochenende im Juli veranstaltete die Merzenicher St. Sebastianus Schützenbruderschaft auch in diesem Jahr wieder den traditionellen Sternenmarsch. Wie bereits in den Jahren zuvor so wurde auch dieses Mal wieder ein Zwischenstopp bei den Merzenicher Senioren am Marienhof eingelegt.

Schon am Nachmittag des 5. Juli hatten dort bereits viele fleißigen Helfer Tische und Stühle im Innenhof aufgebaut sowie erfrischende Getränke für die Teilnehmer des Festzuges, die Bewohner, Angehörige, Besucher und Freunde des Hauses bereitgestellt.

Kurz nach 18 Uhr konnte man bereits deutlich die von weitem herannahende Marschmusik des "Tambour Corps Merzenich" und der "Schlossberggarde Birkesdorf" vernehmen, die dann auch wenig später am Marienhof eintrafen und sich vor den zahlreich erschienenen Zuhörern aufstellten. Bei leicht wechselhaftem aber doch noch ganz akzeptablem Sommerwetter präsentierten die beiden Corps Ihr Können mit unterschiedlichster Marschmusik.

Alle Anwesenden genossen bei kühlen Getränken das gesellige Miteinander von Alt und Jung und belohnten die Musiker immer wieder mit wohlgemeintem Applaus.

Ganz herzlich bedankten sich die Verantwortlichen vom Seniorenhaus zum Schluss bei den Musikern und Schützen. Als Zeichen der Anerkennung überreichte man im Namen der Senioren eine kleine Spende an die immer wieder gern gesehenen Gäste.

Viel zu früh hieß es leider schon wieder Abschied zu nehmen, mussten doch die Schützen an ihrem Festtag noch weiteren terminlichen Verpflichtungen nachkommen.

Auf diesem Wege möchten die Senioren aus dem Marienhof sowohl den Schützen als auch dem "Tambour Corps Merzenich", der "Schlossberggarde Birkesdorf" und allen anderen Mitwirkenden nochmals von ganzem Herzen DANKESCHÖN sagen, können sie doch bedingt durch ihr Alter und die ein oder andere Gebrechlichkeit nicht mehr das örtliche Schützenfest besuchen.

So freuen sich die Senioren umso mehr, dass man sie nicht vergisst und der Weg beim Sternenmarsch immer wieder auch zu Ihnen in das Seniorenhaus Marienhof führt.



Mitglied im Bund Deutscher Karneval e.V. · Mitglied im Regionalverband Düren e.V.

Jahreshauptversammlung am 1. Juli 2014

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der KG Jonge vom Berg fand am 1. Juli 2014 im Vereinslokal „Jägerhof“ statt. Der 1. Vorsitzende Günter Beringer begrüßte die 43 anwesenden Vereinsmitglieder und begann mit einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder der K.G. Anschließend gab einen Rückblick auf die vergangene Session 2013/2014 und bedankte sich bei der scheidenden Jugendprinzessin Giulia I. für Ihre tolle Amtszeit. In einem immer schwieriger werdenden Umfeld (z.B. Rauchverbot, steigende GEMA-Gebühren, Konkurrenz durch kommerzielle Anbieter) steht die KG Jonge vom Berg bislang mit ihren eigenen Veranstaltungen größtenteils noch gut da und kann sich weiterhin auf den Zuspruch der Merzenicher Bevölkerung verlassen.

Jugendwartin Sonja Effertz berichtete über die Session der Jugendabteilung mit einem erfolgreichen durchgeführten eigenen Tanzturnier sowie der sehr gut besuchten Kindersitzung. Über die Erfolge unserer Tänzerinnen auf Tanzturnieren und Meisterschaften haben wir bereits in einer früheren Ausgabe des Amtsblatt berichtet, aber nochmals erwähnt werden muss der Titelgewinn unserer Jugendgarde auf der diesjährigen Verbandsmeisterschaft des Regionalverband Düren. Bravo Mädels! Ein Dank gilt auch allen Trainerinnen- und Betreuerinnen für die geleistete Arbeit. Erfreulicherweise können die Jonge vom Berg für alle Altersklassen Garden aufbieten, so auch nach langer Zeit wieder eine Aktivengarde.

Es standen einige Neuwahlen mit folgendem Ergebnis an:

2 Kassierer: Helmut Dick, Josef Weber
 Zeugwart: Peter Böttcher
 Pressewart: Oliver Beyel
 Literat: Markus Giesen
 Beisitzer Mitgliederverwaltung: Melanie Hamacher
 4 weitere Beisitzer: Christel Böttcher, Katrin Giesen, Achim Parting, Frank Wolf
 Kassenprüfer: Peter-August Hamacher, Bernd Ohlemeyer
 Jugendvertreter: Julia Lövenich, Louisa Michalak

Im Vorfeld hatte der amtierende 1. Vorsitzende Günter Beringer bekannt gegeben, dass er das Amt des 1. Vorsitzenden nicht mehr fortführen möchte. Die Versammlung dankte Günter für seine Arbeit und wählte daraufhin Ado Giesen für die verbleibenden 2 Jahre Amtsdauer zum 1. Vorsitzenden.

Der Höhepunkt des Abends war die Bekanntgabe der neuen Tollitäten für die Session 2014/2015. Zunächst wurde der Versammlung die 15-jährige Laura Simmler als Jugendprinzessin Laura I. vorgestellt. Ihr Motto für die kommende Session lautet: „Mit Elfen und Feen kann man viel lachen, drum lasst uns mit ihnen Party machen!“ Laura wohnt mit ihrer Familie seit ihrer Geburt in Merzenich und besucht derzeit die 9. Klasse. Ihre Hobbies sind schwimmen, reiten und natürlich tanzen. Laura ist in der Aktivengarde der KG Jonge vom Berg aktiv und ihr Wunsch war es schon immer einmal als

Prinzessin im Merzenicher Karneval zu regieren und die Menschen an den „tollen Tagen“ lachen und singen zu sehen. Ihr zur Seite stehen als Adjutanten Dirk Klein sowie Kim-Kira Proenen.



Als „große Tollitäten“ regiert „Frauenpower pur“. Einstimmung gewählt als erstes Merzenicher Damendreigestirn wurden Prinzessin Pia II. (Giesen), Jungfrau Katrin I. (Giesen) und Bäuerin Melanie I. (Hamacher). Alle 3 Damen sind seit vielen Jahren in der KG äußerst aktiv und werden uns viel Freude bereiten. Als Adjutantinnen stehen 3 weitere Damen parat: Marga Schrickel, Irene Höhn und Petra Heller. Es bleibt zu hoffen, dass die Merzenicher Männerwelt diesem Frauenaufbruch gewachsen ist... Unser Damendreigestirn regiert unter dem Motto **„3 Fraue op jöck, mache janz Määzenich verröck!“**

Die KG Jonge vom Berg kann in dieser Session auch wieder einige treue, langjährige Mitglieder ehren. Wir bedanken uns für 33 Jahre Mitgliedschaft bei Rolf Esch, Manfred Knobloch, Therese Knobloch und Gerhard Ruholl. Seit 22 Jahren sind uns Franz-Josef Lüttgen, Karl-Heinz Schiffer und Lydia Zeyen treu.

Zum Schluss der Jahreshauptversammlung gaben Günter Beringer und Ado Giesen einen Ausblick auf die kommende Session. Es ist uns erneut gelungen ein hochkarätiges Programm sowohl für die Prinzenproklamation (u.a. Brings, Bläck Fööss) am Freitag, 21. November 2014, als auch für die Damensitzung (u.a. Brings, Paveier) am Donnerstag, 5. Februar 2015, zusammen zu stellen. Nähere Informationen finden Sie auf www.jonge-vom-berg.de. Karten können alternativ auch bei unserem Präsidenten und 1. Vorsitzenden Ado Giesen unter Tel. 34262 bestellt werden. Der Vorverkauf ist aufgrund der hohen Nachfrage bereits in vollem Gange.

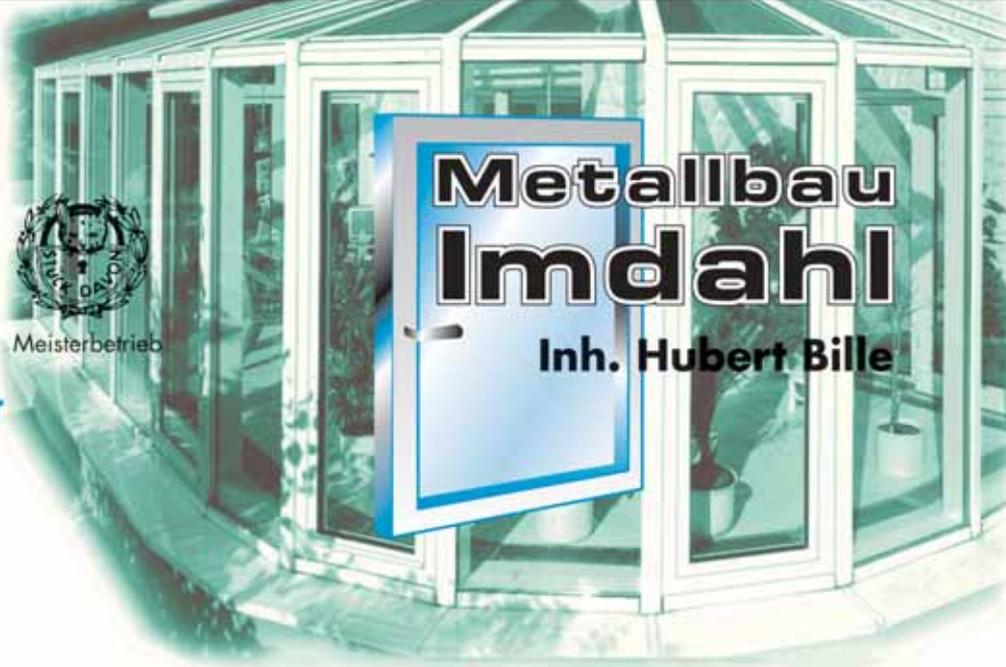
**Fenster
und Türen
aus Aluminium
und Kunststoff**

**Fassaden und
Wintergärten**

**Maßangefertigter
Insektenschutz**

**Markisen- und
Innenjalousien**

**Rauch- und
Brandschutz-
abschlüsse**



**Metallbau
Imdahl**
Inh. Hubert Bille

Zum Tempelbroich 7 · 52391 Vettweiß-Luxheim
 Telefon (0 24 24) 90 10 63 · Telefax (0 24 24) 90 10 64
 E-Mail: info@metallbau-imdahl.de · Web: www.metallbau-imdahl.de



Schenkel-
Schoeller-Stift



Ort der Geborgenheit
NEU: Ambulanter Pflegedienst

Zu einem persönlichen Gespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

- Seniorenwohnheim
- Seniorenwohnungen
- Tagespflege
- Ambulanter Pflegedienst



Von-Aue-Straße 7, 52355 Düren
Tel. 0 24 21 / 596-0 · Fax 0 24 21 / 596-144
info@schenkel-schoeller.de



Unsere Einrichtungen sind von einem unabhängigen Gutachter nach DIN EN ISO 9001:2000 qualitätsgeprüft

www.schenkel-schoeller.de

Fliesen legen und mehr ...
H.B. Uerlings
Fliesenfachbetrieb

Über 30 Jahre Berufserfahrung

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.
Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.
Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerkern Ihres Vertrauens zusammen.
Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teileleistungen aus.

Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Ihre Kanzlei in Düren



Alexandra Krämer
Rechtsanwältin,
Fachanwältin für Arbeitsrecht,
Fachanwältin für Erbrecht,
Mediatorin



Ute Maria Stockheim
Rechtsanwältin,
Fachanwältin für Sozialrecht



Gabriele Sandrock-Scharlippe
Rechtsanwältin,
Fachanwältin für Familienrecht

Krämer & Stockheim
Wilhelmstraße 23-25
(im Weiser-Haus am Kaiserplatz)
52349 Düren

Tel 02421 . 20862 -0
Fax 02421 . 20862 -22
info@kraemer-stockheim.de
www.kraemer-stockheim.de

Kanzlei für Arbeit, Familie und Soziales



LINDEN-APOTHEKE
IM
GESUNDHEITZENTRUM
MERZENICH

Kammweg 5-7, 52399 Merzenich
Tel. 02421 33 8 35 - Fax 02421 3 72 69
welcome@linden-apotheke-merzenich.de

Kundenparkplätze sind ausreichend vorhanden.

GUTSCHEIN

20%

**Rabatt auf
einen Artikel
Ihrer Wahl**

(ausgenommen
rezeptpflichtige Arzneimittel,
Botenbestellungen, Zuzahlungen
und/oder Bücher)

Dieser Rabatt ist nicht
mit anderen Rabattsystemen
kombinierbar.

Gültig 18.7. - 18.8.2014